1 - 2

STRATEGIE & KRIEGSFÜHRUNG

DER LÖWE VON JUDAH



DIE NATIONEN AN SEINER FÜßEN GELEGT

EIN FESTGELEGTES MUSTER; EINE STRUKTUR DER EROBERUNG DER NATIONEN

Apostle & Prophet Johannes Bergman

Der Löwe



Von Judah

Apostel & Prophet Johannes Bergman

VOLUME 1-2

EIN MUSTER, EIN VORBILD UND EINE STRUKTUR FÜR DIE GEMEINDE VON HEUTE UND MORGEN

EINE FREIE GABE VON: "PROPHETIC LIVE GIVING CHANNEL MINISTRY´S" ZUR DER UNIVERSELLEN GEMEINDE VON JESHUA CHRISTUS

Erneut gibt es kein Copyright auf dieses Buch, aber sei dir versichert, dass nur der Autor verantwortlich ist und dass er zur Verantwortung gezogen wird von Gott und dass es in seine Hände gelegt worden ist, um damit dem „Körper von Christus" zu dienen. Bitte mache keinen Missbrauch davon oder fange an es zu reproduzieren, um daraus Gewinn zu erzielen. Du würdest einen schweren Fluch über dich ziehen und eine Zurechtweisung von unserem Vater bekommen für den Rest deines Lebens. Dieses Niedergeschriebene ist nicht von mir, sondern von meinem Himmlischen Vater und seinem Königreich. Ich bin nur der Autor und habe niedergeschrieben und in Schriftform festgehalten, was er mir aufgetragen hat, was Er mich gelehrt hat und was ich gehört und gesehen habe. Sei also weise und umsichtig im Umgang mit diesem Geschenk vom Himmel.

Empfangen als ein Wort Gottes in 2007. Überarbeitet und fertig gestellt in 2022 für die deutsche Nation

In Gottes Dienst und in Seinem Auftrag

Apostel & Prophet *Johannes Bergman*

Vorwort

Nachdem du jetzt einiges erkannt hast in Joshua Teil I, II und III: von Gottes Strategien was Krieg und Kampf betrifft und was alles nötig ist um einen Sieg zu erringen, werden wir in den nachfolgenden zwei Teilen Tiefer Eingehen auf den Charakter von dem Löwen von Judah.

Wir werden detailliert Eingehen, auf die Themen Heiligen oder Apartsetzen und in das haben von einem Bündnis mit dem Allmächtigen Gott, um dann im 2. Teil mit Gottes Hilfe erkennen zu können was nötig ist, um eine Stadt und eine Nation einzunehmen, damit sie dann an Jeshuas Füssen gelegt werden kann. Denn dafür ist die Gemeinde Gottes ins Leben gerufen, dass sie die Nationen der Welt besiegen und Gottes Königreich verbreitet, wo immer sie auch ihren Fuß setzt.

Leider aber hat das die übergroße Mehrheit der Versammlungen der Gemeinden, die zum Leib Gottes gehören nicht verstanden und kläglich darin versagt, Gottes Königreich zu repräsentieren. Nicht zuletzt, weil sie die Apostel und Propheten aus ihren Versammlungen verjagt haben. Sie sind die Hure Babylons geworden und Laodicea insgesamt. Sie haben sich verbunden mit der Mutter der Hure Babylons. Leider aber sind viele einfach zu blind es sehen zu können oder es sehen zu wollen. Auch darauf werden wir tiefer eingehen in diesem und im nächsten kommenden Teil.

Willst du zu dem Löwe Judahs gehören, dann sind einige wichtige Charaktereigenschaften notwendig. Und damit fangen wir in diesem Teil dann auch an. Dann muss der Geist der Prophetie ein Teil von dir sein. Keine Angst, du brauchst kein Prophet zu sein um den Geist der Prophetie haben zu können. Denn die Braut von Jeshua, die mit Ihm auf seinem Thron sitzt, hat sein Herz und Geist in sich und atmet den Geist der Prophetie aus. Ohne diesen Geist ist Regieren über die Nationen unmöglich.

Jesus Christus, der Löwe aus dem Stamm von Judah hat gesiegt. Er hat wahrhaftig triumphiert und gesiegt und alle Mächte, Gewalten, Obrigkeiten und was nur irgendeinen Namen hat überwältigt. Er hat Satan all seiner Macht beraubt und alles genommen, was er überhaupt noch an Waffen hatte.

Die einzigen Waffen die er jetzt noch hat sind: Angst, Furcht und Verführung. Und wenn du es zulässt, darf er dich taub, blind und stumm machen. Auch Krankheit ist sein Werk und alles andere was auch nur einen Hauch von Tod hat. Seit dem Sieg Jeshuas am Kreuz von Golgatha geht er herum, wie ein brüllender Löwe (er ist keiner) um zu sehen, wen er in seine Gewalt bringen kann! Und um dafür zu sorgen, dass er die, welche er in seiner Gewalt hat, auch in seiner Gewalt bleiben, gibt er dem Volk Brot und Spiele! So war es schon in das Alten Rom, wie die satanischen Kaiser regiert haben. Heute ist es nicht anderes.

Dennoch, über das Leben von jedem Menschen der sein Leben in die Obhut von König Jeshua gestellt hat, hat Satan nichts mehr zu sagen. Leider aber schafft er es mit seinen Tricks Gottes Volk zu betäuben und sie von der Wahrheit, der Macht und Autorität die sie haben zu verblenden/erblinden. Leider denken sie, dass sie frei sind, dennoch sind sie Sklaven und gebunden. Gebunden an vielerlei dingen die ihren Platz in ihrer eigenen Seele haben. Denn zur Freiheit berufen sind wir alle und freigemacht sind wir auch nur, wenn eine Läuterung und Reinigung der Seele als unumgängliche Arbeit schon auf Erden in vollem Gang sind. Erst dann wirst du erst wahrhaftig frei werden können. Baby Christen sollten wir nicht bleiben, sondern erwachsene, reife Löwen die fähig sind zum Kampf. **Satan hat von deinem Erbrecht zu verschwinden.** Er hat in deinem Leben, da du ein Nachfolger und Schüler (Jünger) von Jeshua Christus geworden bist, nichts mehr zu suchen. Wenn er kommt, seinen Kopf nur zeigt, zertrete ihn unter deinen Füßen. Denn da gehört er hin. Aber dafür musst du kämpfen mit dem Charakter eines Löwen. Und vieles davon hast du erkennen können in Teil 1 und 2 über Joshua und sein Kampf.

Denn es ist das gleiche wie mit Joshua, wo Gott zu ihm gesagt hat: Es ist deins, ich gebe es dir! Dennoch musste er dafür kämpfen. Ja Jeshua, der Löwe von Judah hat für dich und mich gesiegt und er hat für dich alles vollbracht; aber dennoch musst du es an dich heranreißen. Du musst deine Erbschaft in Jeshua Christus herbeikämpfen. Du musst den Feind wegjagen mit der dir von Gott gegebenen Autorität über dein Erbe um genauso wie Josua zu siegen.

Der Feind hat kein Anrecht mehr in deinem Erbe bleiben zu können, denn der Feind wurde sang- und klanglos besiegt durch den Gehorsam von Jeshua, wie auch der Feind zerstört worden ist durch den Gehorsam von Joshua! Du musst also kämpfen wie der Löwe von Judah gekämpft und gesiegt hat. Jeshua hat für uns Satan und seine ganze Heeresmacht machtlos und kraftlos gemacht und eigentlich ist er jetzt nur noch unsere leichte Beute. Also lasst uns voranschreiten in dem Geist und mit dem Geist und dem Charakter des Löwen von Judah und in Besitz nehmen, was Satan uns und dir über die Jahre hinweg gestohlen zerstört und getötet hat.

Ja, er hat unsere Familien zerstört und unserem Leben fast ein Ende gemacht. Der Löwe von Judah brüllt in den Himmel und will, dass wir mit ihm aufstehen in Autorität über jeden Dämon, der in deiner Nähe ist. Er will mit dir zusammen in den Krieg gehen; aber dafür musst du ihm alles hingeben und aushändigen, damit ihr zusammen mit ihm in den Krieg gehen könnt. Du sollst dich heiligen, apart setzen. Nur wenn du ihm alles aushändigst, hat der Löwe von Judah das Anrecht mit dir zu kämpfen, damit du zum Sieg gelangst, wie er sagte, dass du mehr als ein Sieger bist.

Das Ein oder andere werde ich hier in diesem Teil noch aufdecken, damit du noch besser verstehst wie zu kämpfen ist. Manches mag sich wie eine Wiederholung anhören, aber in diesem Teil wird all das was wir in den vergangenen Teilen gelernt haben angewandt, zum Sieg über dein persönliches Erbe und über den Sieg der Nationen. Da vieles zurzeit tot und zerstört ist, wird Gott der Herr kommen mit seiner schöpferischen Lebenskraft, wie er uns das schon gezeigt hat in Hesekiel Kapitel 37. Der Tod wird besiegt werden auf allen Ebenen und in allen Lebenslagen. Wir werden als Leib von Jeshua Christus lernen, sehen und erkennen, dass Jeshua, der Löwe von Judah über den Tod triumphiert hat und dass du mit ihm diesen Sieg an dich heranreißen kannst und musst. Es ist nicht eine Frage von kämpfen oder nicht! Wer nicht kämpft hat schon verloren und das sehr sicher in dieser Zeit. Der prophetische Geist ist ein Geist von Wiederherstellung, von Erneuerung, von Transformation und Auferstehung. Was fragte Gott Hesekiel, als er dieses ganze Tal voller Todesknochen sah?

„*Was meinst du Hesekiel, wird es wieder leben?“*

Wird die Gemeinde in dem heutigen Zustand zur Armee Gottes werden können? Ja, sie wird. Denn das ist Gottes Wille und sein Plan! Dafür hat der Löwe von Judah gesiegt, dass wir mit Ihm den Sieg schmecken werden. Wir sind als Christen geboren worden zum Siegen, es ist in unsere wiedergeborenen Gene implantiert worden in Christus; weil wir Teilhaber sind von Seinem Sieg. Und irgendwie ist es nicht mehr Gottes Kampf, (obwohl er immer noch kämpft) denn Er hat schon alles vollbracht. Jetzt ist es vielmehr unser und dein Kampf, den du siegreich zu Ende bringen kannst. Denn der, der mit dir ist, ist 10.000-mal stärker als der, der gegen dich antritt. Ganze himmlische Heerscharen warten förmlich nur darauf, dass wir anfangen zu kämpfen gegen die dämonischen Mächte, Herrschaften und Obrigkeiten in der himmlischen Atmosphäre. Als Jeshua sagte, dass alles vollbracht ist meinte er damit, dass ALLES getan worden ist was nötig war, um die Menschheit wieder in die Position als Krone der Schöpfung zurückbringen zu können. Dass alles zur Verfügung gestellt worden ist, um ALLES von Gott empfangen zu können, damit sein Königreich und seine Herrschaft hier auf Erden sichtbar wird und in jede Lebenslage durchbrechen kann. Darum sagte Er zu seinem Jünger: Betet: Vater lasse dein Königreich kommen, durchbrechen, sich manifestieren wie in dem himmlischen Raum, so dass dein KÖNIGLICHER Wille, deine Herrschaft und Regentschaft von LEBEN durchbricht in jeden Lebensraum auf der Erde - In meinem Leben und über diese deutsche Nation.

So gehen wir dann in die Werke hinein, die Er vor der Grundlegung der Schöpfung schon für dich vorbereitet hat. Hat der Herr nicht gesagt, dass es eine Ruhe gibt, wo wir hineingehen müssen? Das ist nicht die Ruhe von Nichtstun; nein wir sollen die Ruhe haben und aufhören unsere eigenen Werke zu tun, dafür aber mit Kraft in die vorbereiten Werken gehen, die Er für dich vorbereitet hat. Danach wird es leicht sein! Es wird leicht sein, zum Sieg zu gelangen. Dann wird der Feind deine leichte Beute werden. Davor hat die gesamte Heeresmacht der Finsternis Angst.

Dein Königreich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden!

Jeshua als Sohn Gottes hat uns alles zur Verfügung gestellt, damit hier auf der Erde Gottes Wille ausgeführt werden kann. Wir sind durch das Blut des Bundes in Christus Jesus erneut autorisiert, um den Feind anzugreifen und ihn von deinem Erbe und dieser Erde runter zu schmeißen. Und dieses Mal wird er in dem Himmel keinen Platz mehr finden. Er wird nirgendwo mehr hingehen können: Nicht in den ersten, zweiten oder dritten Himmel. Was übrig bleibt ist der Platz der ihm bereitet worden ist, der Feuer-See der Hölle. Bis zu diesem endgültigen Sieg ist aber noch vieles, was bewältigt werden muss. Damit das geschehen kann, braucht der Heilige Geist eine Armee von Krieger, die mit dem Charakter von dem Löwen von Judah (Jeshua) mit ihm in den Krieg gehen, um zu siegen und um die leichte Beute zu jagen. Die Zeit ist vorbei, dass wir nur versucht haben was wir haben krampfhaft festzuhalten. Wir werden ALLES besiegen was es zu besiegen gibt und einnehmen, was es einzunehmen gibt.
Angefangen bei deinem eigenen Tempel: Dem Tempel deiner Familie und dem Tempel der Gemeinde und die der Nationen. Nur durch den Gehorsam auf Gottes Geist und durch das Zusammenarbeiten mit dem Heiligen Geist wirst du siegen.

In uns wird Wort und Geist eins werden, um Gottes Willen hier auf Erden sichtbar zu machen, nachdem wir in den Himmeln den Riesen vernichtet haben, sie von unserer Erde vertrieben haben mit der Kampflust und den Charakter von dem Löwen von Judah. Judah hat auch alles zu tun mit Anbetung in Geist und Wahrheit, mit Kreativität, mit Musik und mit Kriegsführung in alle Details, die der Himmel zur Verfügung stellt. Doch das Wichtigste ist wohl die Anbetung und Kriegsführung mit dem Wort von Gott. Auf die Anbetung und den Lobpreis werde ich hier nicht tiefer eingehen; sie soll nur kurz am Rande mitgenommen werden. Denn unser Augenmerk ist auf den Löwen von Judah und seine Herrschaft.



1

Den Charakter von der Löwe von Judah

Nur durch die intime Gemeinschaft mit Gott dem Allmächtigen wird wahrer Lobpreis und wahre Anbetung geboren. Es ist die prophetische Salbung, es ist die königliche Herrschaft Salbung, es ist diese Salbung, die das Joch der Knechtschaft endgültig zerreißt. Es ist eine Salbung, die direkt aus Gottes Thron hervorkommt. Diese Salbung entsteht nur durch wahre Anbetung in Wort und Geist. Es ist Gott anbeten für das, was er ist. Es ist Anbeten von aus einer Offenbarung, die wir von Gott über ihn bekommen. Diese Form von Anbetung setzt eine prophetische Salbung frei. Wenn wir Gott anbeten und wir bekommen von Ihm eine tiefe Offenbarung von irgendeiner seiner Charakterzüge, dann redet er zu uns über sich, der Große ich bin! Wenn du dann das mit deinen Worten ausdrückst, was Gott dir zeigt, dann betest du ihn prophetisch an, oder anders gesagt, in Geist und Wahrheit. Es ist die Salbung von Kehat, die dir dient mit dem, was direkt aus Gottes Thron kommt. Es ist ein Leben von Anbetung und eine Hingabe die Gottes Thron erreicht. Hier kommst du auf deinen Platz, auf den Platz, den Gott für dich gedacht hat und dass durch den Dienst von dem Apostel und dem Propheten.

35 Sie empfing wieder und gebar einen Sohn und sprach: Nun will ich den HERRN preisen! Darum hieß sie ihn Judah ***091 Yahuwdah***

Die Salbung von dem Löwen von Judah ist die Salbung der Fessellosen. Du bist frei von allem und du wirst hoch gezogen direkt in seinen Thron. Die Gravitation der Sünde hat keinen Einfluss mehr auf dein Leben, sie zieht dich nicht mehr herunter. Dein Leben ist nicht nur durch Gott abgesondert, sondern du hast dich wie ein Nazaräer Gott geweiht. Ich werde in einem späteren Kapital darauf noch tiefer eingehen.

4 Mose 6:2 *Wenn ein Mann oder ein Weib das besondere Gelübde eines Nazaräers tun will, um sich dem HERRN zu weihen, 3 so soll er sich des Weins und starken Getränkes enthalten; Essig von Wein und starkem Getränk soll er nicht trinken; er soll auch keinen Traubensaft trinken und darf weder grüne noch getrocknete Trauben essen. 4 So lange seine Weihe währt, soll er nichts essen, was vom Weinstock gewonnen wird, weder Kern noch Hülse. Solange das Gelübde seiner Weihe währt, soll kein Schermesser auf sein Haupt kommen.*

Es ist ein wichtiges Ziel, **Das du zur Entwicklung des Wachstums kommst,** um teilhaben zu können an der Salbung von dem Löwen von Judah und ohne das wirst du und wir nicht zu Gottes Endabsichten kommen können. Gott sein Plan und Ziel ist sein Königreich hier auf Erden und eine Nation von Königen und Priestern, die seinen königlichen Willen zur Ausführung bringen. Dafür braucht er eine Armee von Geheiligten von der Welt abgesonderte Krieger, die seinen Willen hier auf Erden ausführen mit der Salbung von Jeshua. Das ist der Löwe von Judah Salbung, die Salbung, die macht, dass du anfängst mit Gott von aus seinem Thron heraus zu regieren.

1 Mo 49:9 *Judah ist ein junger Löwe; mit Beute beladen steigst du auf, mein Sohn, empor! Er hat sich gekauert und gelagert wie ein Löwe, wie eine Löwin; wer darf ihn aufwecken?*

4 Mo 23:24 *Siehe, welch ein Volk! Wie eine Löwin wird es aufstehen und wie ein Löwe sich erheben. Er wird sich nicht legen, bis es auf den Raub verzehrt und das Blut der Erschlagenen getrunken hat!“*

4 Mo 24:9 *Er kauert sich nieder, um zu lagern, wie ein Löwe, und wie eine Löwin – wer will ihn aufwecken? Gesegnet sei, wer dich segnet, und verflucht, wer dich verflucht!*

DER CHARAKTER VON JESHUA IST DER LÖWE VON JUDAH, DEN GEIST DER PROPHETIE

Es gibt für jeder in sein Erbrecht eine prophetische Salbung, die er erreichen kann und muss um Siegreich sein zu können. Wenn du willst, wie Gott will, und das mit Leidenschaft: dann ist damit den Grundstein gelegt, das Fundament für eine prophetische Salbung in dein Leben. Den Geist der Prophetie ist nichts Anderes als Bezeugen, was Gott will. Er will, dass du deinen Platz einnimmst unter der Autorität der Fahne und dem Stamme die zu dir gehört, mit der Salbung den Gott für dich gedacht hat, mit der Verantwortung den Gott für dich gewollt hat; und mit der Aufgabe die zur dir passt. Wenn du darauf ja und amen sagst und das bezeugst dann hast du was das betrifft den Geist der Prophetie oder mit anderen Worten den Sinn von Jeshua Christus. Diesem Geist von Christus ist den Geist der Prophetie. Sprechen für Gott, sprechen wie Gott, sprechen und reden was Gott spricht. Den Geist der Prophetie ist aber immer und zuerst *„das wollen was Gott will“* ist aber auch danach fragen was Gott will und dann hören und reden was er Will und oder spricht. Denke mal an das was wir euch mit Hesekiel 37 gelernt haben.

Es ist ein Herz, das Gott seinem Herz ankleben will! Es sucht nicht nach seinem eigenen Willen, sondern nach dem Willen des Vaters. Das ist das Herz und der Kern von dem Charakter des Löwen von Judah und den Geist der Prophetie! Jeshua der Löwe, von dem Stamm von Judah sagt: *Ich bin gekommen, um deinen Willen zu tun Vater, und wiederum sagt Jesus: Ich kann nichts von mir selber tun, sondern was der Vater mir zeigt, das tue ich und was der Vater mir sagt, das rede ich. Das, was ich höre, rede ich.*

Offenbarung 19:10 *Und ich fiel vor seinen Füßen nieder, ihn anzubeten. Und er sprach zu mir: Siehe zu, tue es nicht! Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, die das Zeugnis marturia Jeshua haben. Bete Gott an! Denn das Zeugnis* ***marturia*** *Jeshua ist der Geist der Weissagung* ***propheteia*** *Prophetie.*

Die Salbung, oder den Geist der Prophetie bedeutet das du das redest was Gott redet. Wenn ich Gottes niedergeschriebene Wort nehme und dies rede, bei Tag und Nacht ausspreche, dann beschäftigst du dich mit der einfachsten Form der Prophetie. Denn du redest Gottes willen. Du redest aber nicht für Gott, wie der Prophet in sein Amt, sondern du legst Zeugnis ab von der Wahrheit vom Gott seinen willen. Oder du bewegst dich in der Gabe der Prophetie, was erneut nichts zu tun hat mit dem Amt eines Propheten.

2 Petrus 1:17-19 *Denn er empfing von Gott dem Vater Ehre und Herrlichkeit, als eine Stimme von der hocherhabenen Herrlichkeit daherkam, des Inhalts: «Dies ist mein lieber Sohn, an welchem ich Wohlgefallen habe! »* [18] *Und diese Stimme hörten wir vom Himmel herkommen, als wir mit ihm auf dem heiligen Berge waren.* [19] *Und wir halten nun desto fester an dem* ***prophetischen Wort****, und ihr tut wohl, darauf zu achten als auf ein Licht, das an einem dunklen Orte scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.*

Das Wort von Gott bewirkt das in dein Leben eine Struktur, einen Weg ähnlich geebnet wird, wodurch es möglich wird das den König der Ehre hineintreten kann. Es wird bewirken das Gott in dein Leben mit seiner Herrschaft regieren darf und kann.

Der Prophet (der wer dazu berufen ist, um Gottes verborgenen Willen und Rat zu verkündigen), liegt oft eine ganze Nacht in Gottes Gegenwart, um zu hören, was Gott zu ihm sagt. Er sagt, Herr dein Knecht Hört: Er hat sein Herz und Ohren offen, um zu hören. Sein Hörsinn ist geschärft, um zu hören, was der Geist sagt. Er hört, was der Geist zu der Gemeinde redet. Und wenn der Löwe brüllt und der Herr seine Stimme erhebt, dann werden den Propheten, die seine Stimme sind, zu der Gemeinde prophezeien. Sie werden sagen. So spricht der Herr, oder das ist Gottes Wille, hört seinen Willen. Dazu sind sie von Gott bestellt und auserwählt, um Gottes willen zu repräsentieren.

Vielmehr noch als das ist er als einen Sohn der Ausdruck und die Wiederspiegelung von Gott seinem Wesen

und seinem Charakter. Jeshua sagt dann auch: *Vater, ich habe ihnen deinen Namen offenbart.* Und wir Propheten repräsentieren heute Jeshua Christus den Propheten, aber auch das Herz und den Willen von Vater Gott, wie es ins Alte Testament war und mehr noch als das.

Amos 3:7 *Denn der Herr, Gott, tut nichts, es sei denn, dass er sein Geheimnis (das was in seinem Herzen ist) seinen Knechten, den Propheten, geoffenbart hat. – 8 Der Löwe brüllt; wer sollte sich nicht fürchten? Der HERR redet; wer von den Propheten sollte nicht prophezeien?*

Alle anderen Propheten von der Zeiteinteilung von dem Alten Bündnis haben Gott der Vater repräsentiert, auch sie haben, ob wir das jetzt glauben wollen oder nicht, ewigen Rat und Weisheit geredet, weil sie vom Himmel her, gehört haben. Doch Jeshua sagt! *Mehr als Elia ist hier! Mehr als Salomo ist hier!* In Jeshua Christus werden wir ALLE Charakterzüge zurückfinden, die den alten Propheten unter dem alten Bund gezeigt haben. Gott offenbarte sich als der Löwe von Judah in dem alten Bund, zeigte sich dann als ein Lamm und einen sich alles aufopfernden Vater, der sogar seinen einzigen Sohn gegeben hat in der Zeitspanne von dem neuen Bund in den Blut-Bund von seinem Sohn! Doch am Ende der Zeiten wird er wiederkehren und sich zeigen als das Lamm und der Löwe von Judah. Am Ende wird er der Herrscher sein, der Silo, der Held die kommt, um seine Herrschaft anzutreten. Die dann danach das Königreich an seinen Vater übergeben wird.

Wir kommen wieder zurück zu dem hörenden Propheten Jeshua, der gehört, gesehen und erkannt hat, was der Wille von seinem Vater ist: Er hat gehört was in dem Herzen des Vaters war und ist. Wenn Jeshua sich dann in allem Gehorsam hält an die Worte, die ihm von dem Vater gegeben worden sind, um diese zu reden, dann siegt Jeshua Christus, der Prophet und Sohn von Gott, über alles und in allem was der Vater ihm gegeben hat zu tun. *"Dafür bin ich gekommen, um Deinen Willen zu tun; um der Menschheit mit meinem Leben und Deinen Worten, Dich Vater, zu offenbaren und um Deinen Willen zu offenbaren durch die Worte, die du mir gegeben hast zu reden und die Taten zu tun die du mir gegeben hast zu tun."*

Johannes 17:4-8 *Ich habe dich verherrlicht auf Erden, indem ich das Werk vollendet habe, das du mir gegeben hast, dass ich es tun solle. [5] Und nun verherrliche du mich, Vater, bei dir selbst mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, ehe die Welt war. [6] Ich habe deinen Namen den Menschen geoffenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast; sie waren dein, und du hast sie mir gegeben, und sie haben dein Wort bewahrt* ***Tereo****. [7] Nun erkennen sie, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir kommt; [8] denn die Worte, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, und sie haben sie angenommen und haben wahrhaft erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und glauben, dass du mich gesandt hast.*

Jeshua war und ist durch und durch Prophet, denn in allem was er tat und sagte, offenbarte er uns Gott seinen Willen. Er redete den Willen seines Vaters und sein Handeln und Tun redete genauso laut über das, was Gott will. Jesus redete über den ganzen Rat Gottes. Er redete über Seine Hausregeln, Seine Segnungen, über Gott seinen vollkommenen Willen für einzelne Personen und aber auch für die Nationen. Jeshua redete über die Himmlische gesetzten und noch vieles mehr. Und das alles um uns zu lernen in Zusammenarbeit mit dem Vater, der Sohn und der Heiligen Geist zu regieren und zu herrschen über unseren Leib und Leben und über die Nationen.

Hebräer 8:1 *Nachdem Gott vor Zeiten manchmal und auf mancherlei Weise zu den Vätern geredet hat durch die Propheten, hat er zuletzt in diesen Tagen zu uns geredet durch den Sohn,*

1Pterus 1:11,12 *Sie forschten, auf welche und welcherlei Zeit der Geist Christi in ihnen hindeute, der die für Christus bestimmten Leiden und die darauffolgende Herrlichkeit zuvor bezeugte.[12] Ihnen wurde geoffenbart, dass sie nicht sich selbst, sondern euch dienten mit dem, was euch nunmehr durch die verkündigt worden ist, welche euch das Evangelium durch den vom Himmel gesandten heiligen Geist gepredigt haben, Dinge, in welche auch die Engel hineinzuschauen gelüstet*

Das Er jeden individuell, persönlich, mit seinem vollkommenen Willen erreicht, um dir von seinem ewigen Leben geben zu können; darin liegt die Herrschaft Gottes verbogen zu dir hin, über deinem Leben. Es ist der sehnlichste Herzenswunsch von dem Vater; dass wir teil haben an dem Baum des Lebens, damit du in alle Ewigkeit Gemeinschaft mit ihm haben wirst. Doch so einfach verschenken konnte er es uns nicht,

wie sehr er das vielleicht auch wollte. Jemanden müsste den Preis dafür bezahlen. In dem Alten Testament unter dem Alten Bund war es nicht möglich uns zu Teilhaber zu machen von ihm selbst, aber heute durch das Opfer am Kreuz von Golgatha ist es möglich geworden. Unter dem alten Bündnis konnte niemand es erreichen Gottes vollkommenen Willen zu tun oder zu halten. Denn den Alten Bund sagte, dass wenn du Gottes vollkommenen Willen und Regeln halten und leben würdest, dass du Teilhaber sein würdest an seiner ewigen Natur. Es waren und sind gute Regeln, denn sie sind voller Leben, aber es war kein Mensch die dazu fähig war. Wären Adam und Eva nicht in die Falle von Satan reingefallen, dann hätten sie bestimmt ohne Probleme Gottes Regeln oder auch Gesetz genannt, halten können. Aber nach dem Sündenfall hat der Seele seine Herrschaft angetreten und dieser steht unter den Einfluss von Dämonen und geistigen Mächten in der Luft und nicht zu vergessen unter der Herrschaft von den Willen der Seele die ungezügelt seinen sündigen Weg geht.

Der Geist des Menschen war gestorben und nicht mehr fähig mit Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist zu kommunizieren. Obendrein war er keine geistige Schöpfung mehr die fähig war über seiner Seele zu herrschen, sondern eine gefallene Schöpfung die jetzt keine Macht mehr über seiner seelischen Natur hatte. Das Gesetz war geistlich, doch der Mensch ist fleischlich und lag durch die Übertretung unter dem Fluch von seiner sündigen fleischlichen Natur und konnte so nicht mehr Gott seine Regeln befolgen, die zum ewigen Leben führen würden. Jetzt aber kommt der Plan von dem Vater mit seinem Sohn. Jeshua, der als Repräsentant für die Menschheit (da er Mensch wurde) und von dem Vater (da er von dem Vater kam) den Eis von das Gesetzt erfüllte in seinem Leben für uns. Er war makellos und hat das Gesetz in allen für uns erfüllt. Dadurch das in sein Blut auch das neue Bündnis für uns ist, hat Er die tödliche Wirkung von dem Gesetz zum Schweigen gebracht durch den Bund von Gnade. Das Gesetz ist genüge getan, denn Jeshua, den Liebhaber deiner Seele, ist für deiner Sünden einmalig gestorben. So hat Er es ermöglicht, dass wen du dich Ihm auslieferst und seiner Gnade Bündnis annimmst, (Das Evangelium) du in diesem Bündnis hinein gehst durch den Bund des Blutes, damit du auch Teilhaber sein wirst an seinen Sieg über die Erfüllung von dem Gesetz. Das Gesetz, das nach deinem Tod verlangte, kann dir in Christus nicht mehr erreichen.

Du bist mit Christus, in Christus für das Gesetz gestorben und stehst auf in ein neues Leben, durch dein Bekenntnis von Schuld und der Wassertaufe, die einen Abbild ist von dem Sterben der Alter Mensch. Nach der Taufe wird das Gesetz mit seinen Tödlicher Wirkung keinen Anrechten mehr auf dich haben. Du stehts auf als ein neuer Mensch mit einen Widergeborener Geist und du stehst jetzt unter den Mantel der Gnade in den neuen Bund des Blutes, das Jeshua vergossen hat auf das Kreuz von Golgotha. Durch dieses neue Bündnis wird dir ALLES zur Verfügung gestellt um teil haben zu können and die neue Natur, die Natur und den Charakter von den Löwen von Judah, wie auch die von das Lam.

DAS GESETZ UND GNADE VEREINT.

Das Gesetz von dem Wort und das Gesetz der Gnade hat Jeshua in sich selber vereint. Jetzt kannst du anfangen in den Gnade Bund das Gesetz zu erfüllen dadurch, dass du Teilhaber geworden bist an seinem Charakter und seine ganze Natur! Diese befähigt dich immer mehr wie Jeshua zu herrschen und zu regieren über deiner Seele, über dein Leben. Als Baby Geboren wird es Zeit brauchen von Welpen zur Löwe Judahs zu werden. Wenn du dich aber Jeshua vollkommen auslieferst, darf Er sich auch vollkommen an dir ausliefern. Wenn wir an der Herrschaft unserer Seele sterben, werden wir das Leben finden in dem Ewigen Gott. Das ist, was Jesus meint, wenn er redet über die Seele verlieren, zerstören, vernichten und töten, um seinem Namen willen! Da wir das schon behandelt haben werden wir da nicht tiefer drauf eingehen. Dann erst wirst du erfahren, dass du deiner Seele behältst und es zurück findest in Jeshua, das lebendige Wort Gottes. Wer das Fleisch kreuzigt, (in übertragene sinne deiner Seele) wie Jesus gekreuzigt ist, tötet die Wirkungen des Fleisches durch das Wort von Gott zu gehorchen! Zur Hilfe kommt dir dabei, der Heiliger Geist die in deinem widergeborenen Geist seine Herrschaft antretet.

Wie Jeshua gehorsam war bis in den Tod, so verlangt der Vater von uns das wir unser Fleisch Kreuzigen samt seinen Wirkungen! Mit anderen Worten eine andere Herrschaft sollte über die Seele herrschen als nur der Seele selber. Für uns ist den Weg des Sterbens bei lange na nicht so schwer wie Jeshua uns dieser vorgegangen ist. Dennoch müssen wir eine gleichartige Erfahrung erleben und erleiden. In dies alles haben wir aber einen Helfer an unserer Seite, nämlich der Heiliger Geist. Er nimmt uns an der Hand und führt uns schritt vor schritt in dieses Sterben zum Leben hinein. Er bringt dich langsam aber sicher zu der vollen Wahrheit der Erkenntnis die du brauchst damit deiner Seele immer mehr Verwandelt werden kann nach der Bild, der Reife von Jeshua. Eine neue Schöpfung sollst du sein, wovon Jeshua die erste ist.

Römer 8.17 *Sind wir aber Kinder, so sind wir auch Erben, nämlich Gottes Erben und Miterben Christi, wenn wir auch mit Ihm leiden, auf das wir auch mit Ihm verherrlicht werden.*

Philipper 1.29 *denn euch wurde in Bezug auf Christus die Gnade verliehen nicht nur an ihn zu Glauben, sondern auch um seinetwillen zu leiden.*

Jeshua repräsentierte Gott seine Herrschaft, weil der Vater und Jeshua EINS waren und sind, was nur möglich war durch den Leidenschaftliche Hingabe und die Heiligung von Jeshua sein Leben, zu dem Vater hin. Dadurch war es für den Vater möglich so über seinem Sohn zu verfügen wie es im Himmel geplant war. Jeshua händigte damit sein irdisches Leben den Vater komplett aus bis in den Tod hinein am Kreuz als Opfergabe und Schuld Sühnung der Sünde der Menschheit.

Vater, nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe. Wenn ich diesen Kelch Lehr trinken soll, dann soll es so sein.

Durch Seinen Gehorsam wurde es für Gott möglich, den Sohn teilhaben zu lassen an alles was von dem Vater ist. Er wurde Sieger durch den Gehorsam. Darum wurde ihm gegeben alle Herrschaft über Himmel und Erde. Und weil sogar den Sohn die Herrschaft von dem Vater repräsentiert konnte er nichts tun ohne die Erlaubnis von den Vater. Oder vielleicht besser gesagt: Jesus wollte nichts tun ohne das sein Vater ihm Erlaubnis erteilt hatte. Jesus kommt in der Herrschaft von dem Vater und nicht in die von sich selber! Denn er sagte: Ich kann nichts von mir selber tun.

So wurde Jesus den erste von vielen, wodurch Gottes Allmacht sich offenbaren konnte und er Gottes Königreich hier auf Erde brachte. Er hat den Weg gebahnt zu einem Lebensstil die es uns ermöglicht in der gleichen vollkommenen Einheit und Abhängigkeit zu kommen wie der Sohn in Einheit mit dem Vater war. Ich bin der Weg, der Wahrheit und das Leben. Ich bin der Weg zu der Wahrheit, und ich bin der Wahrheit die zum Leben führt.

Johannes 17 *- Dieses redete Jesus und hob seine Augen auf den Himmel und sprach: Vater, die Stunde ist gekommen; verherrliche deinen Sohn, auf dass dein Sohn dich verherrliche. 2. Gleichwie du ihm Gewalt gegeben hast über alles Fleisch, auf das er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben gebe. 3. Dies aber ist das ewige Leben, dass sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Jeshua Christus, erkennen, verstehen, erfassen, begreifen –* ***Ginosko****. 4. Ich habe dich verherrlicht auf der Erde; das Werk habe ich vollbracht, welches du mir gegeben hast, dass ich es tun solle.*

22. Und die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben, auf dass sie alle eins seien, gleich wie wir eins sind. 23. ich in ihnen und du in mir, auf dass sie in eins vollendet seien, und die Welt erkenne, dass du mich gesandt hast und sie geliebt hast, gleich wie du mich geliebt hast. 24 Vater, ich will, dass die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, auf dass sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, denn du hast mich geliebt vor Grundlegung der Welt.

Jeshua hat mit seinem Leben und Sterben uns den Weg zu dem Vater bereitet und gezeigt! Wenn wir das Blut von Jesus das uns von Sünde befreien kann, in Anspruch genommen haben und wir glauben weshalb er für uns gestorben ist, dann ist in unser Leben einen Weg gebahnt damit Gottes Vollkommene Herrschaft anfangen kann sich zu offenbaren in dein Leben.

Doch auch du solltest Alles geben und aushändigen damit du auch Alles empfangen kannst, um Gottes

Königreich hier auf Erde wie der Sohn sichtbar machen zu können. So bist du und wirst du zur Junge Löwe die gerufen und dazu berufen ist um zu herrschen und zu regieren mit den von Gott gegebene Verfügungsgewalt damit deine Feinde gejagt und niedergestreckt werden können. So bist und wirst du Sieger durch den der für uns gesiegt hat.

Das Herz von dem Löwen von Judah, ist zu allererst gehorsam durch eine Liebesbeziehung zu dem Vater. Der Löwe von Judah ist nur eine Metapher, denn ein echter Löwe ist Jeshua der Sohn von Gott nicht. Gott hat uns Menschen dieses Gleichnis aber gegeben, um uns etwas von seiner Allmacht zu zeigen. Wie der Löwe in der Schöpfung, königlich und unangefochten herrscht und seine Beute ohne Gnade jagt, so ist Gott auch! Gott jagt seine Beute ohne Gnade! Doch der Löwe wacht auch über seine Welpen, oder über das Rudel und wehe es droht dann Gefahr, dann sollte man besser machen, dass man wegkommt.

2Mose 15:3 *Der Herr ist ein Kriegsmann, ein Krieger (Mann des Kampfes mi das Herz von einem Löwen) HERR ist sein Name. 4 Die Streitwagen des Pharaos und seine Heeresmacht warf er ins Meer; seine auserlesenen Wagenkämpfer sind im Schilfmeer versunken 5 Die Tiefe hat sie bedeckt; sie sanken auf den Grund wie ein Stein. 6 HERR, deine Rechte ist mit Kraft geschmückt; HERR, deine Rechte hat den Feind zerschmettert! 7 Und mit deiner großen Macht hast du deine Widersacher vertilgt; du hast deinen Grimm losgelassen, der verzehrte sie wie Stoppeln. 8 Durch den Hauch deines Zorns türmte das Wasser sich auf; es standen die Wogen wie ein Damm, die Fluten erstarrten mitten im Meer. 9 Der Feind sprach: Ich will sie jagen, ich will sie ergreifen; ich will den Raub verteilen, will meine Wut an ihnen auslassen! Ich will mein Schwert ziehen, meine Hand soll sie vertilgen! 10 Du wehtest mit deinem Wind, da bedeckte sie das Meer; sie versanken wie Blei in den gewaltigen Wassern. 11 Wer ist dir gleich unter den Göttern, o HERR? Wer ist dir gleich, herrlich in Heiligkeit, furchtgebietend in Ruhmestaten, Wunder vollbringend?*

Sprüche 20:2 Der König ist zu fürchten wie ein brüllender Löwe; wer sich seinen Zorn zuzieht, verwirkt sein Leben.

Wer versucht an den Welpen heran zu kommen, bekommt es zu tun mit den Krallen vom Vater. Und sein Brüllen hört man schon von sehr weit. Ein imposantes Tier ist der Löwe, der sowohl gelassene Ruhe als Kraft ausstrahlt! Er macht auf uns Menschen seit jeher einen sehr imposanten Eindruck ob er jetzt niederliegt oder geht.

Wir kommen nochmal kurz zurück auf der Macht und Autorität die wir haben über den Feind in unserem Erbe! Genauso wie nur Gott lauter ist und wir nicht fleckenlos sind; denn wir werden fleckenlos dadurch das wir durch den „Allerheiligsten“ berührt werden, gleich so haben wir teil an seiner Allmacht und an seiner Heiligkeit oder Herrlichkeit. Wir werden durch seine Berührung geheiligt, aber niemals werden wir von uns selber Heiligkeit besitzen. Wenn er seine Heiligkeit oder seine Gegenwart von uns wegzieht, dann strahlen wir nur noch unser menschliches Wesen aus. Es gibt in alle Ewigkeit nur einen Gott die uns durch seine unermessliche Gnade Teilhaber macht von seiner Herrlichkeit, von seinem Charakter und Natur. Doch nur in ihm werden wir sein wozu er uns bestimmt hat zu sein. Außen ihm herum gibt es nur den Tod! Nur in ihm ist das Leben. Darum werden wir in ihm sein und er ins uns. Darum müssen wir mit ihm „Eins“ werden und das auch bleiben, damit wir an alles teilhaben können, was von ihm ist. Wer es greifen kann, der greife es, so wie er durch Gott ergriffen worden ist! Wer von Gott ergriffen worden ist, sondert sich ab von dieser Welt und seinen Einfluss. Wer von ihm ergriffen worden ist, will das Ewige ergreifen und nachjagen und wird anfangen sich selber apart zu setzen. Da denke ich dann an das Hohe Lied, wo die Frau sich schön gemacht hat und dem Bräutigam zuruft. Sie hat sich abgesondert und zurückgezogen, um nur für ihn da sein zu können.

2

Apart setzen, absondern, heiligen

Wenn Gott irgendetwas apart setzt, dann tut Er das, weil es für Gott Vater eine besondere Bestimmung hat. In das Buch Offenbarung macht Er das jedes mal. Um aber besser verstehen zu können was das alles bedeutet, werden wir zuerst den Biblischer Begriff von, absondern, apart setzen und heiligen in seiner Tiefe ergründen, damit du das in seiner Tiefste sinne begreifen, verstehen und erfassen kannst. Gott setzt nur Apart und sondert das ab wofür Er eine Bestimmung und Ziel für hat. Doch auch du wirst dazu aufgerufen, dich apart zu stellen, apart zu setzen, ja dich abzusondern. Adam und Eva hatten eine Bestimmung! Dieser Bestimmung war für Gott zu leben und mit Gott den Vater Gemeinschaft zu haben und vor Sein Angesicht zu leben, jeden Tag. Ihre Bestimmung war es Gemeinschaft zu haben mit ihre Himmlischer Vater Gott und mit einander. Den Ausdruck von ihrer Gemeinschaft sollte einen Ausdruck von Sein wesen und Seinem, Charakter sein. Sie sollten beiden die Herrlichkeit von Gott der Vater widerspiegeln in ihrer Beziehung als Mann und Frau mit einander.

Adam und Eva brauchten nicht irgendwo raus genommen zu werden oder zur Seite gestellt zu werden um so vor Gott zu leben, denn sie lebten schon für und vor Gott der Vater Seinem Angesicht. Sie waren schön und lauter, ja vollkommen. Ihr lebendiger Geist hatte eine Beziehung mit Vater Gott. Sie konnten Ihm hören und Seiner Stimme zu hören war eine Große Freude, für beider Herzen. So Tanzte ihrer beider Seele förmlich für Gottes Angesicht. Gott der Vater hatte große Freude an seine Kinder, Adam und Eva. Sie Lebten vor Gottes Angesicht und hatte große Freude in das Leben mit einander. Adam hatte Freude an Eva und Eva an Adam. Sie waren so eins, dass ihrer beider Seele sich mit einander verbunden. Sie gingen in einander auf und flossen in und durch einander Seele gleich wie die von dem Vater und der Sohn. Gleich wie der Vater und der Sohn eins sind so waren Adam und Eva eins.

Dann kam ein böser Geist zwischen Adam und Eva. Satan selber machte sich auf um das allerschönste was Gott bis daher geschaffen hatte zu vernichten und zu zerstören; nämlich einer ehe in vollkommene Harmonie mit einander und die Beziehung mit Vater Gott und Adam, als einen Bündnis Partner mit Vater Gott. Es wurde zerstört dadurch das Adam und Eva sich für ein Falsches Ziel in ihrer beider Leben entschieden. Ein anderes Ziel, eine andere Bestimmung als dieser welchen Gott der Vater ihnen gegeben hatte. Das Falsche Ziel war das sie von ein Verbotener Frucht aasen, um gleich zu werden als Gott, Gott ähnlich zu werden und ihr eigener Herr und Meister. Sie wollten genauso wie Satan, selber Gott sein. Gleich Gott sein.

1Mose 3:1-6 *Und die Schlange war listiger als alle Tiere auf dem Felde, die Gott der HERR gemacht hatte, und sprach zu der Frau: Ja, sollte Gott gesagt haben: Ihr sollt nicht essen von allen Bäumen im Garten? 2 Da sprach die Frau zu der Schlange: Wir essen von den Früchten der Bäume im Garten; 3 aber von den Früchten des Baumes mitten im Garten hat Gott gesagt: Esset nicht davon, rühret sie auch nicht an, dass ihr nicht sterbet! 4 Da sprach die Schlange zur Frau: Ihr werdet keineswegs des Todes sterben, 5 sondern Gott weiß: an dem Tage, da ihr davon esst, werden eure Augen aufgetan, und ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist. 6 Und die Frau sah, dass von dem Baum gut zu essen wäre und dass er eine Lust für die Augen wäre und verlockend, weil er klug (Weisheit - Weise) machte. Und sie nahm von seiner Frucht und aß und gab ihrem Mann, der bei ihr war, auch davon und er aß.*

Von dem Moment an wurde rebellion geboren in ihrer beider Herzen. Sie haben es in sich hinein

pflanzen lassen durch an die Worte und Gedanken von Satan gehör zu geben. Gott bestrafte die Menschen für dieser Sünde (falsches Ziel). Denn einst hatte er Luzifer, Seine schönsten Engel auch bestraffen müssen, für die gleiche Art von Sünde, nämlich Gottes Platz einnehmen zu wollen. Gott gleich sein zu wollen. Er wurde verbannt von alles Himmlische, auf der Erde geworfen und von der Gemeinschaft mit Gott der Vater für ewig getrennt. Da Gott der Vater ein gerechter Gott ist, muss Er Adam und Eva gleichweise bestraffen.

21 Und Gott der HERR machte Adam und seiner Frau Röcke von Fellen und zog sie ihnen an.

Es fließt Blutt (Gott Vater schlachtet selber das Tier dafür) und sie werden bekleidet. Wo sie sich vorher, nicht für einander schämten, sich nicht zu schämen brauchte, war da jetzt ein Schamgefühl gekommen für ihr beider Nacktheit. Die liebliche Vater Sohn/Tochter Beziehung geht in die Brüche und sie werden von der lieblichen Stimme von Vater Gott getrennt. Denn ihr lebendiger Geist stirbt. Jetzt sind sie an der Macht und der Einfluss ihrer Seele unterworfen.

Gott hat aber jetzt schon einen Plan und über diesem Plan lesen wir in 1Mose 3:15

1Mose 3:15 *Und ich werde Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen; er wird dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen.*

In dieser einer Bibelstelle ist der Gesamte Botschaft von dem Kommen von Gottes Sohn und Seiner Herrschaft verborgen. Es ist hier schon Prophetisch von Vater Gott festlegt worden, dass der Vater den Fall von Adam und Eva rächen und die Konsequenzen von ihrem Fall auf Sich nehmen und dafür ein Teuren Preis bezahlen wird. Den Samen von Satan sind seine Boshafte und lügnerische Worten, ja sein Gedankengut. Es war ja dieser gleiche Same die für den Sündenfall von Adam und Eva verantwortlich war. Den Samen der Frau spricht von ihrem Nachkommen, warum nicht von der Frucht der Frau? Etwas zum Überdenken und überlegen. Der Samen, spricht und deutet auch hin auf ein Männlicher Nachkommen, die Satan all seiner Herrschaft nehmen wird, die ihm entmachten wird. Ja Er wird Satan den Kopf Zermalmen! Aber Satan wird dieser Männlichen Nachkommen in die Ferse (Hacke) stechen. Von dem Moment an weiß Satan also das es einen Männlicher Nachkommen kommen wird aus den Menschen Kindern die ihm Vernichten und zerstören wird. Von diesem Moment an gibt es einen Ewige Feindschaft und Krieg zwischen Gott der Vater und Satan. Es bedeutet aber auch das es von da einen öffentlichen Krieg und Kampf gibt zwischen alle Männlicher Samen und den Satan, der Teufel, die Schlange die sich um uns zu besiegen und zu bekämpfen sogar Tarnt als einen Engel des Lichts, oder als Botschafter Gottes. Denke mal an die Falsche Propheten!

Wo das Wort Samen, auch noch auf Hindeutet ist das Wort Gottes. Denn Jeshua Christus ist als ein Ewiges Lebendiges Wort, (Samen) auf der Erde gekommen um als Wort Gottes zu Sterben, damit es in den Herzen der Menschen aufgenommen werden konnte, damit es Frucht sehen wird. Gott der Vater sagte in 1Mose 3:15 Satan sogar das er daran mitbeteiligt sein wird um dieser Männlicher Samen Frucht sehen zu lassen. Doch das hat er nicht erkannt in seinem Hochmut und Stolz.

Wo Jeshua den Weg zum Golgotha ging sein Kreuz mitschleppend um gekreuzigt zu werden, hatte Satan gedacht das er gewonnen und gesiegt hatte. Mit viel mühe und Not hatte er endlich den Männlicher Samen gefunden die ihm den Kopf zermalmen sollte. Hatte er doch Herodes sogar ins Herz hinein gelegt alle Männliche nachkommen der Judäischer frisch geborenen Kindern zu töten, damit der Verheißene Nachkommen vernichtet sein sollte. Leider war er da nicht so erfolgreich wie er sich das erwünscht hatte. Als dann auf einmal Jeshua dastand, am Wasser Rand und sich Taufen ließ hatte er es bemerkt. Zu seinem größten Schreck, hörte er dann das Johannes der Täufer sich zur dieser Jeshua bekannte als das Lam, als der Erlöser über den die Propheten Prophezeit hatten von allen Zeiten her. Dann hörte er die Stimme Gottes! Oh am liebste hätte er sich verkrochen, aber er wollte sehen was jetzt Passiert! Den Geist Gottes kam aus dem Himmel herunter und viel in seiner Ganzer fülle auf dieser Jeshua.

Jetzt wird es noch schwerer ihm zu töten, da er jetzt eins, von Vater Gott, sein schlimmster Feind, beschützt wird und zweitens, oh Jeshua, der Sohn Joseph war voll von Gottes Geist. Jetzt müsste er sehr Schlau zu Werk gehen, so dachte er, der Kampf war noch nicht verloren. Durch viele listige Umwegen hatte er es dann sogar geschafft das die Pharisäer ihr eigenes Volk soweit bekamen, das sie ihm verraten wurde und dieser Jeshua gekreuzigt sehen wollte. Endlich hatte er Ihm geschwächt und aufgehalten, und jetzt ist es endlich soweit. Nur bis zum Kreuz, danach würde er gesiegt haben und der Männlicher Nachkommen der Verheißung, vernichtet haben. Er sah aber nicht, dass er damit dran war die Prophezeiung von 1Mose 3:15 in Erfüllung zu bringen.

1Mose 3:15 *Und ich (Gott Vater) will und werde Feindschaft setzen zwischen dir (Satan) und der Frau (dem Weibe), zwischen deinem Samen und ihrem Samen; den Samen von ihr wird dir den Kopf zertreten, und du (Satan) wirst ihn (Jeshua) in die Ferse stechen.*

Er hat dafür gesorgt und war Instrumental darin das Jeshua nicht mehr weitergehen konnte (Ferse), dass er gefangen genommen wurde und nur bis zum Kreuz kam. In seine ganze Blinder Wut und Zorn wollte er koste was es kostet dieser Männlicher Samen töten, vernichten und zerstören. Und genau das sollte er auch tun damit er in aller Ewigkeit nichts mehr sagen konnte gegen das Heil was Gott der Vater so uns Menschen schenken würde.

1Mose 3:22 *Und der HERR, Gott, sprach: Siehe, der Mensch ist geworden wie einer von uns, zu erkennen Gutes und Böses. Und nun, dass er nicht etwa seine Hand ausstreckt und auch (noch) von dem Baum des Lebens nimmt und isst und ewig lebt!*

Wenn das geschehen wäre, dann wären wir für alle Ewigkeit verdammt und verloren gewesen, wie Satan. Doch so war es nicht und hier fängt der Geschichte der Rettung der Menschheit an. Wie ich schon mal erwähnt habe, konnte Vater Gott die Menschheit nicht einfach so Gnade schenken, denn das wäre Ungerecht gewesen gegenüber Satan. Gott der Vater sein wirken und handeln mit der Menschheit hat alles zu tun mit Absondern und Apart stellen, ja separieren. Darum diese kurze Vorgeschichte, die für manche sowas ist wie eine Wiederholung. Jeshua wurde in Himmel apart gestellt und abgesondert. Aber so, einfach zur Erde kommen, konnte er immer noch nicht.

Johannes 17:24 *Vater, ich will, dass die, welche du mir gegeben hast, auch bei mir seien, wo ich bin, damit sie meine Herrlichkeit schauen, die du mir gegeben hast, denn du hast mich geliebt vor Grundlegung der Welt.*

Gott der Vater seinem Plan, war schon von vor der Grundlegung der wellt in Seinem Herzen. In Jeshua Christus wurde dieser Plan und Seiner Wirksamkeit offenbar gemacht, den Menschen dargereicht und geschenkt. Gott der Vater Seiner Schöpfung sollte wiederhergestellt werden zur Krone der Schöpfung.

1Petrus 1:20 *Er ist zwar im Voraus vor Grundlegung der Welt erkannt, aber am Ende der Zeiten offenbart worden um euretwillen,*

NOACH UND SEINER FAMILIE APART GESTELLT

Bis an der Sündflut ist es Klar und offensichtlich, alles steht unter den Einfluss von Luzifer und seiner Engel/Dämonen. Die Menschen geben sich allerlei Arten von Hexerei hin und den Engeln lehren die Menschen Dinge, die schändlich sind und nur Verderben über die Menschheit bringen. Der Prophet Henoch warnt die Menschen und diejenigen, die Gott abgesondert hat, zu denen auch Noah gehörte. So waren es zumindest Henoch und Noah, die als Propheten den Willen Gottes verkündeten. Noah muss intensiven Kontakt zu Methusalem gehabt und alle Worte gelesen haben, die Henoch aufgeschrieben hatte. Glaube mir, dass Noah von Gott Vater für einen besonderen Zweck abgesondert wurde und dass Noah und seine Familie dies auch getan haben, indem sie sich Gott weihte. Und zwar so dass sie sich von der Denk- und Handlungsweise der damaligen Welt trennte und absonderte.
Zur Zeit Noahs war alles verdorben und pervertiert, außer Noahs Familie und seine Söhne mit ihren Frauen. Sie hatten sich reingehalten und waren makellos vor Gott. Seine Ehe war rein und seine Söhne und

deren Frauen waren fehlerfrei. Satan hatte fast die gesamte Schöpfung der Menschheit pervertiert außer Noah und seiner Familie. Denn diese hatten sich nicht mit den fleischlicher gelüsten eingelassen, wie der Rest der damaligen Welt. So wurde Noah und seiner Familie durch Gott Vater abgesondert und apart gestellt, ja separiert und getrennt von dem Rest der Welt. Und auch Noah und seiner Familie Weihte sich Gott der Herr und fingen an den Auftrag auszuführen denen Gott der Vater ihnen gegeben hatte und wozu er sie erwählt hatte: Das Bauen an die Arche. Jetzt waren sie wohl in der damaligen Welt, aber gehörte nicht mehr dazu.

1Mose 5:21 21 *Und Henoch [Bedeutung Hebr. eingeweihter] lebte 65 Jahre und zeugte Metuschelach. 22 Und Henoch wandelte [ging beständig] mit Gott, nachdem er Metuschelach gezeugt hatte, 300 Jahre und zeugte Söhne und Töchter. (1Mo 6,9; Mal 2,6) 23 Und alle Tage Henochs betrugen 365 Jahre. 24 Und Henoch wandelte [ging beständig] mit Gott; und er war nicht mehr da, denn Gott nahm ihn hinweg. –*

Noah und seine Familie wurden von Gott abgesondert und getrennt, weil Gott sein Gericht über die Welt bringen würde.

Noach = Ruhe

All die Jahre der Warnungen und Predigten Noahs hatten die Menschen nicht zur Umkehr gebracht. Aber Noah war gehorsam und predigte Gott sein Strafgericht. Heute wird es nicht viel anders sein. Die Propheten werden uns wieder hören lassen, dass Gott mit seinem Gericht vor der Tür steht. Wer wird auf sie reagieren? Wer wird sein Herz dafür öffnen? Und ob sie es hören wollen oder nicht, die Propheten werden ihren von Gott erhaltene Auftrag treu ausführen. Mit Tränen und einem Herzen voller Schmerz und großem Mitleid werden sie das Gericht prophezeien. Auf diese Weise wird denjenigen, die hören wollen, noch eine Umkehr und Aufnahme ermöglicht. Gott ruft dich zu, sondere dich ab und setzte dich apart von der Welt und ihrem bösen Einfluss. Weihe mir dein Leben. Und so wie Noah und seine Familie sich Gott geweiht haben, musst du es jetzt auch tun. Sonst kann Gott dich nicht gebrauchen und für das einsetzen, wofür er dich bestimmt hat.

1Mose 6:9 *Dies ist die Generationenfolge Noahs: Noah war ein gerechter Mann, untadelig* ***(Tamim)*** *unbeschädigt war er unter seinen Zeitgenossen; Noah lebte [ging beständig] mit Gott. Und Noach gewann drei Söhnen, Sem, Cham und Jafeth.*

1Mose 7:1 *Und der HERR sprach zu Noah: Geh in die Arche, du und dein ganzes Haus; denn dich habe ich gerecht vor mir erfunden in dieser Generation.*

Tamim: vollständig, gesund - Für heute - Kein Genetisch geändertes DNA -
Originalwort: תָּמִים
Wortart: Adjektiv
Transliteration: tamim
Phonetische Schreibweise: (taw-meem')
Definition: vollständig, Klang
Wortherkunft
von tamam

Definition
vollständig, gesund
NASB Übersetzung
tadellos (22), tadellos (1), vollständig (1), ganz (1), voll (1), unversehrt (1), Integrität (4), perfekt (5), Aufrichtigkeit (1), makellos (2), aufrichtig (1), der perfekt ist (1), ganz (2), ohne Makel (12), ohne Fehler (36).

Der Grund für den Bau der Arche war die Großer Verderbtheit der Menschen und weil Gott sein Gericht und Urteil der Vernichtung der restlichen Menschheit bringen wurde. Darum musste er Noah aus diesem herausholen und apart stellen zum Schutz für die Flut die kommen würde. Noah war 500 Jahre alt, als er seine Söhne bekam. Hatte er nicht vorher eine Frau geheiratet? Nein, natürlich nicht. Er lebte mit Gott, so wie Henoch mit Gott wandelte. Anders ist es nicht zu erklären, dass Noach so lange auf eine Frau gewartet hat, die zu ihm passte.
Alle anderen bekamen Kinder vor ihrem hundertsten Lebensjahr, aber nicht Noah. Er war viel zu intensiv, um Gott zu kennen. Er hatte sein Leben Gott geweiht und alle Bücher Henochs gelesen. In den

hundert Jahren vor der Sintflut lehrte er seine Söhne, Gottes Wege zu gehen und in Gerechtigkeit zu wandeln. Seine ganze Familie wurde für Gott ausgesondert. Auch Noah hatte sich Gott zur Verfügung gestellt und Gott geweiht, **Weil Noah und seine Familie Gott völlig ergeben waren,** konnten sie die Auftrag Gottes erfüllen, für die Gott sie auserwählt hatte und für die sie auserwählt worden waren. Bis zum letzten Tag lachten die Menschen über seine Worte, dass Gottes Gericht über die Erde kommen würde. Doch als die Tür der Arche durch eine unsichtbare Hand geschlossen wurde, überkam sie Angst und Schrecken. Als es dann zu regnen begann, hatten sie es längst schon wieder vergessen, und lachten sie immer noch über Noah und seine Worte. Als aber das Wasser stieg und stieg, lachte niemand mehr. Das Gericht Gottes war gekommen. Mit acht Seelen, Noah und seiner Familie, würde Gott der Vater dann komplett neu anfangen die Erde zu bewohnen. In der Arche waren sie geschützt für das kommende Gericht. Wovon Jeshua das Gegenbild ist. Gott beschützte Noah und seine Familie inmitten des Gerichts und der Rache des Herrn, und sie haben nichts von Gott seine gerechte Rache abbekommen. Wieder einmal sonderte Gott einen Mann und seine Familie für seine Zwecke ab. Nämlich Abraham und Sarai.

WIR MACHEN EINEN SPRUNG IN DER GESCHICHTE UND HALTEN BEI ABRAHAM AN.

1Mose 22:11 *Da rief ihm der Engel des HERRN vom Himmel her zu und sprach: Abraham, Abraham! Und er sagte: Hier bin ich! 12 Und er sprach: Strecke deine Hand nicht aus nach dem Jungen, und tu ihm nichts! Denn nun habe ich erkannt, dass du Gott fürchtest, da du deinen Sohn, deinen einzigen, mir nicht vorenthalten hast.*

1Mose 22:15-18 *Und der Engel des HERRN rief Abraham ein zweites Mal vom Himmel her zu 16 und sprach: Ich schwöre bei mir selbst, spricht der HERR, deshalb, weil du das getan und deinen Sohn, deinen einzigen, (mir) nicht vorenthalten hast 17 darum werde ich dich reichlich segnen und deine Nachkommen überaus zahlreich machen wie die Sterne des Himmels und wie der Sand, der am Ufer des Meeres ist; und deine Nachkommenschaft wird das Tor ihrer Feinde in Besitz nehmen. 18 Und in deinem Samen (Nachkommenschaft) sollen alle Völker und Nationen der Erde Gesegnet werden, dafür dass du meiner Stimme gehorcht hast.*

Querverweisungen: *(1Mo 31,11; 1Mo 48,16) (1Mo 13,16; 1Mo 15,5; 1Mo 24,60; 1Mo 26,4; 1Mo 27,29; 1Mo 32,13; 2Mo 32,13; 5Mo 1,10; 5Mo 13,18; 2Sam 17,11; 1Kön 4,20; 1Chr 27,23; Neh 9,23; Jes 48,19; Hos 2,1; Lk 1,73; Hebr. 6,13; Hebr. 11,12)*

Hier liegt für die Menschheit der Anfang um teilhaben zu können an das Opfer von Jeshua Christus. Weil Abraham alles gegeben geht, sein einzig geborener Sohn, war es für Gott Vater Gerechterweise möglich um Sein eigener einziggeborener Sohn zu schicken um zur Erlösung der Menschheit zu sterben, als ein Sühneopfer für den Schuld der Menschheit, angefangen bei Adam und Eva. Jetzt erst dürfte Jeshua kommen und den Weg für Sein kommen war jetzt vorbereitet. Er der vor der Grundlegung der Welt schon Apart gestellt worden war für Seiner Aufgabe, durfte jetzt kommen.

Offenbarung 13:8 *Und alle, die auf der Erde wohnen, werden ihn (das Tier) anbeten, (jeder,) dessen Name nicht geschrieben ist im Buch des Lebens des geschlachteten Lammes von vor der Grundlegung der Welt an.*

Abraham ist ein Meilenstein in der Geschichte der Menschheit: Er wurde gerufen, und Gott sagte zu ihm: *„Geht heraus aus, sondere dich ab, setzte dich apart.“* Apart gestellt um für und vor Gott zu leben um Gottes willen zu tun. Also sonderte sich Abraham und seiner Sippe ab von seiner Familie und ging aus Babylon heraus und von der Stadt worin er wohnte. Abraham lebte nämlich zu seiner Zeit unter der Herrschaft von dem Königreich von Babylon. In einem anderen Kapitel werden wir später noch tiefer auf Abraham eingehen in Bezug auf das Verstehen, begreifen und erfassen was die Tiefe Wirksamkeit ist von einem Bündnis. Abraham hatte durch sein Glauben an Gott Vater, es für den Menschheit möglich gemacht (Sein nachkommen) das Jeshua Christus, den Sohn von Gott kommen konnte und kommen durfte. Jetzt gehen wir zuerst noch tiefer ein auf den Begriff, Apart setzen, absondern und trennen von.

3
Apart gestellt, Geheiligt zur einem Bestimmung

Jeshua Christus, der Sohn Gottes, war in Himmel in einer Unterhaltung mit dem Vater, schon dazu bestimmt worden apart gestellt zu werden. Apart gestellt, abgesondert um einer Aufgabe zu erfüllen für den Vater um den Plan der Geliebte Schöpfung der Menschheit zu erlösen und zu erretten, umzusetzen und zu erfüllen. So kam Jeshua zur Erde um in der Gestalt eines Menschen den Plan und den Willen seinem Vater zu erfüllen.

Jeshua wurde von Geburt an dazu bestimmt ein Gott Geweihter Mensch zu sein. Ein Apart gesetzter, ein Apart gestellter Mensch für den Willen von Gott der Vater. Nun, der Löwe von Judah, oder das Lam war in Himmel, in den Himmlischer räumen vor Gottes Vater Angesicht schon apart gestellt worden für einen besonderen Zweck, ziel und Bestimmung. Nämlich um für die Menschheit sein Leben zu geben damit die Schuld der Sünde Bezahlt wurde durch Sein Blut und Opfer und den Weg zum Vater Herz wieder offen sein sollte. Genauso wie Jeshua sind wir allen, individuell für ein bestimmten Ziel und Zweck, apart gestellt worden, ja geheiligt worden. Gleich gehen wir noch was tiefer ein auf den unterschied und den Zusammenhang zwischen geheiligt werden, apart gestellt werden und Lauter oder schöner und herrlicher gemacht werden. Aber auch auf Ziel und Zweck gehen wir tiefer ein. Zuerst aber gehen wir ein auf den Biblischer Prinzipe Apart stellen, absondern, Gott weihen. Wir fangen an dies zu betrachten von aus den Strukturen von das Alte Testament, dienen sie ja doch für uns als Vorbild und Muster, wie Gottes Wort das auch sagt. Dass die dingen die unter den Alte Verbund aufgezeichnet sind für uns zur Lehre und als Vorbild.

Richter 13:2 *Da war nun ein Mann aus Zora, von einer Sippe der Daniter, sein Name war Manoach. Seine Frau aber war unfruchtbar und gebar nicht. (1Mo 11,30; 1Mo 49,16; Jos 15,33; 1Chr 2,53) 3 Und der Engel des HERRN erschien der Frau und sprach zu ihr: Sieh doch, du bist unfruchtbar und gebierst nicht; aber du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären. (1Mo 18,10; Ri 6,12; Lk 1,11; Lk 1,13) 4 Und nun, nimm dich ja in Acht und trinke weder Wein noch Rauschtrank und iss ja nichts Unreines! (4Mo 6,2)*

Der Frau von Manoach, der dieses Kind gebären würde, wird dazu aufgerufen sich Gott zu weihen. Um sich für Gott und Seinen Plänen apart zu stellen, sich selber abzusondern. Ins Neuer Testament nennt der Bibel das Heiligen. Dieser Begriff heiligen bedeutete nicht reiner und Lauter machen. Nein es bedeutet genau das was es sagt: Apart setzen, separieren, absondern, zur Seite tun für ein von Gott der Vater gewollte und bestimmte Zweck und Ziel.

5 Denn siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären. Ein Schermesser soll nicht auf sein Haupt kommen, denn ein Nasiräer (Abgesonderter – Geweihter) Gottes soll der Junge sein vom Mutterleib an. Er aber wird anfangen, Israel aus der Hand der Philister zu retten.

Der Mutter von Simson war eine frau der sich auf Anordnung von Gott, sich Gottes Wille unterordnete um wie ein Nasiräer zu leben. Sowohl Mutter als Sohn waren von Gott Vater Apart gestellt worden für Seinem Plänen mit Israel. Für die welche es überlesen haben: Das Wort Nasiräer bedeutet: Gott Geweiht und abgesondert. Es gibt zwei Möglichkeiten um als ein Gott geweihter, abgesonderter zu leben. Auf Anordnung von Gott hin, er ruft dich dazu auf, da hinein zu gehen. Oder die zweite Möglichkeit ist, dass du es aus eigener freier stücken freiwillig für einen bestimmten Zeit machst.

4Mose 6:1-8 *Und der HERR redete zu Mose: 2 Rede zu den Söhnen Israel und sprich zu ihnen: Wenn ⟨jemand,⟩ ein Mann oder eine Frau, etwas Besonderes tut, indem er das Gelübde eines Nasiräers gelobt, um für den HERRN geweiht zu sein,*

3 dann soll er sich des Weins und des Rauschtranks enthalten: Essig von Wein und Essig von Rauschtrank soll er nicht trinken; und keinerlei Traubensaft soll er trinken, und ⟨auch⟩ Trauben, frische oder getrocknete, soll er nicht essen. 4 Alle Tage seiner Weihe soll er von allem, was vom Weinstock bereitet wird, von den Kernen bis zu den Schalen, nicht essen. 5 Alle Tage des Gelübdes seiner Weihe soll kein Schermesser über sein Haupt kommen. Bis die Tage erfüllt sind, die er sich für den HERRN geweiht hat, soll er heilig sein; er soll das Haar seines Hauptes frei wachsen lassen. (Ri 16,17) 6 Alle Tage, die er sich für den HERRN geweiht hat, soll er sich keiner Leiche nähern 7 Wegen seines Vaters und wegen seiner Mutter, wegen seines Bruders und wegen seiner Schwester, ⟨auch⟩ ihretwegen soll er sich nicht unrein machen, wenn sie sterben; denn die Weihe seines Gottes ist auf seinem Haupt. 8 Alle Tage seiner Weihe ist er dem HERRN heilig.

Der Frau in unser Beispiel wird dazu aufgefordert sich Gott zu Weihen, denn ihr Sohn soll ein Gott Geweihter Mann Gottes sein bis zu seinem Tod. Sie macht es nicht ganz freiwillig, (sie wird ja dazu aufgefordert) dennoch wird Gott uns nie zwingen uns selber Ihm zu Weihen. Doch uns dazu auffordern wird Er uns immer.

Richter 13:6,7 *Da kam die Frau und sagte es ihrem Mann und sprach: Ein Mann Gottes ist zu mir gekommen, und seine Gestalt war wie die Gestalt eines Engels Gottes, sehr schrecklich, sodass ich ihn nicht fragte, woher er komme, und er hat mir seinen Namen nicht genannt. 7 Und er sprach zu mir: Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären; so trinke nun weder Wein noch starkes Getränk und iss nichts Unreines; denn der Knabe soll ein Nasiräer Gottes sein von Mutterleib an bis zum Tag seines Todes!*

Nun, wenn Simson ein Geweihter Gottes war und das sein ganzes leben lang, vielmehr war es Jeshua Christus Gottes Sohn, genauso wie Simson von Mutterleib an für Gott geweiht war, war es Jeshua auch. Das Leben von einem Nasiräer war für Jeshua schon bestimmt, noch vor der Geburt. Jeshua hat übrigens nicht aus den Wein Becher oder den Kelch getrunken, weil Er ein Gott geweihter war. Jeshua war ein Gott geweihter bis in Seinem Tod hinein und darüber hinaus. Genau so, war Simson geheiligt bis zu seinem Tod. Lasst uns noch ein wenig tiefer hier hineingehen. Der Frau war ein durch Vater Gott abgesonderter, auserwählter Frau. Gott der Vater hat sie für Seinem Plan abgesondert (geheiligt). Sie aber sollte sich selber auch absondern und Gott weihen. Simson war einen für Gott abgesonderter, geheiligter, apart gesetzter mann Gottes. Er selber müsste sich aber auch Apart stellen, absondern, zum Gott, hin Weihen. Das bedeutete zu leben wie ein Nasiräer, leben wie ein Gott geweihter. Wenn Gott etwas absondert, apart stellt, heiligt, zur Ihm hin, für Seinem Zwecke, dann ist das immer für einem Ziel und einem von Gott der Vater bestimmter Plan und Zweck. Das ist zu allererst das es Gott geweiht ist für Gottes Zielen und seinen Plänen und vorhaben.

ein Nasiräer (Abgesonderter – Geweihter) Gottes soll der Junge sein vom Mutterleib an. Er aber wird anfangen, Israel aus der Hand der Philister zu retten.

Das war das Ziel und der Funktion warum Simson Apart gestellt wurde durch Gott der Vater. Er sollte Israel erlösen. Genau so ist es mit unsere Jeshua Christus. Er war dazu bestimmt dich und mich zu erlösen. Er sollte nicht nur Israel von dem Unterdrücker und der Tyrannei der Herrscher erlösen, sondern Er war dazu bestimmt den Gesamt die gesamte Menschheit zu erlösen von: 1- Die Herrschaft seiner Seele (Sünde) und 2- Von seiner gesamter Erb Schuld und 3e von der Tyrannei der Gewalten, der Machthaber. So gab es in das Alte Testament mehrere Vorbilder die alle ein Vorbild waren auf den eine der kommen würde um einen Endgültige Befreiung und einer Erlösung zu bewirken.

Jeshua war also dazu bestimmt die Gesamte Menschheit zu erlösen und zu befreien von der Macht und die Wirksamkeit der Sünde. Die Macht von der Herrschaft der Sünde, der Seele und die Dämonische Wirksamkeit in und über die Seelen der Menschen. Dazu kommt noch, dass Jeshua für diesem Plan noch vor der Grundlegung der Welt apart gesetzt wurde.

WAS HEILIGEN WIRKLICH BEDEUTET

Gott geweiht wie Er war, kam er in den Mutterleib von Maria, die auch ein Gott geweihter Frau war um als ein durch Gott der Vater apart gestellter Sohn Gottes zu leben, für Seinem Vater und seinem willen. Geheiligt (Abgesondert) wie Jeshua war, hat Er sich selber auch für Gott der Vater abgesondert und Apart gestellt. Mit dem Ziel und Zweck den Vater vollkommen und ganz zu gehören. Damit er den willen von Seinem Vater vollkommen tun konnte. Jeshua sagte dann auch:

Johannes 17:19 *und ich heilige* ***hagiazó*** *mich selbst für sie, damit auch sie Geheiligte* ***hagiazó*** *seien durch Wahrheit.*

Das Wort Heiligen, hat hier in dem Grundtext keine eindeutige Bedeutung, doch wir interpretieren es falscher weise von aus einem heidnischen Hintergrund. Dabei denken wir dann an etwas Lauteres, etwas Herrliches, oder etwas sakraler machen. Doch kann der Herr der Herrlichkeit noch Herrlicher werden oder Lauterer und reiner? Nein, ganz bestimmt nicht. Also kommen wir zurück auf das was Jeshua wirklich gemeint hat mit das was er gesagt hat.

Johannes 17:19 *Und ich setzte Mich* ***hagiazó*** *APART, SONDERE mich selbst ab für sie, auf das auch sie* ***hagiazó*** *APART GESETZT und ABGESONDERT sind durch das Wort der Wahrheit.*

hagiazó: heilig machen, weihen, heiligen
Originalwort: ἁγιάζω
Wortart: Verb
Transliteration: hagiazó
Phonetische Schreibweise: (hag-ee-ad'-zo)
Definition: heilig machen, weihen, heiligen
Verwendung: Ich mache heilig, behandle als heilig, setze als heilig aus, heilige, heilige, reinige.

(hagiázō) bedeutet "heilig machen, weihen, heiligen; weihen, trennen" (Abbott-Smith)].

Ziel und Zweck dieses abgesondert sein ist, damit sie eins sind mit dem Vater und der Sohn, wie der Vater und der Sohn eins sind.

1Petrus 3:15, sondern heiligt vielmehr Gott, den Herrn, in euren Herzen!

Wie soll das gehen, Gott in meinem Herzen Heiligen? Soll ich Gott Lauterer und Herrlicher machen in mein Herz? Nein, das geht nicht! Soll ich dann Herrlicher und lauterer über Gott denken? Hmm, nein damit ist das auch nicht gemeint. Was ist es dann Gemeint wo wir hier in dieser Bibelstelle zu aufgerufen werden? Damit ist gemeint das du Gott der Herr einen außerordentlichen, besonderen Platz in deinem Herzen einräumen sollst. Wieviel von deinem Herzen sollst du Ihm dann einräumen, wieviel sollst du dann für deinem Herrn und Liebhaber deiner Seele Apart stellen, heiligen? Wie viel von Ihrem Herzen gehört deinen Mann, oder Frau? Wenn deine Antwort auf diese Frage nicht hundertprozentig ist, dann gibt es viel, was geändert werden muss. Deine Antwort sollte hundertprozentig sein. Es ist eine vollständige Hingabe, oder doch nicht? Ich weiß nicht, was es dann ist? Etwas Halbherziges, etwas ohne Leidenschaft, Temperament und Begeisterung. Du siehst, wir kommen immer wieder auf die Leidenschaft und die göttliche Agape-Liebe zurück. Also, die Antwort auf die Frage sollte immer sein: Alles, vollkommene Hingabe. Jeshua hat Alles gegeben um dich zu erlösen, von Schuld zu befreien und so den Weg zum Vater Herz zurück zu ermöglichen, also denke ich mal das du Ihm dein ganzes Herz einräumen solltest.

Sagt Gottes Wort nicht: Du sollst den Herrn deinen Gott lieben, mit deiner ganzen Seele, mit deinem ganzen Verstand, mit deiner ganzer vermögen und Lebenskraft?

5Mose 6:5 *Und du sollst den HERRN, deinen Gott, mit deinem ganzen Herzen, 004 lebab mit deiner ganzen Seele 005 nephesh*

und mit all deiner Kraft und Vermögen liebhaben!

Hoheslied 8.6 *Setze mich wie ein Siegel auf dein Herz, (wie ein Siegelstein, wie ein Siegelring) und wie ein Siegel (band) auf oder um deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod, und ihr Eifer 001 qin'ah' Minnedrift, Leidenschaft ist fest, hart stark, mächtig und unweigerlich wie die Hölle, wie das Grab. Ihre Glut 002 resheph ist feurig, wie feurige Kohlen 003 'esh sie glüht auf wie leuchtende Strahlen, ist eine Feuerglut und sind Flammen des HERRN, ein Feuer Gottes. Verstärkt*

Ist das nicht zufällig Leidenschaftlicher liebe? Du sollst ein ganz Opfer sein. Es gibt eine Gedanken Lücke über Heiligen in dein Denken und von deinem Verständnis davon, zwischen den Alten Bund und dem Neuen Bund. Wenn du wirklich verstehen willst was es mit der Bedeutung Heiligen auf sich hat, dann musst du verstehen was das Alte Testament darüber aussagt wie Gott es sieht, was er darüber denkt. Nicht was du denkst und verstehst ist richtig und maßgebend, sondern wie Gottes Wort es uns erklärt, aufdeckt und Offenbart ist die volle Bedeutung der Wahrheit von das verstehen, begreifen und das erfassen können von apart setzen in das Alte Testament und das Neue Testament. Die Bedeutung von dem Wort heiligen in das Neue Testament bekommt erst dann seine volle Bedeutung durch das verstehen von: Heiligen, Apart setzen und absondern, wie es uns dargereicht, offenbart und gelehrt wird in dem Alte Testament. Wenn Gott also in das Alte Testament spricht von heiligen, dann spricht er in der erste stelle von Apart setzen, separieren, absondern, Gott Weihen.

Lasst uns mal schauen was Gottes Wort uns darüber noch mehr aufzeigt, damit wir dieser Kluft in deinem Gedanken zu machen können. Es ist nämlich ein sehr wichtiger Bestandteil um verstehen zu können wie du dich Gott hingibst und hingeben kannst und sollst und warum dieses Heiligen in dein Leben so wichtig für dich ist. Dadurch wirst du ein besseren und Biblischen Bild und einen Klarere Verständnis bekommen von Heiligen in allgemein. Du wirst dann verstehen das es allererste apart stellen bedeutet, separieren, absondern. Du kannst dich selber nicht Lauterer, Sauberer, Fleckenloser ohne Makel machen, das geht nicht. Das macht Gottes Wort und nicht du selber. Dafür musst du zuerst dich selber Gottes Wort, Seinem Sohn hingeben. Du kannst und musst dich selber für Gott weihen, apart setzen, separieren, absondern, damit er zum Ziel mit deinem Leben kommen kann.

2Korinther 6:17 *Darum geht aus ihrer Mitte hinaus und sondert euch ab! spricht der Herr. Und rührt Unreines nicht an! Und ich werde euch annehmen (aufnehmen – Adoptieren) 18 und werde euch Vater sein, und ihr werdet mir Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Allmächtige.*

2Korinther 7:1 *Weil wir nun solche Verheißungen haben, ihr Lieben, so lasst uns von aller Befleckung des Fleisches und des Geistes (Wille - Seele) uns reinigen und die Heiligung (zur Vollendung der Heiligung) vollenden in der Furcht Gottes.*

Zweiter Korinther Zechs Vers siebzehn und sieben Vers eins, sollten nicht von einander getrennt gelesen werden. Denn Paulus redet hier über die Verheißung aufgenommen, adoptiert zu werden. Und weil es so einer Verheißung gibt, sollen sie sich absondern und apart setzen, separieren von der Welt und seinen unreinen Einfluss.

2Mose 19:22 *Dazu die Priester, die zum HERRN nahen, sollen sich Heiligen **QADASH**, dass sie der Herr nicht Zerschmettere.*

qadash*: abgesondert oder geweiht sein*
Originalwort: קָדַשׁ
Wortart: Verb
Transliteration: qadash
Phonetische Schreibweise: (kaw-dash')
Definition: abgesondert oder geweiht sein

Wir erkennen sehr deutlich das Gottes Wort beides mit einander verknüpft, absondern, Apart stellen, separieren und den Begriff Gott geweiht sein. Erst dann wen es apart gestellt wird, abgesondert und separiert wird und durch den heilige berührt wird, ist es Heilig.

Wenn wir in das Neue Testament lesen über Heiligen oder Heilig werden, dann vergessen wir immer, oder fast immer das zuerst du dich Gott weihen und absondern sollst. Danach kann erst die Läuterung, oder den für dich falscher Begriff, heiligung stattfinden. **Findet diese Absonderung nicht statt,** dann wird vorerst keine Läuterung, Reinigung, Heiligung erfolgen können. Erst gibst du dich Gott vollkommen hin (du setzt dich Apart, sonderst dich ab von) dann als Geheiligter, abgesonderte wird Gott mich Reininngen, Läutern und Verwandeln in Seine Verwandelnde Gegenwart. Wir sind also alle als wiedergeborener Heilige oder geheiligte (von Gott abgesonderte) oder geheiligte. Aber nicht allen sind wir gereinigte, geläuterte und Fleckenlose makellose wiedergeborener Christen. Aber um zu mehr du dich selber Gott der Herr Weihest (Apart stellst, separierst) um zu mehr er das Anrecht bekommt von dir, dich zu reingingen und zu Läutern, ja dich zu verwandeln nach Seinem Bild und Gleichnis.

4Mose 20:12 *Der HERR aber sprach zu Mose und Aaron: Weil ihr mir nicht geglaubt habt, um mich vor den Kindern Israels zu heiligen, sollt ihr diese Gemeinde nicht in das Land bringen, das ich ihnen gegeben habe!*

Dieser außerordentliche Platz in ihrem Herzen haben sie für Gott nicht eingeräumt. Sie haben Unglauben gezeigt und damit haben sie Gott vor den Augen von Gottes Volk nicht geheiligt. Drei begriffen die untrennbar an einander verbunden sind; sind apart setzen - stellen, Gott Weihen, Heiligen und Lauter und Herrlicher machen, reingingen.

2Chronik 29:34 *Nur waren es zu wenig Priester, sodass sie nicht allen Brandopfern die Haut abziehen konnten; darum halfen ihnen ihre Brüder, die Leviten, bis das Werk vollendet war und bis sich die Priester geheiligt hatten; denn die Leviten waren ernstlicher darauf bedacht, sich zu heiligen als die Priester.*

Was hat es für einen nützen, wenn du vergesst wozu du dich Heiligst, apart setzt, oder wozu du apart gesetzt und gestellt worden bist? Du sonderst dich ab, weil du dich der Herr Gott Vater und Jeshua der Liebhaber deiner Seele hingeben willst und ihm gehören willst. Ja du willst ihm ankleben, oder nicht? Das muss das Ziel sein warum, Absonderung und Heiligung, sonst ist alle deine Mühe und alle deine Zeit in der Wüste in dein Leben umsonst gewesen. Dern Ankleber (Leviten) waren eifriger als die Priester. Vielleiht hattes sie das Ziel besser vor Augen, sich für Gott der Herr Abzusondern, sich Apart zu setzen, sich Gott zu Weihen! Ohne Ihm näher kommen zu wollen ist das ganze apart setzen, dich Gott weihen nichts wert. Doch du kannst Gott nur näher kommen durch dich für ihm abzusondern. Durch dich selber; dein Herz, Seele und alles was du bist für Ihm Apart zu stellen, dich zu heiligen, ja Ihm dein Leben komplett auszuliefern in voller Hingabe und Leidenschaft.

Ohne jetzt einzugehen auf die viele Männer Gottes, die auserwählt worden sind um Apart gestellt zu werden für Gott und Seinen Plänen und Zielen, sowie: Mose, Joshua, Samuel, Elia, Elisa und David. Wirst du jetzt sehen können das vor, das Gott zum Ziel und Bestimmung kommen konnte mit diesen Männern, sie zuerst Apart gestellt wurden um vorbereitet zu werden, für das Ziel das Gott für jeder einzelne hatte. Alle haben eine Art von Wüste Zeit durchgemacht. Jeder auf seine Art und Weise, eine Zeit von Reinigung, Läuterung, von Vorbereitung und Zurüstung. Den eine mehr, den andere weniger, jeder so wie Gott der Vater es für nötig erachtete. Aber auch nicht eher als sie sich selber Gott auch geweiht hatte, sprich geheiligt hatte in ihrem Herzen. Ohne da jetzt tiefer auf einzugehen, springen wir jetzt wieder zum neuen Testament zurück. Da werden wir mit dem Wissen das, Heiligen in das Alte Testament, zur allererst Apart setzen, absondern, separieren, an der Seite stellen, Gott weihen bedeutet folgende Bibelstellen interpretieren und erläutern.

Epheser 5:26,27 *26 damit er sie heilige* ***hagios****, nachdem er sie gereinigt* ***katharizó*** *hat durch das Wasserbad im Wort, 27 damit er sie sich selbst darstelle als eine Gemeinde, dass sie herrlich sei, sodass sie weder Flecken noch Runzeln noch etwas Ähnliches habe, sondern dass sie heilig* ***hagios*** *und tadellos sei, ohne Fehler.*

hagios: heilig, heilig

Originalwort: ἅγιος, ία, ον
Wortart: Adjektiv
Transliteration: hagios
Phonetische Schreibweise: (hag'-ee-os)
Definition: heilig, heilig
Verwendung: von (oder für) Gott ausgesondert, heilig, heilig.

katharizó: reinigen
Ursprüngliches Wort: καθαρίζω
Wortart: Verb
Transliteration: katharizó
Phonetische Schreibweise: (kath-ar-id'-zo)
Definition: zu reinigen. Verwendung:
Ich reinige, mache sauber, wörtlich,
zeremoniell oder spirituell, je nach Kontext.

Den Strongs online Bibel concordance (Griechisch – Hebräisch) sagt was die Bedeutung ist in den Grundtext von hagios – Grundwort Hagiazó. Und auch sie interpretiert es von aus der Bedeutung von das Alte Testament. Natürlich gibt es noch eine ganze Reihe von andere begriffen der Heiligung ins Griechisch, doch sie sind alle mit einen Heidnische gefärbte Bedeutung belegt. Nun die Bedeutung, von Tadellos, ohne Flecken, Rimpel oder Runzel sein ist gut und richtig. Nur vor das dies geschehen kann musst du zuerst dich selber Gott Geweiht haben! Also hat Jeshua die Gemeinde (Versammlung der Heraus gerufene) Apart gestellt, abgesondert, separiert und aus der Welt herausgerufen, um sie so zu Heiligen. Und wozu wird sie apart gestellt, abgesondert und herausgerufen aus der Welt? Damit sie durch das Wasserbad im Wort **Rhema** gereinigt, geläutert wird.

rhéma: ein Wort, impl. eine Sache
Originalwort: ῥῆμα, ατος, τό
Wortart: Substantiv, Neutrum
Transliteration: rhéma
Phonetische Schreibweise: (hray'-mah)
Definition: ein Wort, implizit eine Sache
Verwendung: ein Gesagtes,

(a) ein Wort oder ein Ausspruch jeglicher Art, wie Befehl, Bericht, Versprechen,

(b) eine Sache, Angelegenheit, Geschäft.

4487 rhēma (von 4483 /rhéō, "sprechen") - ein gesprochenes Wort, das "durch die lebendige Stimme" (J. Thayer) gemacht wird.

4487 /rhēma ("gesprochenes Wort") wird im NT (und in der LXX) häufig für den Herrn verwendet, der sein dynamisches, lebendiges Wort in einem Gläubigen hineinspricht, um ihm den Glauben einzupflanzen ("sein eingepflanztes Wort oder Wille").

Röm 10:17: "So geht der Glaube aus dem (geistlichen) Hören hervor (das geistlich hören tut mann mit dem Herzen; und dieses Hören (wird vollzogen) durch ein gesprochenes lebendiges rhēma-Wort

(4487 /rhēma) von Christus" (gk Text).

(Siehe auch Gal 3:2,5, wo von "Hören des Glaubens" die Rede ist, d.h. von einem geistlichen Hören, das mit der göttlichen Befruchtung des Glaubens einhergeht).

Diese Reinigung bewirkt das sie; Herlich sei: *sodass sie weder Flecken noch Runzeln noch etwas Ähnliches habe, sondern dass sie heilig hagios und tadellos sei, ohne Fehler.*

Das Wort Hagios oder Hagiazó gesehen von aus dem Licht von das Alte Testament kann also sehr wohl Apart stellen miteinschließen. Das Ziel und die Bestimmung der Absonderung ist das sie gereinigt wird. Um dann vollkommen tadellos den Bräutigam übergeben zu werden. Wir sollten aber niemals aus den Augen verlieren das dieses Reinigen, Läutern, die Braut Ohne Fleck und Makellos machen einen Prozess ist. Es ist den Täglicher Kampf wozu wir als wiedergeborener Christen zu gerufen werden. Es ist den Kampf der Schmaler weg. Dieser weg mündet aus in das ewige Leben, ungeachtet wo du dann in dieser dein Prozess der Läuterung und Reinigung bist. Bist du in diesem Prozess, in Gottes Verwandelnde Gegenwart, dann bist du auf der Königlicher gebahnter Weg.

Hebräer 2:11-13 *11 Denn sowohl der, welcher heiligt hagiazōn, als auch die, welche geheiligt hagiazomenoi werden, sind alle von einem. Aus diesem Grund schämt er sich auch nicht, sie Brüder zu nennen, 12 sondern spricht: „Ich will meinen Brüdern deinen Namen verkündigen; inmitten der Gemeinde will ich dir lobsingen!“ 13 Und wiederum: »Ich will mein Vertrauen auf ihn setzen«; und wiederum: »Siehe, ich und die Kinder **PAIDION**, die mir Gott gegeben hat«.*

paidion: ein kleines Kind
Originalwort: παιδίον, ου, τό
Wortart: Substantiv, Neutrum
Transliteration: paidion
Phonetische Schreibweise: (pahee-dee'-on)
Definition: ein kleines Kind
Verwendung: ein kleines Kind, ein Säugling, ein Kleinkind.
3813 paidíon - eigentlich, ein Kind in der Ausbildung; die Verkleinerungsform von
3816 /país ("Kind").
3813 /paidíon ("ein kleines Kind in der Ausbildung") impliziert ein jüngeres Kind (vielleicht sieben Jahre alt oder jünger).
Einige Gelehrte wenden 3816 (país) auf einen Sohn oder eine Tochter an, die bis zu 20 Jahre alt sind (das Alter des "vollständigen Erwachsenseins" in der Heiligen Schrift).

Johannes 10:36 *wieso sagt ihr dann zu dem, den der Vater geheiligt hēgiasen und in die Welt gesandt hat: Du lästerst! weil ich gesagt habe: Ich bin Gottes Sohn? 37 Wenn ich nicht die Werke meines Vaters tue, so glaubt mir nicht!*

Wenn ich meinen Sohn Sauber machen will, muss ich ihm erst mal aus dem, schmutz, aus dem Dreck entfernen, herausbekommen, sprich herausholen, absondern, separieren. Dann habe ich eine gute Gelegenheit ihm Sauber zu bekommen. Er muss sich aber vorerst mir schon ausliefern. Er soll freiwillig zu mir kommen und aus dem Dreck und den schmutz herauskommen wollen. Er macht sich dann auf und ich werde ihm dann dabei helfen, dass er sich daraus entfernen kann. Er sondert sich ab damit er gereinigt werden kann. Um dann das tun zu dürfen wozu er gereinigt worden ist. Aber zuerst damit ich als Vater ein Gute Gemeinsamer Zeit mit ihm haben als einer mein Söhnen.

Nach das du Apart gestellt worden bist durch Gott der Vater, Sohn und Heiliger Geist und du das selber mit deinem Leben auch angefangen hast zu tun; das heißt du willst wie Gott will und das von Ganze Herzen, dann kann jetzt das Werk von der Reinigung, Heiligung und Läuterung anfangen. Den Dreck und den Schmutz die du dann in das Licht von Gottes Gegenwart sehen und erkennen wirst, wird dich vielleicht schockieren und dein Glauber auf der Probe stellen. Du bist aber unter Gottes Gnade Mantel und mehr als Geliebt während dieses Prozesses und Zeit der Läuterung und dein Glaube wird dadurch nur stärker. Das Fundament der Gnade und Glaube wird immer mehr gefestigt.

Du sagst zu deinem Vater: „hier bin ich, ich liefere mich dich komplett aus tue mit meinem Leben nach deinem Wohlgefallen. Ich will dein Wille tun, nicht meine. Gestallte und forme mich nach deinem Willen, wie du es dir erdacht und ersonnen hast. Nach dem Bild, das Charakter und die Mannes Reife von Jeshua Christus, den Liebhaber meiner Seele, deinem Sohn.“

Danach kommen Gott der Vater und der Sohn nehmen dieses ganze Brandopfer an und fangen an das in dein Leben zu wirken und zu formen was der Vater sich von vor der Grundlegung der Welt für dich erdacht hatte.

2Korinther 7:1 *1 Weil wir nun diese Verheißungen haben, Geliebte, so wollen (lassen) wir uns reinigen (durch uns apart zu setzen, abzusondern – zu trennen) von aller Befleckung des Fleisches und des Geistes (Wille – Seele) zur Vollendung der Heiligung in Gottesfurcht!*

Du gibst Ihm mit deinen eigenen Worten das Anrecht um zu Herrschen und zu Regieren über dein Leben. Du bringst dich selber unter Seinen fähigen Händen um an dir Arbeiten zu lassen. Der Vater, Sohn und Heiliger Geist bekommen und haben deinem Ja zu diesem Werk bekommen. Dein Wort gleicht eine Unterschrift in einem Arbeitsvertrag, damit die Arbeiter ihrer Arbeit Anfangen dürfen, um alles Neu zu machen. Bekommt der Heiliger Geist dein Ja nicht. Kann und wird er NICHTS machen können und dürfen. Dieses Prinzip von Gottes Königreich haben wir schon ausführlich behandelt, warum ich dann auch jetzt hier nicht Tiefer auf eingehe. Ja, dass ein oder andere wird für dich Wiederholung sein, was es für dich möglich macht abzuchecken was du dir schon verinnerlicht hast. **Jedenfalls ist es so dass der Heiliger Geist dir zur Seite steht** und dich unterstützt in dieser deiner Wüste Zeit, deine Zeit von einer Absonderung und Heiligung um Gott der Vater näher zu kommen, wie Jeshua das auch getan hat. Es ist einer die wichtigsten Charaktereigenschaften von dem Löwen von Judah, immer in der Nähe des Vaters zu sein. Nichts zu tun, es sei das der Vater tut es zu erst.

In dieser Zeit stehst du unter den vollkommenen Schutz der Mantel von Gnade, von all das was Jeshua auf dem Kreuz vollbracht hat für dich. Und alles was Gott dir in dieser Zeit zeigt, was er sich wünscht das verwandelt und umgestaltet werden soll in dein Leben, ist nicht um dich anzuklagen, zu beschuldigen oder zu verurteilen, obwohl es sich durchaus so anfühlen kann, weil es sehr, sehr Schmerzhaft sein kann. Nein das ist alles nur um dich neu zu gestalten und zu formen nach dem Bild und Gleichnis, wie es am Anfang sein sollte, als der Vater sagte: „Lasst uns Menschen machen, nach unserem Bild und unserem Gleichnis, ähnlich wie uns: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Römer 8:1 *So gibt es jetzt keine Verdammnis (Verurteilung durch Gottes Gericht) mehr für die, welche in Christus Jesus sind, die nicht gemäß dem Fleisch wandeln, sondern gemäß dem Geist.*

Mit „Geist“ ist hier der Heiliger Geist gemeint, unter dessen Herrschaft und Leitung der Wiedergeborener Christ, sich Leiten lenken und Führen lässt, wie Jeshua auch der durch der Heiliger Geist in der Wüste hineingeführt wurde. Er nahm Jeshua an und bei der Hand. Vergleiche dabei folgende Bibelstelle:

Johannes 3:5,6 *Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen! 6 Was aus dem Fleisch geboren ist, das ist Fleisch, und was aus dem Geist geboren ist, das ist Geist.*

Römer 8:6-9 *6 Denn das Trachten des Fleisches bedeutet Tod, das Trachten des Geistes dagegen Leben und Frieden, und zwar deshalb, weil das Trachten des Fleisches Feindschaft gegen Gott ist; es unterwirft sich ja dem Gesetz Gottes nicht, vermag das auch gar nicht; 8 so können denn die fleischlich gerichteten (Menschen) Gott nicht gefallen.9 Ihr dagegen seid[2] nicht im Fleisch, sondern im Geist, wenn nämlich Gottes Geist wirklich in euch wohnt; wenn aber jemand den Geist Christi nicht hat, so gehört ein solcher (Mensch) ihm auch nicht an. (1Korinter 3:1-4)*

Es gibt da zwei Dingen die er in dir suchen wird: Dein Glauben von das was Jeshua Christus auf dem Kreuz vollbracht hat für dich und dein Zeugnis oder dein Bezeugen von diesem deinem Glauben. Das Bezeugen von das was du erkannt und verstanden hast, was Gott dir gegeben und geschenkt hat durch das Sterben und leiden von Jeshuas Christus auf dem Kreuz. Dein Bezeugen das du ein Anrecht hast an den Baum des Lebens. Durch das bezeugen, kommt der Heiliger Geist und wirkt all das in dein Leben, dein Herz und Seele, was schon immer Gottes vollkommene Wille war und was er von vor der Grundlegung der Welt schon in Seinem Herzen hatte dir geben zu wollen.

Zu den Zeitpunkt weißt du das nur der Vater, Sohn und Heiliger Geist, die Verwandlung in und an dir in deinem Leben stattfinden und wirken kann, damit du geformt und gestaltet wirst nach dem Mannes Reife von Jeshua Christus, nach seinem Charakter und seinem Wesen. Du weißt, er wird es machen, gleichgültig und ungeachtet was du noch an Dreck und Schmutz (Sünde) in deinem eigenen Leben siehst mit deine Natürliche und Geistliche Augen. Du kommst zu einem Punkt und einen Zustand von ruhe und deine Geistliche Augen werden immer mehr und mehr geöffnet. Die Riesen sehen in dein Leben nur noch aus wie Heuschrecken und wie Brot für dem Esser und es gibt keinen Problemen mehr, sondern nur noch Herausforderungen. Denn du schaust in den wunderbaren Augen von deinem Jeshua, die für alle diese dingen gestorben ist, damit ihr zusammen sieht in der vor dir liegende Kampf. So wirst du von Tag, zur Tag, immer mehr einen Teilhaber werden von den Göttlicher Natur und den Charakter von Jeshua Christus, der Löwe von Judah. Das alles nur durch Glauben.

1Pterus1:2 *die auserwählt sind gemäß der Vorsehung Gottes, des Vaters, in der Heiligung* ***Hagiasmos*** *des Geistes, zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blut Jesu Christi: Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil!*

1Petrus 2:9 *Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges* ***hagion*** *Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Tugenden (Charaktereigenschaften) dessen verkündet, der euch aus der Finsternis berufen hat zu seinem wunderbaren Licht 10 — euch, die ihr einst nicht ein Volk wart, jetzt aber Gottes Volk seid, und einst nicht begnadigt wart, jetzt*

Wenn Gott also sagt geht heraus, sondert euch ab, geht hinaus aus ihrer Mitte, was sagt er dann damit? Sagt er dann nicht das du dich Apart setzen und absondern sollst, dich trennen sollst von? Wir sind alle erwählt worden, aber nicht alle werden sich selber nach das sie für und durch Gott erwählt worden sind sich selber für Gott apart stellen, sich Gott in ihrer Herz Heiligen. Doch es ist die einzige weg um mit Ihm, der Liebhaber deiner Seele eins zu werden. Es ist der einzige weg wodurch wir dazu kommen können in das verkündigen von seinen Tugenden, Seinem Charakter und Seine Fähigkeiten. Nun, es gibt werken für dich die der Vater, Sohn und Heiliger Geist für dich vorbereitet haben zu tun, aber zuerst ist Weihen und dich Apart stellen dran, zur Reinigung, Heiligung, Läuterung und zur Makellos und Fleckenlos werden. So wie der Gemeinde Apart gestellt ist in Jeshua Christus, so du auch. Jede einzelne sollte sich davon bewusst werden das es, dass ist wozu der Heiliger Geist dich jetzt hineinruft. Sondere dich ab, stelle dich Apart, gebe dich ganz und vollkommen hin und bringe deinem gesamten Leben und Seele unter dem Gehorsam an Gottes Wort und Wille. Seine erste, zweite und dritte Herrschaft regierende Wille. Du kannst dich aber nicht selber ändern, denn das geht nicht. Nein, gebe dich in dieser Zeit der Absonderung Gottes Wort und Wille hin, und lass das Wort (Rhema) Gottes dich reingingen und Läutern. Denn dafür hat der Heiliger Geist dich an der Hand genommen, apart gestellt und dich in die Wüste hineingeführt.



4
Du bist auch Apart gestellt, Geheiligt zur einen Bestimmung und Ziel

Wir bleiben noch ein wenig bei unser Thema Apart stellen und legen jetzt unser Fokus mehr auf Ziel und Bestimmung der Läuterung und das Apart stellen. Als Vorbild haben wir erneut Jeshua vor Augen wie Er in seiner Berufung und Funktion hineingekommen ist. Jeshua hat uns ein Vorbild und ein Muster vorgelegt wie du dich Gott den Vater hingeben kannst durch dich selber für Ihm apart zu stellen, aus der Welt abzusondern. Wohl in der Welt bleibende, aber nicht von der Welt seiende. Jeshua war in den Himmlischer Räumen durch den Vater schon abgesondert und Apart gestellt um den Willen von dem Vater zu tun und zu vollbringen. Und obwohl schon in Himmel abgesondert für ein Ziel, ein Plan, eine Aufgabe, hat er es uns vorgelebt. Er ist wahrlich den weg zu dem Herz vom Vater durch die Wahrheit die Er uns gebracht hat und die Er selber war um uns zu dem ewigen Leben zu führen. Der Sohn Gottes, war ein Gott geweihter, geheiligter abgesonderter Ort. Und wohl so vollkommen hingegeben zu dem Vater das Gott in Seiner ganzen Fülle leibhaft in Ihm wohnen und verbleiben konnte.

Wenn der Vater Jeshua dann ruft, weil es Zeit geworden ist sich der Welt zu offenbaren, geht er zuerst zur Johannes der Täufer, sein Neffe, um durch ihm getauft zu werden.

Matthäus 3,13-15 *Da kommt Jesus aus Galiläa an den Jordan zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen. 14 Johannes aber wehrte ihm und sprach: Ich habe es nötig, von dir getauft zu werden, und du kommst zu mir? 15 Jesus aber antwortete und sprach zu ihm: Lass es jetzt so geschehen; denn so gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen! Da gab er ihm nach.*

Ich habe mich oft abgefragt was Jeshua meinte mit dem Ausdruck: *„Alle Gerechtigkeit zu erfüllen.“* Aber Jeshua war ja gekommen um ein Muster, ein Vorbild, einen Weg und ein Modell vorzuzeigen mit Seinem Leben, ja das war einer Seiner Aufgaben. Deshalb war es nicht mehr als Gerecht das er, der es nicht nötig hatte getauft zu werden, sich Taufen lies zur Vergebung der Sünde. Denn der ohne Sünde war zeigte uns den weg die wir zu gehen haben.

Was dann danach kommt ist ein Teil von deinem Leben was am liebsten umgangen wird. Einen Weg die wir am liebste aus den weg gehen wollen. Du willst zur Herrschaft kommen ohne durch die Zeit gegangen zu sein, die dich in der Wüste geführt hätte. Am liebsten ganz schnell zur einen dienst oder einen Amtlicher Funktion kommen in den Leib von Jeshua Christus, ohne durch die Zeit der Apart Stellung gegangen zu sein, deiner Wüste Zeit!

Matthäus 4:1 *Darauf wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt,* ***anagó*** *damit er vom Teufel versucht würde.*

anagó: heranführen, erziehen
Originalwort: ἀνάγω
Wortart: Verb
Transliteration: anagó
Phonetische Schreibweise: (an-ag'-o)
Definition: hinaufführen, hinaufbringen
Verwendung: Ich führe auf, bringe auf, biete an, bringe hervor, steche in See, setze Segel.

Wortherkunft
von **ana** und **agó**
Definition
hinaufführen, heraufbringen
NASB-Übersetzung
bringen (2), bringen (5), zu Wasser lassen (1), führen (2), in See stechen (4), in See stechen (1), Segel setzen (7), Segel setzen (1).

Liebevoll aber mit Andrang kam der Heiliger Geist und Leitete und führte Jeshua in der Absonderung, Seiner Wüste Zeit. In dieser Zeit der Absonderung sollte Klar und deutlich werden ob Jeshua Gott der Vater Ganz gehörte. Nach verschiedenen Prüfungen, stand fest das Jeshua sich der Vater vollkommen ausgeliefert hatte und das Jeshua nicht die Absicht hatte auch nur irgendetwas zu tun ohne die Zustimmung von seinem Vater. Er war nicht gekommen um Sein eigener Wille zu tun, sondern die von dem Vater. Für Jeshua war dieser Zeit der Absonderung, eine Versuchung und ein Test die er sich unterziehen müsste. In dieser Zeit der Absonderung wurde alles was Gott nicht wohlgefällig war an der Oberfläche kommen können und aus Jeshua herauskommen. Doch da war nichts, in den Sohn des Menschen was Gott der Vater nicht wohlgefällig hätte sein können, denn Jeshua war ohne Fehl, (Sünde) ohne Makel und vollkommen in Sein ganzes Wesen. Seiner Seele war vollkommen Rein und Makellos. Kein Dämon konnte irgendetwas in Ihm finden worauf sie Halt bekommen konnte. Es war einfach nichts IN Ihm wo Dämonen sich an hätte haften können. Er war für die Dämonischer Welt unerreichbar und nicht zu erfassen.

Johannes 14:30 *Ich werde nicht mehr vieles mit euch reden, denn der Fürst der Welt kommt; und in mir hat er gar nichts [auf mich hat er keinen Anspruch];*

Nun, wenn du in der Wüste hinein geführt wirst durch den Heiliger Geist, nach das du dich hast Taufen lassen, dann geschieht genau und exakt das gleiche was mit Israel geschah als sie in ihrer Wüste Zeit hineingegangen sind. Wie damals Israel, Prüft Gott dein Herz und Seele um zu sehen ob du dich wirklich an Seinem Herz verkleben willst. Ob du wahrhaftig ein Geist mit Ihm werden willst? Zweitens kommt, anders als bei Jeshua, vieles an Unrat aus unserer Seele Hoch in dieser Zeit der Absonderung, die entfernt werden muss, sprich die Läuterung deiner Seele geht jetzt erst richtig los. Das ist ein Schmerzhafter Prozess, worüber wir dir in Teil zwei und drei schon ausführlich unterrichtet haben, deshalb bleibt es hier auch nur bei einer kurzen Erwähnung.

Hoheslied 8:5 *Wer ist sie, die heraufsteigt aus der Wüste, an ihren Freund gelehnt? Unter dem Apfelbaum weckte ich dich, wo deine Mutter dich empfing, wo in Wehen kam, die dich gebar.*

Am Ende deiner Wüste Wanderung, sollte Ägypten aus dich heraus sein (Die Welt und die Liebe zu der Welt und seiner Verlockungen) und dein Herz Ihm vollkommen ankleben, ja du solltest als ein Levit und einen Nasiräer aus deiner Wüste Zeit wieder herauskommen. Ähnlich wie das bei Josua und Kaleb der Fall war. Für Jeshua dauerte dieser Wüste Zeit vierzig Tagen, für uns wird dieser gleiche weg und Erfahrung eher 40 Jahren dauern. Und manche kommen ihr Leben lang nicht daraus. In dieser Zeit von deinem Leben werden dingen aus deinem Herzen offenbar werden die nicht nach Gottes Wille sind und dann kannst du nur eins, Tun; dich vollkommen in der Armen Seiner Gnade werfen. Denn du weißt das du selber alleine das nicht ändern kannst.

Leider gibt es immer welche die grade in dieser Wüste Zeit immer noch versuchen die Sünde und die Verdorbenheit von ihrem Herz und Seele zu verbergen. Sie Versuchen das was Tod ist nicht zu sehen. Denke mal an Hesekiel siebenunddreißig, das Tal der Todesknochen. Wenn du aber wahrhaftig in dieser Zeit drinnen bist, dann hilft es alles nichts, denn alles wird Offenbar gemacht, die tiefsten Regungen und die Motivationen dein Herz und Seele. Weil du nicht verstehst das du unter den Gnade Mantel in Gottes Gegenwart gehst und nur durch Glauben daran, in Seiner Gegenwart Ihm das Werk der Erneuerung machen lässt, versteckst du dich? Das braucht nicht zu sein, denn du bist in Jeshua und in Ihm kannst du vor den Allmächtige Vater treten, der zusammen mit dem Heiligen Geist, dich Säubert und Verwandelt. Er ist deiner Gnade Mantel.

Also, bitte nichts verstecken denn dann dauert der Prozess des Sterbens länger als nötig ist. Ja die Herrschaft deiner Seele muss getötet werden, sie muss vernichtet werden. Es ist aber grade in dieser Zeit das du dich selber für Gott absonderst und du dich Ihm immer mehr weihest. Dein Herz und Gottes Herz verschmelzen in dieser Zeit immer mehr zur eins.

Es kann natürlich auch sein das du das nicht machst, dich von der Leitende Hand der Heiliger Geist losreißt und dein eigenes selbst erwähltes Leben weiterlebst. Dann wird deiner Erwählung erst mal scheitern. Später aber wenn du wieder zu Einsicht gekommen bist, wird der Heiliger Geist das Angefangene Werk dann mit dir zusammen fortsetzen. Solltest du doch der Falscher Weg wählen?

Dann wird er anfangen deine Feinde zu segnen, und sie werden wie Dornen und Disteln in deinem Leben sein. Dann wird Gott anfangen, Situationen und Umstände in dein Leben zu bringen, die dich disziplinieren und korrigieren werden. Damit du dort landest, wo er dich haben will, nämlich nahe am Herzen des Vaters, und damit du durch Leiden Gehorsam lernst. Durch deinen Gehorsam wirst du zu einem Sieger und zu einem Teilhaber seiner göttlichen Natur werden können. Das Feuer und die Probleme sind der Schmelzziegel, indem du geläutert wirst. Folglich wirst du wie reines Gold werden, wenn du lernst, in diesen Schmelzziegel zu bleiben und zu lernen, mit dem Heiligen Geist in und über deinem Leben zusammenzuarbeiten. Im Buch der Offenbarung wird die Frau in die Wüste gebracht, ja, sie wird sanft in die Wüste hineingeführt.

Offenbarung 12:14 *Und es wurden der Frau zwei Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste fliegen kann an ihren Ort, wo sie ernährt wird eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit, fern von dem Angesicht der Schlange. 15 Und die Schlange schleuderte aus ihrem Maul der Frau Wasser nach, wie einen Strom, damit sie von dem Strom fortgerissen würde. 16 Und die Erde half der Frau, und die Erde tat ihren Mund auf und verschlang den Strom, den der Drache aus seinem Maul geschleudert hatte.*

Ohne auf die Einzelheiten einzugehen, ist es die Erde, die der Frau zu Hilfe kommt. Es sind die von Gott geschaffenen Situationen und Umstände, die der Frau zu Hilfe kommen. Auch Satan will die Frau mit seiner Realität verschlingen, aber Gott ist barmherzig und kommt ihr mit seiner Realität zu Hilfe. Dies deutet auf zwei Dinge:

1. Schnell muss sie in der Wüstenzeit gehen. Deshalb hat sie die Flügel eines Adlers.

2- Die Flügel des Adlers verweisen auf die Höhe, in der sie getragen wird. Sie ist dazu berufen, im himmlischen Heiligtum zu wohnen, in Gottes Verwandelnde Gegenwart, auch wenn sie in einer wüsten Zeit unterwegs ist. Das ist es was Gottes Wort meint, wenn es davon spricht, dass wir eine Oase in der Wüste sind und dass wir Brunnen in der Wüste graben und die Wüste wie die Rose von Saron blühen wird.

2Mose 19:4 *Ihr habt gesehen, was ich an den Ägyptern getan habe und wie ich euch auf* ***Adlers Flügeln*** *getragen und euch zu mir gebracht habe.*

Jesaja 40:31 *aber die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit* ***Flügeln wie Adler****, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.*

Hoheslied 3:6 *Wer kommt da von der Wüste herauf? Es sieht aus wie Rauchsäulen von brennendem Weihrauch und Myrrhe, von allerlei Gewürzpulver der Krämer.*

EIN SCHNELLES WERK WILL GOTT TUN

Gott wird in dieser Wüstenzeit, in der Zeit der Absonderung, ein schnelles Werk an ihr tun. Er wird sie schnell zu sich ziehen, zu seinem Herzen und seiner verwandelnden Gegenwart. Findest du Gottes Gegenwart zu Hause, wenn du Tag für Tag vor dem Fernseher hängst? Oder kommst du in seine Gegenwart, wenn du dich in der Wüste, in einer Zeit der Absonderung, durch den Geist Gottes leiten lässt? Josua hatte sich völlig von allem abgetrennt, nur um in Gottes Gegenwart verbleiben zu können. Jeshua hat mit seinem ganzen Leben genau dasselbe getan. Was ist jetzt dein Abgott? Was hält dich davon ab, diesen Allerheiligsten Ort von Gott seine verwandelnde Gegenwart zu betreten?

Als neugeborener Christ bist du zu allererst dazu aufgerufen, dich mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzem Leben an Jeshua zu hängen. Das ist der erste tatsächliche Ziel Vorgabe, für den du als Christ von Gott herausgenommen und abgesondert wurdest. Gott sagte zu Hesekiel: Nimm das Wort zuerst für dich selbst und wende es auf dein eigenes Leben und deine eigene Seele an. Das ist nun das Vorrecht des Propheten; er kann und darf sich das Wort Gottes zunächst einmal wirksam in sein Herz und seine Seele schneiden lassen, bis es trennt, was noch Fleisch in ihm ist. So kann er schnell erkennen, wo es noch Flecken auf seiner Seele gibt. Die Diener, der Gott zur Reinigung und Heiligung gebrauchen will, werden zuerst selbst gereinigt. Ihr Leben wird die Botschaft sein, die sie predigen.

ZUERST DEN BOTSCHAFTER DANN DER BOTSCHAFT

Mose, der weder bei seinem Volk noch bei den Ägyptern beliebt war, durchlebte in seine Kindheit und seiner Jugendzeit eine Zeit der Vaterlosigkeit. Er durchlebte eine Zeit großer seelische Schmerzen, und als er einen Mann tötete, war er am Ende. Da verlor er sein letztes bisschen Selbstachtung und flüchtete in die Wüste hinein. Dort tat Gott etwas in seinem Leben, das ihn für seine Aufgabe zubereitete, in dieser Zeit wurde sein Charakter umgeformt. Und als Gott ihn rief, kam er aus seiner Wüste Zeit heraus. Nach vielen Jahren kehrte Mose zu seinem Volk zurück, das ihn hasste, und eigentlich war Mose wohl der allerletzte Mensch, der für diese Aufgabe geeignet war. Nicht geliebt von den Israeliten und nicht geliebt von den Ägyptern, aber geliebt von Gott, dem Vater. So wie Mose aus der Wüste kam, nachdem er Ägypten und Pharao verlassen hatte, so muss auch Israel Pharao und Ägypten verlassen und in die Wüste Zeit hineingehen.

Das Leben von Mose bestand in dieser Botschaft, die er überbrachte. Gott macht den Menschen immer zuerst für sein Ziel und seine Bestimmung Klar und sein Leben wird dann die Botschaft widerspiegeln die er ist und bringt. Wenn du dir die vielen verschiedenen Gottesmänner in der Geschichte ansiehst, von Adam bis Abraham, Isaak, Jakob und Israel, wirst du sehen, dass das Leben dieser Gottesmänner die Botschaft ist, bevor sie anfingen zu predigen. Sie sind zuerst das Wort, das Gott Ihnen gibt und werden eins mit diesem Wort, bevor Sie dieses Wort weitergeben können.

AUSGEWÄHLT, APART GESTELLT VON GOTT ZU EINER BERUFUNG EINEN DIENST? WAS JETZT!

Als Botschafter dürfen und musst du zuerst selbst in diesem Wort Gottes sterben und die Auferstehungskraft in dein eigener leben erfahren. Zuerst wirst du wie Brot im Feuer gebacken, das Gott für dich gemacht hat, (die umständen) bevor andere dieses Brot essen können und es schmackhaft wird. Wer es greifen kann, der er ergreife es, so wie er von Jeshua Christus ergriffen worden ist. Gleich so werden andere dann nach dir greifen, um dieses gebackene Brot (Wort Gottes) zu essen. Du bist dann und das sage ich mit großer Ehrfurcht, zur lebendigen Wort Gottes geworden. Deine Worte haben einen Lebendigen Inhalt und Fülle bekommen, der dein eigenes Leben ist und diese Gottes Allmacht in dein Leben widerspiegelt. Es eine durchlebte Erkenntnis **(Epignosis)** die du als Botschafter Gottes teilst und nicht bloßer Gnosis, die nichts anderes ist als Kopfwissen. Es gibt immer noch viele die denken, dass wenn Gott einem Beruft, durch Visionen, Träumen und durch Prophetische Worten und Rhema's das Er es dann auch in Erfüllung gehen lassen wird. Das er dann einfach so einige Apart stellt, absondert und auserwählt die er für einen Dienst und einer Aufgabe berufen hat. Das dies nur zur Hälfte stimmt müsste dich jetzt doch eigentlich Klar und deutlich vor Augen geführt worden sein. Denn er der berufen worden ist muss sich selber auch für Gott und seiner Zielen Apart setzen. Gott hat sie in Seinem Herzen geweiht, aber selber müssen sie das auch tun, sonst ist der Berufung umsonst und wird Gottes Erwählung ins nichts fallen. Ja die Berufene müssen ein Ganzopfer sein.

Du fängst an Ihm deiner Zeit zu geben, deine Gedanken, dein Wille, deine Emotionen, ja deiner Herz Seele und Leib. Wie schon erwähnt, wird der Heiliger Geist dich nicht auf diesem Weg die zur deiner Wüste Zeit führt hineinjagen, nein das macht er auf keinen Fall. Er ist immer in einer Haltung von warten, bis du dazu bereit bist. Bis du mit deinem ganzen Herz es ausschreist den Liebhaber deiner Seele ganz gehören zu wollen. Du stellst dich selber Apart, du sonderst dich selber ab. Wie schon erwähnt haben viele Männer Gottes genau das getan. Und vor dass Gott der Herr mit ihnen zum ziel und Bestimmung kommen konnte war dies eine Notwendige Vorbereitung und eine Ausbildung für ihrer Aufgabe. Moses musste es machen, Eila, Elisa, Joshua und noch viele andere Männer Gottes womit Gott der Herr Seiner Pläne in und durch ihnen verwirklichen konnte.

Alle mit denen Gott Geschichte geschrieben hat, haben dieser Zeit der Wüste Erfahrung hinter sich. Sogar der Ängstlicher Gideon hatte sich für Gott Apart gestellt, vor das Gott mit ihm Anfing zu wirken.

Gottes Wort sagt es so oft wieder und wieder: Sondert euch ab, gehet hinaus, habe keinen Anteil an die Ungerechtigkeit der Nationen, an ihr Werk und ihr treiben.

1.Thessalonicher 4:7 *Denn Gott hat uns nicht berufen zur Unreinheit, sondern zur Heiligung.*

1.Thessalonicher 5,23 *Er selbst aber, der Gott des Friedens,* ***heilige hagiazo*** *euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist (Wille), die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!*

2.Korinther 6,17 *–* ***7:1*** *17 Darum geht hinaus von ihnen und sondert euch ab, spricht der Herr, und rührt nichts Unreines an! Und ich will euch aufnehmen, 18 und ich will euch ein Vater sein, und ihr sollt mir Söhne und Töchter sein, spricht der Herr, der Allmächtige.* ***7:1*** *Weil wir nun solche Verheißungen haben, ihr Lieben, so lasst uns von aller Befleckung des Fleisches und des Geistes (Seele) uns reinigen und die Heiligung vollenden in der Furcht Gottes.*

Die Bedeutung und die Tiefe dieser Bibelstellen müssten jetzt bei dir viel Tiefer hineingehen als vor das wir angefangen haben euch zu unterrichten über den Begriff Heiligung. Sonderst du dich jetzt nicht ab, dann kann der Herr und den Gott des Lebens dich nicht berühren und die Verwandlung deiner Seele in dein Leben nicht stattfinden lassen. Wofür doch sein Sohn Jeshua sein Leben gelassen und geopfert hat, damit dieser Verwandlungsprozess bei dir anfangen kann. Da Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist keinen Einbrecher ist, wird er immer mit deinem Willen zusammen Arbeiten und dich immer wieder und wieder fragen, willst du wie Ich will. Denn ohne dein Einverständnis kann er nichts tun.

Hoheslied 2,7 *7 Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems, bei den Gazellen oder den Hindinnen [Poetisch Hirschkühe] des Feldes: Erregt und erweckt nicht die Liebe, bis es ihr selbst gefällt!* ***(Bis sie selber ihrer Einwilligung gibt)***

Hoheslied 8:4 *Ich beschwöre euch, ihr Töchter Jerusalems: Erregt und erweckt nicht die Liebe, bis es ihr gefällt! Die Töchter Jerusalems:*

DARF ICH DEIN HERZ GANZ, GANZ WEIT MACHEN?

Es ist schon sehr, sehr lange her, aber ich erinnere es mich als wäre es gestern. Die Zeit am Harttor 64. Es war in eine sehr schwere Zeit von meinem Leben und ich grade die wunden meiner verlorenen gegangene Ehe frisch geheilt bekam, dass Gott der Vater eines morgens mir das folgende fragte:

Johannes darf ich dein Herz Ganz weit machen? Meine Antwort darauf war selbstverständlich: Ja Herr natürlich darfst du mein Herz ganz weit machen. Da sagte Er: *Nein du verstehst es nicht richtig, darf ich dein Herz ganz, ganz, weit machen?* Da verstand ich das es mit sehr viele Schmerzen gepaart gehen würde und der Heiliger Geist in mir bezeugte das. Auch verstand ich dann das Seufzen von der Heiliger Geist die in mir bezeugte das einen Zeit von viele Tränen vor mir legen würde.

Bis dahin hatte ich das nicht verstanden und es nur als ein Hinweis in meinen Herzen aufbewahrt. Als der Vater mir aber dieser Frage zum zweiten Mal mit Nachdruck stellte, ahnte ich was wirklich auf mich zukommen würde, da Gottes Geist in mir mich schon darauf vorbereitet hatte, Zeiten von Schmerz und tränen. Hatte ich nein sagen können? Ja ganz bestimmt und dann wäre das was der Vater für mich geplant hatte nicht in Erfüllung gegangen.

Also gab ich nochmals meine Erlaubnis das der Vater tun durfte was Notwendig war, damit mein Herz sehr, sehr weit werden würde wie das von seinem Vater Herz. Ein Vater wie er, war ich da noch lange nicht, aber nach einer Zeit von fast zwei Jahren ununterbrochen tränen fliesen, für die Junge Menschen die am nächsten Tag reinkamen, wurde mein Herz durch viele schmerzen und leid hindurch immer weiter und weiter. Er sagte mir dann: *Dann stelle dein Haus auf für die Teenager wie dein Herz für sie auf ist.* Da sagte ich: Herr mein Haus soll auf sein von heute an für die Teenager wie mein Herz für sie auf ist.

Am nächsten Tag kamen sie von selber, den einer nach der andere. In noch keine 14 Tagen Zeit, war mein Haus voll von Teenager und saß ich mit rund vierzehn Junge Menschen an einem Tisch. Jugendlicher mit Drogen Problemen, junge Mädchen die vergewaltigt und missbraucht worden. Teenager mit Gewalt Problemen und Selbst Mord Problemen. Außer ein Mörder, war alles dabei. Und natürlich auch sexuellen Problemen. Es war herzzerreißend und mein Herz wurde tagtäglich zerrissen vor Liebe für dieser Junger Menschen. Ware da wiedergeborene Christen dabei? Nein, außer meiner drei Söhnen Nathan, Joél und Johannes die immer noch ihr eigenes Leben lebte und eigentlich mit Gott nicht viel am Hut hatte, war keiner einen Wiedergeborener Nachfolger von Jeshua Christus.

Dennoch tat Gott der Vater einige malen kleine Wunder. Obwohl kein Christ, hat Er einige Körperlich geheilt, seelisch berührt und gab es sogar einige, die Träumen, Bilder und Visionen von Gottes Heiliger Geist bekamen. Nach nicht allzu langer Zeit fühlten jeder sich Geliebt, geborgen und aufgenommen in meinen Vater Herz und haben sie angefangen mich lieblich Daddy John als nick Name zu geben. Es war einer der Schwerste Zeiten in mein Leben, aber ich würde es sofort wiederholen. In dieser Zeit wurde mein Herz zur einen wahrhaften Vaterherz geformt und gebildet. In dieser Zeit ist auch das Bündnis der Tränen entstanden. Für mich hatte es so sehr lange weiter gehen können, aber Gott hatte schon wieder die nächste Wachstums Fase für mich geplant. Wenn du also der Vater, Sohn und Heiliger Geist keine Erlaubnis gibst, werden sie nichts tun können.

Was ich rückblickend daraus lerne ist, dass Gott der Vater, der Sohn und der Heiliger Geist dich in unterschiedliche Phasen bringen in dieser deiner Wüste Zeit Erlebnis. Alle dieser Phasen zu durchleben sind Notwendig damit Gott der Vater zur deinem End Bestimmung bringen kann. Um zu größer Gottes Plan und deiner Endbestimmung um zu länger und intensiver dauert deiner Wüste Zeit Erfahrung. Rückblickend würde ich sagen, dass es die beste, die schmerzhafteste, die elendigsten Phasen waren von meinem Leben, aber sie haben mich geformt zu denen die ich heute bin und das Ende ist noch nicht in Sicht. So viele malen bin ich schon gestorben und so viel malen durfte ich Seine Auferstehungskraft in meiner wunden Seele erleben in Seiner Verwandelte Gegenwart. Alle Ehre den Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Es ist die längste Zeit von dein Leben

Dieser Zeit und den Weg in und durch der Wüste Zeit Erfahrung, ist oft die längste Zeit von deinem Leben. Obwohl dies nicht unbedingt so zu sein braucht. Es ist ein Schmerzvolle und ja ein erniedrigender Prozess des Sterbens von deiner Alter Mensch, die Herrschaft von deiner Seele, die immer noch Herrschen und regieren will. Den Willen der Sünde der in dein Leben geherrscht hat, soll in dieser Zeit der Absonderung sterben. Es ist auch eine Zeit worin du einen Teilhaber wirst und bist an das Leiden und Sterben von Jeshua Christus, den Liebhaber deiner Seele.

Matthäus 10,35 *Denn ich bin gekommen, den Menschen zu entzweien* ***dichasai*** *mit seinem Vater und die Tochter mit ihrer Mutter und die Schwiegertochter mit ihrer Schwiegermutter; 36 und die Feinde des Menschen werden seine eigenen Hausgenossen sein.*

Dichasai von dichazó: eine Trennung herbeiführen, sich trennen, fig. entfremden
Originalwort: διχάζω
Wortart: Verb
Transliteration: dichazó
Phonetische Schreibweise: (dee-khad'-zo)
Definition: eine Trennung verursachen, trennen, entfremden
Verwendung: Ich habe mich entzweit; Veränderungen: Ich bringe sie gegeneinander auf, mache sie zu Feinden.

1369 dixázō (von 1364 /dís, "zweimal") - richtig, "in zwei Teile schneiden" (J. Thayer); trennen, indem man sie gegeneinander, stellt ("teilen").

Das ist ein Hartes Wort, aber auch das ist was geschieht, wenn du dich vollkommen und ernsthaft an Gottes Herz verkleben willst. Auch das ist einen Preis die du Bezahlst für das gewinnen von dem Herz deiner Erlöser, den Liebhaber deiner Seele. Eine Zeit von Absonderung ist eine Zeit worin du dich von vieles anfängst zu trennen. Sehr oft wird Trennung entstehen, weil du Gottes Herz ankleben willst und die welche mit dir leben da kein Bedürfnis für haben.

37 Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht würdig

Wenn du dann noch deswegen durch deine eigene Familie verfolgt wirst, ist die Entzweiung und die Trennung da. Das Ziel der Absonderung sollte immer und vorerst sein Gottes Herz näher zu kommen. Das nächste Ziel sollte dann sein das du zusammen mit dem König der Könige dich von alles trennst was von der Welt ist und was dich zurückhält in Seinem Königsgemächer einzugehen. Du wirst dann Anfangen zusammen den Füchsen zu jagen die in deiner Seele herumirren.

Hoheslied 2,15 *Fangt uns die Füchse, die kleinen Füchse, (das was vernichtet) die die Weinberge verderben; (Orte der Liebe und des Minnesangs). denn unsere Weinberge haben Blüten bekommen.*

Fangt uns, sagt die Braut zum Bräutigam! Sie kann es nicht allein tun und bittet ihn, die Füchse zu fangen, nicht er oder sie, sondern **uns** sagt sie. Darin wird deutlich, dass das, was sie hat, Seins ist und dass sie auch Anteil an Ihm hat. Dieses "**uns**" hat eine wichtige Bedeutung, denn es spricht von einer Verbindung und einem eins sein. Beide wollen nicht, dass der Ort der Liebe (dein Herz und deine Seele) zerstört wird, und sie sind darin einer Meinung. Aber er wird zuerst die Füchse fangen, nachdem er sie gefragt hat: "Fangt uns die Füchse!"



Die Braut lauscht in ihrem Schlafgemach freudig der Stimme ihres singenden Bräutigams, der in ihrem Lustgarten wandelt und von den Früchten isst.

Hoheslied 7:12 *12 Komm, mein Geliebter, wir wollen aufs Feld hinausgehen, in den Dörfern übernachten; 13 wir wollen früh zu den Weinbergen aufbrechen, nachsehen, ob der Weinstock ausgeschlagen hat, ob die Blüten sich geöffnet haben, ob die Granatbäume blühen; dort will ich dir meine Liebe schenken!*



Sie betreten gemeinsam den Garten, der nichts anderes ist als der Ort, an dem "seine" Früchte in deinem Herzen und deiner Seele gereift sind. Der Weinstock trägt Früchte und die Früchte der Leidenschaft, die Passion und die Liebe blühen. Und das alles in einem Garten, der ein geschlossener Garten ist und in dem alles wunderbar duftet. Ein wohlriechender Duft nach dem anderen wird durch den Wind in den Obstbäumen verbreitet. Dort, mein Geliebter, liebe ich dich und schenke dir meine Liebe. Dort, mein Liebster, will ich nichts zurückhalten und mich dir ganz hingeben. Ich bin dein und du bist mein. Es gibt nichts Intimeres als deine Liebeserklärung an den, der deine Seele so liebt wie kein anderer, ja, der für dich gestorben ist. Er wartet darauf, dass du ihn lockst, nach ihm rufst um dich dann in seine liebenden, starken Arme fallen zu lassen. Er wird dich durch alles hindurchtragen.

Ich sehe vor mir, wie Er dich aus der Wüste trägt. Oh ja, ich weiß, es steht geschrieben, dass sie sich auf ihn stützt, aber es ist viel mehr als das. Er trägt sie in seinen Armen, wie ein Bräutigam die die Braut über die Schwelle trägt. Ihre Arme umschlingen ihn und sie liebkosen seine Lippen, und sie hat nur Augen für den, der sie trägt. und wohin gehen sie wohl? Sie gehen in den abgeschlossenen Garten, um sich gegenseitig noch mehr und intensivere Liebesbekundungen zu geben.



Der Granatapfel ist eine Frucht der Liebe, der Leidenschaft und der Passion und durfte bei den Hochzeitsfeierlichkeiten nicht fehlen. Sie ist eine köstlich süße Frucht, die für ihre lebensspendenden Kräfte bekannt ist. "Unter dem Baum dieser Frucht der Liebe werden wir uns lieben und geliebt werden", sagte sie. Es ist auch ein symbolischer Hinweis auf den Baum des Lebens, der Jesus ist.

Offenbarung 12:14 *Und es wurden der Frau zwei Flügel des großen Adlers gegeben, damit sie in die Wüste fliegen kann an ihren Ort, wo sie ernährt wird eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit, fern von dem Angesicht der Schlange.*

Wenn du noch nicht dazu gekommen bist, solltest du schleunigst mit Leidenschaft damit anfangen um zusammen mit Jeshua, der Vater und der Heiliger Geist deiner Seele zu entrümpeln und Schön machen zu lassen. Theoretisch könnten wir schon wieder einen Austritt, machen zu dem zweiten Buch über Leidenschaft. Das machen wir aber nicht, ich wollte nur kurz darauf hinweisen.
Du wirst nicht unbedingt durch den Teufel und seiner Dämonen versucht, sondern eher durch deine eigene Menschliche fleischliche Lust und Begierde und durch die Dämonen die in deiner Seele noch ein Anrecht haben in deiner Seele zu verbleiben, in deine falschen Leidenschaften.

Aber weil da einen Herrschaftswechsel stattgefunden hat in dein Leben, kannst du den Wüste Zeit nicht nur überleben, sondern auch gestärkt daraus hervorkommen. Denn der Heiliger Geist der dich an der Hand genommen hat und dich in deiner Wüste Zeit hineingeführt hat, steht dir bei und gibt dir alle Kraft die du brauchst. Da kommt noch dazu das er dich lehrt über deine neu erworbene Autorität in Jeshua Christus über deiner Seele. Was haben wir gelernt? Wenn du so willst, wie Gott will, und das mit Leidenschaft, dann ist alles möglich! Dann Klebst du an Ihm und an seiner Seele, an Ihm, der deine Seele liebt wie kein anderer und er Klebt auch an dich. Und du willst, was er will, dann sehnst du danach an der Hand des Heiligen Geistes genommen zu werden und von ihm geführt und gelenkt zu werden, ob du nun in der Wüste landen wirst oder nicht! Er will nur das, was gut für dich ist. Dann, nach dieser intimen Zeit der Geborgenheit und Absonderung, kommst du heraus und Gott sein Wort sagt:

Hoheslied 8:5 *Wer ist sie, die da heraufkommt von der Wüste, gestützt auf ihren Geliebten? Salomo (Jeshua): Unter dem Apfelbaum weckte ich dich auf; dort litt deine Mutter Wehen für dich, dort litt sie Wehen, die dich gebar.*



Das ist der Sinn der Zeit in der Wüste der schwierigen und anstrengenden Zeiten des Lebens, dass zwei eins werden. Braut und Bräutigam. Aber zuerst ist es notwendig, dass du dich absonderst, dass du dich von allem trennst, was dich davon abhalten will, ganz Ihm zu gehören.

1.Thessalonicher 4:7 *Denn Gott hat uns nicht zur Unreinheit berufen, sondern zur Heiligung.*

5:23 *Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib, möge untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus! 24 Treu ist er, der euch beruft; er wird es auch tun.*

Die Herrschaft der Dämonen ist vorbei und damit auch die Herrschaft der Sündiger Willen der Seele. In dieser Zeit der wüste besiegst du verschiedene Fleischlicher Seelische Charaktereigenschaften, wie zum Beispiel Passivität und bekommst du stattdessen einen Kampfgeist, oder du gehst unter. Denn ohne einen Kampfgeist geht es nicht. Jagst du mit Leidenschaft den Füchsen in deiner Seele, oder lässt du sie sein und wartest bis sie Groß herangewachsen sind, bis sie ihr zerstörerisches werk getan haben?

Natürlich kannst du dich auch Taufen lassen und dich nicht durch den Heiliger Geist in deine Zeit der Läuterung, Reinigung und Heiligung, der Absonderung hineinführen lassen. Dann wird die Zeit die danach kommt einen Größere Quälerei werden als das du dich durch der Heiliger Geist, in Gottes Hand begeben hättest, zur Züchtigung, Erziehung, Reinigung und Läuterung. Denn es wird so sein wie mit Israel, die in der Wüste hinein gingen, wo doch die Wolken Säule und die Feuer Säule sie begleitet haben. Keinen Feind konnte sie etwas antun und durfte das auch nicht, weil Gottes Hand über sie war. Nichts geschah es sei Gott hatte es zugelassen. Sie waren ja in Gottes Gegenwart und in Gottes Wille!

Gehst du runter von dem Weg, der zur Gottes Vaterherz führt, dann ist dieser Seinen Schutz nicht mehr da und lauern außer die Herrschaft deiner Seele, noch sehr viele andere gefahren auf dich. Wieso kannst du sicher davon sein das du Heil. Gestärkt, zugerüstet aus die Wüste Zeit wieder herauskommst? Du kannst da sicher von sein, weil du mit dem Herrn deinem Gott, der Liebhaber deiner Seele, ein Bündnis eingegangen bist durch das Blut das auf dem Kreuz geflossen ist. Du gehst in dieser deiner Zeit der Wüste, der Läuterung, Reinigung und Heiligung mit der Unterstützung von dem gesamte Himmlischer Autorität, Vater Sohn und Heiliger Geist.

ZIEL UND BESTIMMUNGEN

Wie vor Jeshua die Wüste Zeit nicht das end Ziel war und nicht Seiner Bestimmung, so auch für dich. Es ist nur einen Erziehungsfase, einen der Weg Zielen die du durchlaufen musst um zur vollen Herrschaft zu gelangen. Das Ziel von Jeshua war das er mit Seinem Leben und Sterben der Name von seinem Vater verherrlichte. Ein weiteres Ziel war aber auch das er mit seinem Leben und Sterben sich eine Braut erkaufte, (bereitete) die später mit Ihm in seinem Königreich Regieren wurde. Den Braut Preis die Er dafür bezahlte war sein Leiden und Sterben auf dem Kreuz von Golgotha. Es war den lösepreis für ihrer Freiheit. Freigekauft von der Macht der Sünde und der Tod um sich selbst für alle Ewigkeit an ihm Kleben zu können, wie einen Treuer Keuscher Braut. Sie selbst muss sich dazu entscheiden. Sie wird ganz sicher nicht gezwungen jetzt sich ihr Verlobter hinzugeben. Sie kann hingehen wohin sie will, sie ist nicht länger mehr einer Sklavin.

Das erste und immer dableibende Ziel ist: Jeshua, den Liebhaber deiner Seele anzukleben, wie auch an das Herz von der Vater und der Heiliger Geist. Ungeachtet was der Vater für dich geplant hat in sinne von einer Aufgabe in Seinem Königreich, dein Herz hat eine ständige und innere ruf den du Tag und Nacht erklingen lässt: Herr ich will da sein wo du bist, komme Herr, komme mit deiner Herrlichkeit. In Einklang mit dem ersten immer bleibenden Ziel, bist du dir immer mehr davon bewusst, dass du Seiner losgekauften Braut bist und die Hochzeit bevorsteht. Als Sohn & Tochter Gottes hast du jetzt schon alle rechtmäßige Verfügungsgewalt bekommen die du brauchst zum Herrschen und Regieren und um weiter Zielen zu vollbringen und ausführen zu können.

Ein Zweites, weiteres Ziel ist das du die Tugenden und die Charaktereigenschaften der Bräutigam verkündigst. Doch wenn du noch ein Teil von der Welt bist, und Ägypten noch sehr lebendig in dir ist, wird das schwer, ja sogar unmöglich sein. Dazu kommt das es dann auch sehr gefährlich sein wird.

1.Petrus 2,9 *Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Tugenden [Vollkommenheiten - Charaktereigenschaften] dessen verkündet, der euch aus der Finsternis berufen hat zu seinem wunderbaren Licht 10 die ihr einst nicht sein Volk wart, nun aber Gottes Volk seid, und einst nicht in Gnaden wart, nun aber in Gnaden seid. (begnadigt seit)*

Jesaja 43:21 *Dieses Volk, das ich mir gebildet habe, sie sollen meinen Ruhm erzählen.*

Titus 2:14 14 *der sich selbst für uns gegeben hat, damit er uns erlöste von aller Ungerechtigkeit und reinigte sich selbst ein Volk zum Eigentum, das eifrig wäre zu guten Werken.*

Ein drittes Ziel ist das die Nationen zur jünger gemacht werden und wir dazu bestimmt sind den Nationen zu Lehren und sie zur Jeshua Christus den Erlöser, Herrn und König zu führen. Dies alles können wir zusammenfassen unter:

„Dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden, in den Nationen und Völkern, in den Städten und Kreisen, in den Familien und im Leben jedes einzelnen Menschen. Dein guter, wohlgefälliger und vollkommener Wille, den du für uns erdacht hast von Anbeginn der Welt, zur Verherrlichung deines herrlichen Namens.“

Das Buch Offenbarung spricht über diese Zielsetzungen und über die Bestimmung der Braut Gemeinde, Eine Kriegerin für den Herrn, die über alles Siegt und alles überwindet. Doch vor das wir da hinein gehen, werden wir euch zuerst einen Klare Sicht geben was ein wahrhaftiges Bündnis und seiner entscheidenden Wirksamkeit ist. Denn du bist in Jeshua Christus ein Bündnis mit Ihm eingegangen. Du stehst in einem Bündnis mit Gott der Allerhöchste. Und ein Bündnis hat immer regeln und Bestimmungen, so auch in diesem Bündnis. Wer sich nicht an die Regeln das Bündnis hält, bricht sie und macht dadurch die effektive Wirksamkeit des Bündnisses zu Nichte.

5
Das neue mit Blut Besiegelte Bündnis

Der Löwe von Judah hat gesiegt! Worüber hat Er gesiegt? Was hat er besiegt? In welchem Maße habe ich in Jeshua Christus Teil an diesen Sieg? Wie bekommst du und wirst du einen Teilhaber an diesen Sieg? Und die Antwort ist das dies alles verborgen liegt in den Neuen Bündnis, besiegelt durch Sein Blut. Nur in diesem Bündnis wirst du einen Teilhaber an diesen Sieg. Du kommst nur da hinein, wenn du dich Apart stellst, dich absonderst, von und aus der Welt.

Hebräer 8:8-10 *Denn er tadelt doch, indem er zu ihnen spricht: »Siehe, es kommen Tage, spricht der Herr, da ich mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda einen neuen Bund* ***diathéké*** *schließen werde; 9 nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern gemacht habe an dem Tag, als ich sie bei der Hand nahm, um sie aus dem Land Ägypten zu führen — denn sie sind nicht in meinem Bund geblieben, und ich ließ sie gehen, spricht der Herr —, 10 sondern das ist der Bund, den ich mit dem Haus Israel schließen werde nach jenen Tagen, spricht der Herr: Ich will ihnen meine Gesetze in den Sinn geben und sie in ihre Herzen schreiben; und ich will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein. (Isaiah 55:3)*

diathéké: Testament, Testament, Vertrag
Ursprüngliches Wort: διαθήκη, ης, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: diathéké
Phonetische Schreibweise: (dee-ath-ay'-kay)
Wurzel diathēkēn
Definition: Testament, Testament, Vertrag
Verwendung: (a) ein Vertrag zwischen zwei Parteien, (b) (die gewöhnliche, alltägliche Bedeutung [die unzähligen Male in Papyri zu finden ist]) ein Testament, Erbschaft.
1) eine Verfügung, eine Vereinbarung jeglicher Art, die jemand für gültig erklären will, der letzte Wille, den jemand über seine irdischen Güter macht, ein Testament.
2) Ein Verbund, eine Vereinbarung, ein Testament wie bei Noah und Abraham, Isak, Jakob und vielen anderen Gottesmännern.

Wie ich vorhin schon angedeutet habe, hat Gott der Vater, der Sohn und der Heiliger Geist, in der Alte Bund ein Bündnis mit Abraham geschlossen, damit Gott erneut Ermächtigungen bekam um die Menschheit helfen zu dürfen. Dadurch das Abraham Ihm alles gegeben hat, sich Gott komplett unterordnete, konnte und durfte Gott ihm auch teilhaben lassen an Ihm selber. Doch nur in begrenzte Maße denn die Macht der Sünde war immer noch wirksam. Vielleicht denkst du, was hat den Alten Bund mit den Neuen Bündnis in Jeshua Christus zu tun? Die gehören doch nicht zusammen, oder doch? Es ist ein falscher Gedanke, zu denken das dieser beiden nicht zusammengehören, denn die Verheißungen gegeben in den Alte Bund sind niemals aufgehoben worden, in den neuen oder Erneuerte Bündnis. Nein, vielmehr sind sie alle in den Neuen Bündnis in Erfüllung gegangen.

Jeshua kam auch nicht um die Alte Bund zu vernichten, sondern um sie zu erfüllen. In Jeshua Christus finden wir den Alten und den Neuen Bündnis vereint, Das heißt das die Verheißungen an den Männer Gottes, gegeben unter den Alter Bund, erst wirklich ihrer Erfüllung finden in den Neuen Bündnis. Der Alte Bündnis ist ein Bündnis mit, Abraham, Isak, Jakob und Israel. Das neue bessere Bündnis ist ein erweitertes Bündnis mit das Gesamte Haus von Israel und mit allen Nationen die mit in diesem Bündnis eingetreten sind. Wir treten also ein in einen Neuen, besseren Bündnis von Gott der Vater mit Israel, als eine Verheißung gegeben an Abraham, Isak und Jakob. Erkennst du jetzt, wie wichtig es ist das wir das Alte und das Erweiterte bessere neue Bündnis, nicht voneinander trennen? Man kann sagen das, das der Alte Bund auf das neue Bündnis hinweist. So dient das Alte Verbund uns, damit wir füllig und vollkommen erkennen können was uns in Jeshua Christus geschenkt worden ist.

Gott konnte unter den Alten Bund, mit einige Ihm ergebene Krieger einen Sieg erringen über den Einfluss von der Wirksamkeit der Finsternis von Satan und seiner Dämonen, Gottes Ewiger Feind. Konnte diese aber nicht komplett vernichten und zerstören, unter andere durch die Wirksamkeit, der Macht der Sünde. Auch konnte Gott der Vater nicht das Herz der einzelnen Menschen erreichen. Damit das geschehen konnte, hat Gott der Vater durch Abraham und seinem Sohn Isak angefangen einen Weg zu Bahnen von Himmel zur Erde, damit Jeshua für deine Sünde Sterben durfte.

Jeremia 31-34 *Siehe, es kommen Tage, spricht der HERR, da ich mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda einen neuen Bund schließen werde; 32 nicht wie der Bund, den ich mit ihren Vätern schloss an dem Tag, da ich sie bei der Hand ergriff, um sie aus dem Land Ägypten herauszuführen; denn sie haben meinen Bund gebrochen, obwohl ich doch ihr Eheherr war, spricht der HERR. 33 Sondern das ist der Bund, den ich mit dem Haus Israel nach jenen Tagen schließen werde, spricht der HERR: Ich will mein Gesetz in ihr Innerstes hineinlegen und es auf ihre Herzen schreiben, und ich will ihr Gott sein, und sie sollen mein Volk sein; 34 und es wird keiner mehr seinen Nächsten und keiner mehr seinen Bruder lehren und sagen: »Erkenne den HERRN!« Denn sie werden mich alle kennen, vom Kleinsten bis zum Größten unter ihnen, spricht der HERR; denn ich werde ihre Missetat vergeben und an ihre Sünde nicht mehr gedenken!*

Jeshua und sein heiliges Blut ist das von Gott der Vater aus, Sein Geschenkte neue Bündnis, wodurch wir, wenn wir darauf eingehen, an alles teilhaben können wo auch seinem Sohn einen Teilhaber von ist. Wie seine persönliche Beziehung zum Vater, das Ewige Leben und Seine gesamter Göttliche Natur. Es ist nicht nur einen Neue bessere Bündnis, sondern zugleich auch die Annehmung und die Adoption als Söhne und Töchtern Gottes. Es ist daher ein Bündnis die uns teilhaben lässt an den gesamte Sohnschaft Gottes. Aber nur dadurch, dass Abraham bereit war sein einzig geborener Sohn Isak, aufzuopfern. Dadurch gab Abraham Gott die Handhabe um Gerechterweise um uns alles zu geben, wie Abraham Gott alles geben wollte, als eine Vertretung für die Gesamte Menschheit. Der Alte Bündnis war eine Vorbereitung für das neue Bündnis.

1Mo 17,5 *Und nicht mehr soll dein Name Abram heißen, sondern Abraham soll dein Name sein! Denn zum Vater einer Menge von Nationen habe ich dich gemacht.*

1Mo 17,9 *Und Gott sprach zu Abraham: Und du, du sollst meinen Bund halten, du und deine Nachkommen nach dir, durch ihre Generationen!*

ABRAHAMS GEHORSAMSPRÜFUNG: DIE OPFERUNG ISAAKS

1Mose 22:1 *Und es geschah nach diesen Begebenheiten, da prüfte Gott den Abraham und sprach zu ihm: Abraham! Und er antwortete: Hier bin ich. 2 Und er sprach: Nimm doch deinen Sohn**, deinen einzigen**, den du liebhast, Isaak, und geh hin in das Land Morija und bringe ihn dort zum Brandopfer dar auf einem der Berge, den ich dir nennen werde!*



*11 Da rief ihm der Engel des HERRN vom Himmel her zu und sprach: Abraham! Abraham! Und er antwortete: Hier bin ich! 12 Er sprach: Lege deine Hand nicht an den Knaben und **tue ihm gar nichts**; denn **nun weiß ich, dass du Gott fürchtest**, weil du deinen einzigen Sohn nicht verschont hast **um meinetwillen!***

*15 Und der Engel des HERRN rief Abraham zum zweiten Mal vom Himmel her zu, 16 und er sprach: Ich habe **bei mir selbst geschworen**, spricht der HERR: **Weil** du dies getan und **deinen Sohn**, deinen **einzigen**, nicht verschont hast, 17 **darum** will ich dich reichlich segnen und deinen Samen mächtig mehren, wie die Sterne am Himmel und wie den Sand am Ufer des Meeres; und dein Same soll das Tor seiner Feinde in Besitz nehmen, [1] 18 und in deinem Samen sollen alle Völker der Erde gesegnet werden, weil du meiner Stimme gehorsam warst!*

[1] Das Heißt und bedeutet über seine Feinde Herrschen. Das Tor war der Ort, wo die Ältesten und oder Regenten einer Stadt das Recht sprachen.

Hierin liegt für die Menschheit der Anfang um teilhaben zu können an das Opfer von Jeshua. Weil Abraham alles gegeben hat, sein einzig geborener Sohn, war es für Gott gerechterweise möglich um seinen einzig geborenen Sohn zu schicken um für die Menschheit als Opfer sterben zu dürfen. Erkennst du hier die Himmlische Gesetzen die sich hier Offenbaren?

Zwei Gesetzen werden hier Sichtbar: Das erste ist, wenn du Gott alles gibst was du hast und bist, du Ihm dann das Anrecht gibst über alle Maße zurück geben zu dürfen. Das ist der Charakter und die Struktur eines Bündnisses. Wir gehen da nachher noch tiefer auf ein. In kurze Worte zusammengefasst: Ich gebe dir alles was ich habe, wenn du mir alles gibst von das was du hast. Das ist der wichtigste Charakter und die Struktur von einem Bündnis.

Erst war es einen mündliche (gesprochene) Vereinbarung und ein Geständnis von aus Gott seiner Seite, als Verheißung und Eid. Ich werde …, wenn du Abraham. Später wurde dieser Bündnis Besiegelt durch die Beschneidung. Es war einer der Vorgaben in diesem Bündnis mit Vater Gott.

Das zweite was hier sichtbar wird ist das, wenn du dich nicht hundert Prozent hingibst, Er auch nicht alles geben kann und darf womit er dir Segnen will. Es ist ein weiteren Himmlischen Gesetz, die hier sichtbar wird und sich offenbart.

Gott Vater sagt doch nicht umsonst: Du sollst den Herrn deinem Gott lieben mit deinem ganzen Herz, deine ganze Seele, (Verstand, Emotionen und Wille) mit deiner ganzen Kraft und vermögen. Also einen Ganzopfer sein. Wenn du Gott so liebst dann wird und kann Gott dir alles geben womit Er dir Segnen will. Satan, Gottes Feind wird Gott der Vater so niemals Anklagen können, das er uns bevorzugt gegenüber ihm behandelt. Gott ist ein Gerechter Gott. Darum wird Satan niemals einen Anteil bekommen können an Gott der Vater seiner Gnade, weil er dann alles hinlegen müsste was er ist und was er besitzt. Das kann er nicht und das will er nicht. Gleicherweise ist es so dass wenn du Gott alles hingibst, wie Abraham das auch getan hat, du auch teilhaben wirst an alles was Gottes Sohn innehat und repräsentiert. Da er eins ist mit dem Vater und wir eins werden mit dem Sohn, dadurch das wir Teilhaben an alles was Er ist, haben wir auch Teil an alles was von dem Vater ist. Das ist ein viel, viel, viel, besseren Bündnis als unter den Alte Bund.

Das Blut von Schafen, Stieren, Tauben usw. konnte die Sünde von Gott sein auserwähltes Volk nicht tilgen oder wegnehmen. Es konnte es nur Zeitlich bedecken. Darum konnte das Gewissen auch keine Ruhe finden. Gott wusste das und hat darauf hingearbeitet das Sein Sohn von Himmel herkommen konnte und durfte, damit die Sünde von Seiner auserwählten Nation in einem Tag weggenommen und getilgt werde konnte. Die Verheißung an Abraham war, Vers 18:

18 und in deinem Samen sollen alle Völker der Erde gesegnet werden, weil du meiner Stimme gehorsam warst!

Dieser Verheißung konnte unter den Alte Bündnis niemals erfüllt werden, da den Alte Bund nur für Israel vorgesehen war. Erst nach dem Kommen von Jeshua Christus, Seinem Sohn konnte diese Verheißung in Erfüllung gehen. Du hast Anteil bekommen an den Neue Bündnis, aber die Verheißungen in den Alte Bündnis für Israel, die gehen nur in Erfüllung in dem neuen besseren Bündnis, in Jeshua den Sohn Gottes in der Besiegelung von Seinem Blut. So sind und bleiben beide Bündnisse bestehen, nur das dem Alte Bündnis in dem Neuen aufgeht. Sie werden beiden zu einem Bündnis gemacht in dem Sohn Gottes, Jeshua Christus. Für Gott der Vater ist es jetzt möglich geworden unter dem neuen Bündnis, in dem neuen Bündnis alle Menschen mit Seinem Wesen und Seine Herrlichkeit zu berühren ohne dass sie direkt Sterben müssen. Da jetzt die Schuld der Sünde in dem Bündnis mit Jeshua Christus weggenommen ist.

Jetzt ist es für uns möglich geworden, Ihm Vater Gott, der Allerheiligste zu nahen mit einem Bewusstsein das wir Söhnen/Töchter Gottes sind und in dem neuen Bündnis als solches Adoptiert worden sind und er jetzt unser Vater geworden ist. Wir können jetzt Sein Herz und Seele berühren ohne sterben zu müssen. Wir können jetzt in Seine Verwandelnde Gegenwart verbleiben da den Schuldbrief erloschen ist, die Schuld ist Bezahlt und wir sind unter den Gnade Mantel, der Jeshua für ein jeder ist, in Sein Bündnis. Dieser neue bessere Verbund hat den Stamm von Judah uns gebracht, denn Jeshua ist aus dem Stamm von dem Löwen von Judah. So ist ein Löwe für uns als Lamm Gestorben. Wie ein Lamm wurde der Löwe von Judah geschlachtet und für uns geopfert. Dadurch das sein Blutt floss als Ganzopfer wurde in Seinem Blut der Neue Bündnis bestätigt und besiegelt.

Um der Charakter und die Strukturen von einem göttlichen Bündnis gut verstehen zu können habe ich ein Schema gemacht von dem Bündnis von Gott mit Abraham. Wie schon erwähnt ist das Charakter einem Bündnis, ich gebe dir, wenn du mir gibst.

Wenn ein Bündnis geschlossen wird zwischen zwei Parteien, dann ist immer einer von den beiden, die stärkere. Dieser ist es auch die den Regeln von dem Bündnis diktiert und festlegt. In einem Göttlichem Bündnis ist es Gott selber die den bedingen von dem Bündnis diktiert und festlegt. Du wirst feststellen das Gott Vater die den Bündnis Partner ist dich beschenken will. Aber um Wille der Gerechtigkeit kann und darf er dir nicht einfach so alles geben was er sich wünscht dir zu geben. Das eine oder andere haben wir schon erwähnt; zum Beispiel das Satan dann zur Gott Vater sagen würde, dass der Menschheit nicht einfach so den straffe der Sünde vergeben werden darf, denn dann hätte Satan genau so recht darauf.

Gott müsste also sehr weiße und Gerecht zu Werk gehen. Der Glaube als einer der regeln in der Bündnis Vertrag ist eine sehr wichtige Regel darin. Denn sie ist Gerecht, da sie allen und jeder Mensch ungeachtet Alter oder Geschlecht, oder Klugheit der Seele möglich macht daran teil haben zu können. Es ist ein Bündnis des Glaubens. Nun, auch Satan kann daran teilhaben, wenn er will. Das Wort von Gott sagt dann auch, dass Satan und seine Dämonen an Gott Glauben, aber das sie Zittern für Angst und Furcht.

Die zweite wichtige Regel in dem Bündnis war Gehorsam und Unterordnung, Das ist darum so wichtig, weil Gott der stärkere ist und er für uns aufkommen darf, wenn wir uns Ihm unterordnen. Er ist dann bei gefahren und gegenüber Feinden unser Schutz. Das heißt dann aber auch das Gottes Wille maßgebend ist. Nicht weil er ein Despot ist und uns so gerne unter uns sieht, nein in Gegenteil; es ist für unser Schutz. Und erneut konnte Satan daran teilhaben, wenn er wollte; also auch das war sehr gerecht von Gott.

Die dritte Regel und Punkt ist das du dich Gott vollkommen hingeben sollst, dass du dich nicht nach anderen Göttern umschaust, spricht fremdgehst. Welche letztendlich sowieso null und nichtig sind. Gott will das er einen Teilhaber ist an unserem Eigentümer und das wir uns freiwillig Ihm Teilhaber machen von unserem Besitztum. Ich denke das ist wohl nicht mehr als Gerecht, wenn man sieht was wir Gläubige dafür zurückbekommen. Wir sollen Ihm unser erstes geben, das beste was wir haben, warum? Damit Gott uns Sein Bestes geben darf ohne, dass er ungerecht ist gegenüber Satan.

Indem ich das dann auch tue darf Gott uns anteilmäßig alles geben von dass was Er hat und ist. Also du gibst dich Gott hin mit deinem ganzen Herz, Seele und Kraft, dann wird Gott sich gerechterweise mehr hingeben dürfen. Dann gibt es noch die Regel der Verhältnismäßigkeit. Das heißt, dass wenn du dich hundert Prozent dich hingibst, gibt Gott dir auch hundert Prozent von Sich an dir. Nun, auch wenn wir hundert Prozent von uns geben würden, werden wir niemals hundert Prozent von Gott bekommen, denn das würde dich sofort überfordern. Doch du bekommst dann soviel wie du für den Moment verarbeiten und Verkraften kannst in dein Leben. Vergesse aber niemals, dass Gott der Vater dir alles geben will.

Alles ist für dich bereitgestellt und alles soll deiner Erbschaft sein. Spätestens in Himmel wirst du wirklich erkennen, erfassen und verstehen wieviel du von deinem Erben hier auf Erde schon hattest haben können. Hier greift die Bibelstelle die sagt das Leidenschaftliche Gewalthaber nach das Königreich Gottes Greifen und es sich mit einen Leidenschaftliche Gewalt an sich reißen, es sich ermächtigen.

Auch Satan konnte dies beherzigen und daran teilhaben, deshalb war es Gerecht von Gott das so von uns zu verlangen. Wir werden gleich an das Leben von Abraham sehen wie Gott sein Bündnis funktioniert. Doch kurz noch eben das folgende. Verstehst du jetzt warum Satan will das du ein Gefangene bleibst von deiner Seelische Herrschaft und die Macht der Sünde über und in dir? Denn in den Moment das du Anfängst zu Glauben, wirst du einen Teilhaber an alles was Gott der Vater dir geben will. Es ist so immens wichtig das du verstehst wie Gott der Vater seinen Göttlichen Bündnis funktioniert, dass Gott viele Vorbilder in seinem Wort niedergelegt hat, damit du es begreifen, erfassen und verstehen kannst. Satan will nicht das du weißt wie einen Himmlischer Bündnis funktioniert oder was ein Bündnis ist.

Auch heute leben wir in einer Zeit worin wir nicht verstehen was ein Bündnis nach Gott sein willen ist. Wenn wir das einigermaßen wissen und verstehen würde, dann gebe es sehr viel weniger Ehen die sich trennen und scheiden lassen. Denn sie haben nicht nur ein Bündnis mit einander geschlossen; nein, denn Gott Vater ist der dritten Person in diesem Bündnis, und indem wir unser Bündnis Partner verlassen, verlassen wir auch den der dieses Bündnis besiegelt hat. An der Ehe sollen wir Menschen sehen können wie Treu Gott ist und dass Er uns niemals verlassen wird. In gute und in schlechte Zeiten, Er wird zu uns halten. Wir können von Ihm weglaufen oder Ihm eintauschen für ein anderer. Dennoch wird Gott zu Seinem Bündnis stehen, denn er kann sich selber nicht leugnen.

Wie soll der Treue denn jemals untreu werden? Niemals! Das ist dann auch den Grund warum wir, als untreuer oder dann, wenn wir untreu gewesen sind, immer wieder zurück kommen können in Seiner Liebesbeziehung. Bei einer wahrhaftigen Buße, wird das was wir Ihm angetan haben verziehen, denn Gottes Gnade steht in aller fülle zu Verfügung. Ich sollte nur zur Einsicht kommen und erkennen das ich das Bündnis gebrochen habe, das ich Fremd gegangen bin wie eine Hure (als Mann oder Frau) und das dein Leben in einen erbärmlicher Zustand ist. Und dass du mehr Tod als lebendig bist. Vielleicht bist du reich an den Reichtum von dieser Welt und dennoch bist du Nackt und den Mantel von Gnade ist nicht mehr effektiv wirksam über dein Leben, nicht eher als du wieder in einer Haltung von Bußfertigkeit dich an Seinem Füssen hinlegst und deine Sünden anerkennst und bereust. Dann wird dein Bräutigam, der Jeshua in Wahrheit ist das folgende zu dir sagen:

Du warst sehr gemein zu mir und hast mir viele Vorwürfe gemacht, warum dies und warum das. Dein Herz war die ganze Zeit über sehr hart, und du wolltest nichts mehr von mir wissen. Du hast falsche Eindrücke und Gedanken über mich gehabt, und doch;

Ich liebe dich unabhängig davon, was du bist und wer du jetzt bist. Ich liebe dich und kann diese Liebe, die in meinem Herzen ist, nicht vor dir zurückhalten. Du magst Mich geschlagen haben, aber Ich habe nicht zurückgeschlagen.

Du hast schlecht über mich gesprochen, und doch habe ich dich vor meinem Vater verteidigt und mich für dich eingesetzt. Als du selbstsüchtig warst und nur an dich gedacht hast, habe ich mich ganz für dich aufgeopfert. Selbst als du nichts geben wolltest, wollte ich dir alles geben, und auch jetzt will ich dir alles geben!

Wenn du in diesem neuen Bündnis bist und du gibst deiner Seele hin und stirbst an der Lust des Fleisches, dann darf Gott dir von seinem Leben geben. Du meinst du stirbst, wenn du deiner Seele kreuzigst an und in das Kreuz des Wortes? Das ist nur für ein kurzer Moment, danach kommt Gott der Vater mit Seine Auferstehungskraft und lässt Sein göttliches Leben in deiner Wiedergeborener Geist und Seele pulsieren. Ist das nicht Herrlich? Ist das nicht über allen Maßen ein Gnade Geschenk? Ich hoffe das in die nächsten Seiten das Schema worin ich versucht habe die Struktur und die Göttliche Gesetzmäßigkeiten Klar und deutlich zu machen, verständlich rüberkommen und dir ein Guter Übersicht geben von das was ein Göttlicher Bündnis eigentlich ist und bedeutet. Es soll dir eine Übersicht geben was es für dich bedeutet, wenn du in einem Bündnis mit Gott der Vater stehst, mit Jeshua und der Heiliger Geist.

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN
ABRAHAM & GOTT

GOTT KAPITEL 12 ABRAM

VERHEIßT – FRAGT – GIBT - HANDELT

GOTT REDET ZU ABRAM

1 Und der HERR sprach zu Abram: Geh aus deinem Land und aus deiner Verwandtschaft und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde!

DIE VERHEIßUNG FÜR SEIN GEHORSAM IN GLAUßEN

2 Und ich will dich zu einem großen Volk machen und dich segnen und deinen Namen groß machen, und du sollst ein Segen sein. 3 Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf der Erde!

GOTT BELOHNT SEIN GLAUßEN IN GEHORSAM. MIT DEN SEGEN UND FLUCH WIRD SCHUTZ ZUGESAGT

7 Da erschien der HERR dem Abram und sprach: Deinem Samen will ich dieses Land geben!

GOTT ZEIGT IHM EIN FERN LIEGENDES ZIEL UND BESTÄTIGT ABRAM DAS ER GUT AUF DEN WEG IST. ES GIBT KEINE NEUEN ANWEISUNGEN

ER HAT DAS ERSTE TEIL DER ANWEISUNGEN NOCH NICHT KOMPLETT ERFÜLLT

I

GOTT SAGT NICHTS, ES BLEIBT STILL ZWISCHEN ABRAM UND GOTT

17 Aber der HERR schlug den Pharao und sein Haus mit großen Plagen um Sarais, der Frau Abrams, willen.

DER SCHUTZ FÜR ABRAM UND SEIN HAUS GREIFT HIER WEGEN GOTTES BUND MIT ABRAM

GEHORCHT – GIBT - HANDELT - FRAGT

ABRAM HÖRT GOTT

Geh aus deinem Land und aus deiner Verwandtschaft und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde!

GOTT SAGT IHM WAS ZU TUN UND IN GLAUßEN AN IHM ZU GEHEN

4 Da ging Abram, wie der HERR zu ihm gesagt hatte, und Lot ging mit ihm. Abram aber war 75 Jahre alt, als er von Haran auszog. 5 Und Abram nahm seine Frau Sarai und Lot, den Sohn seines Bruders, samt all ihrer Habe, die sie erworben hatten

ABRAM GEHT, ABER ER ERFÜLLT NUR EIN TEIL VON GOTT SEINE ANWEISUNGEN. LOT GEHT MIT. ER MUSS GOTT NOCH KENNEN LERNEN. ER GEHT IN GLAUßEN OHNE DAS ZIEL ZU KENNEN

, 6 Und Abram durchzog das Land bis zur Ortschaft Sichem, bis zur Terebinthe Mores. Damals aber waren die Kanaaniter im Land.

HAUPTSACHE ERST MAL RAUS. ABRAM GEHT WEITER OHNE DAS ZIEL ZU KENNEN

Und er baute dort dem HERRN, der ihm erschienen war, einen Altar.

ABRAM ANBETET GOTT UND GIBT IHM VON SEIN BESITZ DURCH ES ZU OPFERN

8 Von da zog er weiter auf das Bergland östlich von Bethel und schlug sein Zelt so auf, dass er Bethel im Westen und Ai im Osten hatte. Und er baute dort dem HERRN einen Altar und rief den Namen des HERRN an.

ABRAM ANBETET GOTT ERNEUT DURCH IHM VON SEINEN VIEH ZU OPFERN. GOTT ANTWORTET ABER NICHT

10 Da aber eine Hungersnot im Land herrschte, zog Abram nach Ägypten hinab, um sich dort aufzuhalten; denn die Hungersnot lastete schwer auf dem Land. 12 Wenn dich nun die Ägypter sehen, so werden sie sagen: Das ist seine Frau! Und sie werden mich töten und dich leben lassen.

ABRAHAM HAT ANGST UM SEIN LEBEN. ER WIRD GOTTES SCHUTZ KENNEN LERNEN WEGEN DEN BUND - ER LERNT DAZU

Website http://www.johannesjohn.de – E-Mail: plgcm@hotmail.de

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT — KAPITEL 13 — ABRAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT SAGT NICHTS UND ES BLEIßT STILL ZWISCHEN ABRAM UND GOTT

14 Der HERR aber sprach zu Abram, nachdem sich Lot von ihm getrennt hatte

GOTT VERHEIßT UND VERSPRICHT ERNEUT ZU GEßEN

Hebe doch deine Augen auf und schaue von dem Ort, wo du wohnst, nach Norden, Süden, Osten und Westen! 15 Denn das ganze Land, das du siehst, will ich dir und deinem Samen [nachkommen] geben auf ewig. 16 Und ich will deinen Samen machen wie den Staub auf der Erde; wenn ein Mensch den Staub auf der Erde zählen kann, so soll man auch deinen Samen zählen können.

ANWEISUNG UND AUFTRAG

17 Mach dich auf, durchziehe das Land seiner Länge und Breite nach! Denn dir will ich es geben.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

1 Und Abram zog mit seiner Frau und mit allem, was er hatte, auch mit Lot, von Ägypten hinauf in der Negev. 2 Und Abram war sehr reich geworden an Vieh, Silber und Gold. 3 Und er zog weiter von einem Lagerplatz zum anderen, von der Negev her bis nach Bethel, bis zu dem Ort, wo sein Zelt zuerst gestanden hatte, zwischen Bethel und Ai, 4 an die Stätte des Altars, den er dort zuerst errichtet hatte; und Abram rief dort den Namen des HERRN an.

ABRAM IST ZURÜCK GEKOMMEN AM AUSGANGSPUNKT.

Er baut erneut ein Altar und betet Gott an. Doch es bleibt still – Gott antwortet nicht. Er hat seine familie immer noch nicht verlassen.

5 Aber auch Lot, der mit Abram ging, hatte Schafe, Rinder und Zelte. 11 Darum erwählte sich Lot die ganze Jordanaue und zog gegen Osten. So trennte sich ein Bruder von dem anderen.

ABRAM HANDELT IN GLAUßEN

18 Da brach Abram auf, kam und wohnte bei den Terebinthen Mamres in Hebron und baute dort dem HERRN einen Altar.

KAPITEL 14

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT LÄSST ABRAM WISSEN DAS IHM DEN HIMMEL UND DIE ERDE GEHÖRT UND DAS ER ES IST DIE IHM DEN SIEG GEGEßEN HAT IN DEN KAMPF GEGEN SEINE FEINDEN

18 Aber Melchisedek, der König von Salem, brachte Brot und Wein herbei. Und er war ein Priester Gottes, des Allerhöchsten. 19 Und er segnete ihn und sprach: Gesegnet sei Abram von Gott, dem Allerhöchsten, dem Besitzer des Himmels und der Erde!

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

ABRAHAM IM KAMPF GEGEN UNRECHT ANGETAN GEGEN LOT. ER GIßT FREIWILLIG EIN ZEHNTEL VON AL SEIN HAß UND GUT.

13 Es kam aber ein Entflohener und sagte es Abram, dem Hebräer, der bei den Terebinthen Mamres wohnte, des Amoriters, der ein Bruder von Eschkol und Aner war; diese waren Abrams Bundesgenossen. 14 Als nun Abram hörte, dass sein Bruder gefangen sei, bewaffnete er seine 318 erprobten Knechte, die in seinem Haus geboren waren, und jagte jenen nach bis Dan. 15 Und er teilte seine Schar nachts auf und überfiel sie mit seinen Knechten und schlug sie und verfolgte sie bis nach Hoba, das zur Linken von Damaskus liegt. 16 Und er brachte alle Habe wieder; auch Lot, seinen Bruder,[1] und dessen Habe, die Frauen und das Volk brachte er wieder.

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 14 ABRAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT LÄSST ABRAM WISSEN DAS IHM DEN HIMMEL UND DIE ERDE GEHÖRT UND DAS ER ES IST DIE IHM DEN SIEG GEGEßEN HAT IN DEN KAMPF GEGEN SEINE FEINDEN

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

ABRAM HÄNGT SICH VOLLKOMMEN AN GOTT DER HERR. ER SONDERT SICH AB FÜR GOTT. ER TUT DAS FREIWILLIG MIT EIN HERZ DAS IHM ANKLEßEN UND TREU SEIN WILL

22 Abram aber sprach zu dem König von Sodom: Ich hebe, meine Hand auf zu dem HERRN, zu Gott, dem Allerhöchsten, dem Besitzer des Himmels und der Erde, 23 dass ich von allem, was dir gehört, nicht einen Faden noch Schuhriemen nehmen will, damit du nicht sagen kannst: »Ich habe Abram reich gemacht«! 24 Nichts für mich!

KAPITEL 15

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT VERHEIßT ABRAM REICHTUM

1 Nach diesen Begebenheiten geschah es, dass das Wort des HERRN an Abram in einer Offenbarung erging: Fürchte dich nicht, Abram, ich bin dein Schild und dein sehr großer Lohn!

GOTT VERHEIßT IHM EINEN SOHN DIE AUS SEINEM LEIß KOMMT. GOTT VERSCHÄRFT SEIN WORT DURCH ABRAM ZU ZEIGEN WIE VIELE SEIN NACHKOMMEN SEIN WERDEN.

4 Doch siehe, das Wort des HERRN erging an ihn: Dieser soll nicht dein Erbe sein, sondern der aus deinem Leib hervorgehen wird, der soll dein Erbe sein! 5 Und er führte ihn hinaus und sprach: Sieh doch zum Himmel und zähle die Sterne, wenn du sie zählen kannst! Und er sprach zu ihm: So soll dein Same sein!

ICH GEßE DIR DIESES LAND

7 Und Er sprach zu ihm: Ich bin der HERR, der dich von Ur in Chaldäa herausgeführt hat, um dir dieses Land zum Erbbesitz zu geben.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

WARUM SOLL ICH REICH SEIN, ICH HAßE KEIN ERßE! MEIN SKLAVE SOLL MEIN REICHTUM ERßEN.

3 Und Abram sprach weiter: Siehe, du hast mir keinen Samen [nachkommen] gegeben, und siehe, ein Knecht, der in meinem Haus geboren ist, soll mein Erbe sein!

UND ABRAM TUT NICHTS ANDERES ALS GOTT GLAUßEN

6 Und [Abram] glaubte dem HERRN, und das rechnete Er ihm als Gerechtigkeit an.

WIE ERKENNE ICH DAS ICH ES ERßEN WERDE?

8 [Abram] aber sprach: Herr, HERR, woran soll ich erkennen, dass ich es als Erbe besitzen werde?

Website http://www.johannesjohn.de – E-Mail: plgcm@hotmail.de

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 15 ABRAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

ANWEISUNG & AUFTRAG - PROPHETIE

9 Und Er sprach zu ihm: Bringe mir eine dreijährige Kuh und eine dreijährige Ziege und einen dreijährigen Widder und eine Turteltaube und eine junge Taube!
13 Da sprach Er zu Abram: Du sollst mit Gewissheit wissen, dass dein Same ein Fremdling sein wird in einem Land, das ihm nicht gehört; und man wird sie dort zu Knechten machen und demütigen 400 Jahre lang. 14 Aber auch das Volk, dem sie dienen müssen, will ich richten; und danach sollen sie mit großer Habe ausziehen. 15 Und du sollst in Frieden zu deinen Vätern eingehen und in gutem Alter begraben werden.

GOTT GIßT WEITERE OFFENBARUNGEN

BÜNDNIS MACHEN

16 Sie aber sollen in der vierten Generation wieder hierherkommen; denn das Maß der Sünden der Amoriter ist noch nicht voll. 17 Und es geschah, als die Sonne untergegangen und es finster geworden war — siehe, [da war] ein rauchender Glutofen und eine Feuerfackel, die zwischen den Stücken hindurchfuhr. 18 An jenem Tag machte der HERR einen Bund mit Abram und sprach: Deinem Samen habe ich dieses Land gegeben, vom Strom Ägyptens bis an den großen Strom, den Euphrat: 19 die Keniter, die Kenisiter, die Kadmoniter, 20 die Hetiter, die Pheresiter, die Rephaiter, 21 die Amoriter, die Kanaaniter, die Girgasiter und die Jebusiter.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

ABRAM ERKENNT DAS GOTT ÜßER DIE ZEIT STEHT UND DAS DIE ZUKUNFT IN SEINE HAND LIEGT. ER GLAUßT GOTTES WORT.

10 Und er brachte das alles und zerteilte es mittendurch, und legte jedes Teil dem anderen gegenüber. Aber die Vögel zerteilte er nicht.[2] 11 Da stießen die Raubvögel auf die toten Tiere herab; aber Abram verscheuchte sie. 12 Und es geschah, als die Sonne anfing sich zu neigen, da fiel ein tiefer Schlaf auf Abram, und siehe, Schrecken und große Finsternis überfielen ihn.

[2] Es handelt sich hier um eine im Alten Orient verbreitete Handlung bei Bundesschlüssen (vgl. Jeremia 34,18-19). Gott vollzieht den Bund einseitig, von sich aus mit Abram.

GLAUßE

KAPITEL 16

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

ISMAEL IST EIN SOHN DER REßELLION, DENN ES IST FLEISCH UND FLEISCH KANN SICH DEN GEIST NICHT UNTERORDNEN. DAS IST SEIN CHARAKTER

11 Weiter sprach der Engel des HERRN zu ihr: Siehe, du bist schwanger und wirst einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Ismael geben, weil der HERR dein Jammern erhört hat. 12 Er wird ein wilder Mensch sein, seine Hand gegen jedermann und jedermanns Hand gegen ihn; und er wird allen seinen Brüdern trotzig gegenüberstehen.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

FLEISCH IST FLEISCH UND PRODUZIERT FLEISCH. ISMAEL (GOTT WILL HÖREN) IST NICHT GOTT SEINE VERHEIßUNG, SONDERN AUS DEM FLEISCH - ETWAS EIGENES

1 Und Sarai, Abrams Frau, gebar ihm keine Kinder; aber sie hatte eine ägyptische Magd, die hieß Hagar. 2 Und Sarai sprach zu Abram: Sieh doch, der HERR hat mich verschlossen, dass ich keine Kinder gebären kann. Geh doch ein zu meiner Magd; vielleicht werde ich durch sie Nachkommen empfangen! Und Abram hörte auf die Stimme Sarais.

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 17 ABRAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT SEINE FRAGE NACH VOLLKOMMENHEIT UND FEHLERLOS SEIN

1 Als nun Abram 99 Jahre alt war, erschien ihm der HERR und sprach zu ihm: Ich bin Gott, der Allmächtige. Wandle vor mir und sei untadelig! 2 Und ich will meinen Bund schließen zwischen mir und dir und will dich über allen Maßen mehren!

GOTT SPRICHT EINEN ANDEREN NAMEN ÜßER IHM AUS - VATER EINER MENGE - DAS SOLL SEIN CHARAKTER SEIN.

Und Gott redete weiter mit ihm und sprach: 4 Siehe, ich bin der, welcher im Bund mit dir steht; und du sollst ein Vater vieler Völker werden. 5 Darum sollst du nicht mehr Abram [erhabene Vater] heißen, sondern Abraham [Vater viele Völker] soll dein Name sein; denn ich habe dich zum Vater vieler Völker gemacht. 6 Und ich will dich sehr, sehr fruchtbar machen und will dich zu Völkern machen; auch Könige sollen von dir herkommen.

GOTT VERHEIßT ABRAHAM ZU GEßEN

7 Und ich will meinen Bund aufrichten zwischen mir und dir und deinem Samen nach dir von Geschlecht zu Geschlecht als einen ewigen Bund, dein Gott zu sein und der deines Samens nach dir. 8 Und ich will dir und deinem Samen nach dir das Land zum ewigen Besitz geben, indem du ein Fremdling bist, nämlich das ganze Land Kanaan, und ich will ihr Gott sein.

GOTT FRAGT DANACH DAS ABRAHAM DAS BÜNDNIS HÄLT UND DIESE NICHT BRICHT. ALS ZEICHEN SOLL ER BESCHNITTEN WERDEN, ER UND SEIN SAMEN NACH IHM

9 Und Gott sprach weiter zu Abraham: So bewahrst du nun meinen Bund, du und dein Same nach dir, von Geschlecht zu Geschlecht! 10 Das ist aber mein Bund, den ihr bewahren sollt, zwischen mir und euch und deinem Samen nach dir: Alles, was männlich ist unter euch, soll beschnitten werden.11 Und ihr sollt am Fleisch eurer Vorhaut beschnitten werden. Das soll ein Zeichen des Bundes sein zwischen mir und euch.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

ABRAM GLAUßT UND ANßETET GOTT, ER ORDNET SICH ERNEUT UNTER UND SAGT DAMIT JA ZUM BÜNDNIS

3 Da fiel Abram auf sein Angesicht. (Anbetung)

ABRAHAM GLAUßT

ANßETET

Website http://www.johannesjohn.de – E-Mail: plgcm@hotmail.de

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 17 ABRAHAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

VON UNFRUCHTBARER ZUR FRUCHTBARER. GOTT WILL WUNDERN WIRKEN

Du sollst deine Frau Sarai nicht mehr Sarai [Edel] nennen, sondern Sarah [Fürstin] soll ihr Name sein; 16 denn ich will sie segnen und will dir auch von ihr einen Sohn geben. Ich will sie segnen, und sie soll zu Nationen werden, und Könige von Völkern sollen von ihr kommen!

NEIN, NICHT SO WIE DU DENKST

19 Da sprach Gott: Nein, sondern Sarah, deine Frau, soll dir einen Sohn gebären, den sollst du Isaak [er wird lachen] nennen; denn ich will mit ihm einen Bund aufrichten als einen ewigen Bund für seinen Samen nach ihm.

DEN BUND MIT ISAAK

19 Da sprach Gott: Nein, sondern Sarah, deine Frau, soll dir einen Sohn gebären, den sollst du Isaak nennen; denn ich will mit ihm einen Bund aufrichten als einen ewigen Bund für seinen Samen nach ihm.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

WIE HERR, DENN SARAI IST UNFRUCHTBAR UND ÜBER DIE JAHREN HINAUS

17 Da fiel Abraham auf sein Angesicht und lachte und sprach in seinem Herzen: Sollte einem Hundertjährigen ein Kind geboren werden, und Sarah, die Neunzigjährige, sollte gebären?

VIELLEICHT DURCH ISMAEL, VIELLEICHT SO?

18 Und Abraham sprach zu Gott: Ach, dass Ismael vor dir leben möchte!

ABRAHAM HANDELT IN GEHORSAM UND ALLES WIRD BESCHNITTEN. ABRAHAM IST 99 UND ISMAEL 13

23 Da nahm Abraham seinen Sohn Ismael und alle in seinem Haus geborenen [Knechte], und alle, die um sein Geld erkauft waren, alles, was männlich war unter seinen Hausgenossen, und er beschnitt das Fleisch ihrer Vorhaut am selben Tag, wie Gott es ihm gesagt hatte. 24 Und Abraham war 99 Jahre alt, als das Fleisch seiner Vorhaut beschnitten wurde. 25 Ismael aber, sein Sohn, war 13 Jahre alt, als das Fleisch seiner Vorhaut beschnitten wurde.

KAPITEL 18

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT NIMMT SICH ZEIT UM ABRAHAM SEIN DIENENDES HERZ ZU GENIEßEN. ICH KANN MIR VORSTELLEN DAS GOTT MIT ABRAHAM RICHTIG GLÜCKLICH IST

Sie sprachen: Tue, wie du gesagt hast!

GEHORCHT – GIßT - HANDELT – FRAGT

ES GIBT EINEN HÖHEPUNKT IN DER BEZIEHUNG ZWISCHEN ABRAHAM UND GOTT. ER BEKOMMT DIE GELEGENHEIT GOTT ZU DIENEN.

1 Und der HERR erschien ihm bei den Terebinthen Mamres, während er am Eingang seines Zeltes saß, als der Tag am heißesten war. 2 Und er erhob seine Augen und schaute, siehe, da standen drei Männer ihm gegenüber. Und als er sie sah, eilte er ihnen entgegen vom Eingang seines Zeltes, beugte sich zur Erde nieder 3 und sprach: Mein Herr, habe ich Gnade vor deinen Augen gefunden, so geh doch nicht vorüber an deinem Knecht! 4 Man soll ein wenig Wasser bringen, und wascht eure Füße; und lasst euch nieder unter dem Baum, 5 so will ich einen Bissen Brot bringen, dass ihr euer Herz stärkt; danach mögt ihr weiterziehen, denn darum seid ihr bei eurem Knecht vorbeigekommen.

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 18 ABRAHAM

VERHEIßT – FRAGT – GIBT - HANDELT

GOTT DER HERR NIMMT ES AN

und sie aßen.

GOTT WIRD DAS WUNDER WIRKEN UND DEN WOLLUST ERNEUT WECKEN IN SARAHS HERZ UND KÖRPER

10 Da sprach er: Gewiss will ich um diese Zeit im künftigen Jahr wieder zu dir kommen, und siehe, deine Frau Sarah soll einen Sohn haben!

GOTT TEILT MIT ABRAHAM DEN ENTSCHEIDUNGEN VON SEINEM HERZ. SEINEN PLÄNEN UND RATSCHLÄGEN

17 Da sprach der HERR: Sollte ich Abraham verbergen, was ich tun will? 18 Abraham soll doch gewiss zu einem großen und starken Volk werden, und alle Völker der Erde sollen in ihm gesegnet werden. 19 Denn ich habe ihn ersehen, dass er seinen Kindern und seinem Haus nach ihm gebiete, den Weg des HERRN zu bewahren, indem sie Gerechtigkeit und Recht üben, damit der HERR auf Abraham kommen lasse, was er ihm verheißen hat. 20 Und der HERR sprach: Das Geschrei über Sodom und Gomorra ist groß, und ihre Sünde ist sehr schwer. 21 Darum will ich hinabsteigen und sehen, ob sie es wirklich ganz nach dem Geschrei über sie getrieben haben, das vor mich gekommen ist, oder ob nicht; ich will es wissen!

33 Und der HERR ging hinweg, als er mit Abraham ausgeredet hatte;

GEHORCHT – GIBT - HANDELT - FRAGT

ABRAHAM NIMMT DAS BESTE WAS ER HAT UND SETZT ES DEN HERRN GOTT VOR

6 Und Abraham eilte in das Zelt zu Sarah und sprach: Nimm rasch drei Maß Fein Mehl, knete sie und backe Brotfladen! 7 Abraham aber lief zu den Rindern und holte ein zartes und gutes Kalb und gab es dem Knecht; der eilte und bereitete es zu. 8 Und er trug Butter und Milch auf und von dem Kalb, das er zubereitet hatte, und setzte es ihnen vor. Und er stand bei ihnen unter dem Baum;

NICHT NUR EIN KÖRPERLICHER WUNDER, SONDERN AUCH EIN BEZIEHUNGSWUNDER MUSS GESCHEHEN ZWISCHEN ABRAHAM UND SARAH (DEN SEXUELLER LUST)

11 Und sie waren beide, Abraham und Sara, alt und hochbetagt, sodass es Sara nicht mehr ging nach der Frauen Weise. 12 Darum lachte sie bei sich selbst und sprach: Nun, da ich alt bin, (verwelkt bin) soll ich noch Liebeslust erfahren, und auch mein Herr ist alt!

ABRAHAM BLEIBT VOR GOTT STEHEN UND WILL MIT IHM REDEN UNTER VIER AUGEN

22 Und die Männer wandten ihr Angesicht von dort und gingen nach Sodom; aber Abraham blieb noch stehen vor dem HERRN.

WIE GERECHT BIST DU HERR?

23 Und Abraham trat näher und sprach: Willst du auch den Gerechten mit dem Gottlosen wegraffen? 24 Vielleicht gibt es fünfzig Gerechte in der Stadt; willst du die wegraffen und den Ort nicht verschonen um der fünfzig Gerechten willen, die darin sind? 25 Das sei ferne von dir, dass du eine solche Sache tust und den Gerechten tötest mit dem Gottlosen, dass der Gerechte sei wie der Gottlose. Das sei ferne von dir! Sollte der Richter der ganzen Erde nicht gerecht richten?

DADURCH DAS GOTT MIT IHM SEINE ENTSCHEIDUNGEN TEILT, GEHT ABRAHAM IN DEN RISS UND MACHT FÜRBITTE. ER KOMMT AUF FÜR SEIN FAMILIE LOT - ABRAHAM NIMMT EINFLUSS AUF...

Abraham aber kehrte wieder an seinen Ort zurück.

Website http://www.johannesjohn.de – E-Mail: plgcm@hotmail.de

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT — KAPITEL 19 — ABRAHAM

GNADE

DEN FÜRBITTE VON ABRAHAM WIRD ERHÖRT

WEGEN DEN BÜNDNIS DIE GOTT MIT ABRAHAM GEMACHT HAT

MITTEN IM GERICHT SETZT GOTT APART UND RETTET HERAUS

GNADE

18 Aber Lot sprach zu ihnen: Ach nein, mein Herr! 19 Siehe doch, dein Knecht hat vor deinen Augen Gnade gefunden, und du hast mir große Barmherzigkeit erwiesen, dass du meine Seele am Leben erhalten hast. Aber auf das Bergland kann ich mich nicht retten; das Unglück könnte mich ereilen, sodass ich sterben müsste! 20 Siehe, jene Stadt dort ist so nahe, dass ich dahin fliehen könnte; und sie ist klein. Ach, lass mich dahin fliehen! Ist sie nicht klein? Nur dass meine Seele am Leben bleibt! 21 Da sprach er zu ihm: Siehe, ich habe dich auch in dieser Sache erhört, dass ich die Stadt nicht zerstöre, von der du geredet hast. 22 Eile, rette dich dorthin; denn ich kann nichts tun, bis du hineingekommen bist! — Daher wird die Stadt Zoar genannt.

KAPITEL 20

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

GOTT REDET VON ABRAHAM ALS „SEIN PROPHET", SEIN WORTFÜHRER, DEN VERTRETUNG VON IHM SELBER."

3 Aber Gott kam nachts im Traum zu Abimelech und sprach zu ihm: Siehe, du bist des Todes wegen der Frau, die du genommen hast; denn sie ist die Ehefrau eines Mannes! 4 Abimelech aber hatte sich ihr noch nicht genähert, und er sprach: Herr, willst du denn auch ein gerechtes Volk umbringen? 5 Hat er nicht zu mir gesagt: »Sie ist meine Schwester?« Und auch sie selbst hat gesagt: »Er ist mein Bruder!« Habe ich doch dies mit aufrichtigem Herzen und unschuldigen Händen getan!

6 Und Gott sprach zu ihm im Traum: Auch ich weiß, dass du dies mit aufrichtigem Herzen getan hast; darum habe ich dich auch bewahrt, dass du nicht gegen mich sündigst, und darum habe ich es dir nicht gestattet, dass du sie berührst.

7 So gib nun dem Mann seine Frau wieder, denn ***er ist ein Prophet;*** *und er soll für dich bitten, so wirst du am Leben bleiben.*

Wenn du sie aber nicht zurückgibst, so wisse, dass du gewiss sterben musst samt allem, was dir gehört!

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

ABRAHAM WIRD ALS VERTRETER VON GOTT ÜßER ALLE ANDERE NATIONEN ERHOßEN

ALLES MUSS SICH IHM UNTERORDNEN

SEINE VERMITTLUNG WIRD DURCH GOTT ANGENOMMEN, WEIL ABRAHAM IN EINEN BÜNDNIS MIT GOTT LEßT

17 Abraham aber legte Fürbitte ein bei Gott. Da heilte Gott Abimelech und seine Frau und seine Mägde, dass sie wieder Kinder gebären konnten. 18 Denn der HERR hatte zuvor jeden Mutterleib im Haus Abimelechs fest verschlossen um Sarahs, der Frau Abrahams willen.

AUF ABRAHAMS WORT HIN WIRD DAS HAUS VON ABIMELECH GEHEILT

ABRAHAM STEHT IN AUTORITÄT UND REPRÄSENTIERT GOTT SEINER ALLMACHT.

DEN GÖTTLICHEN BÜNDNIS VERSTEHEN KENNEN LERNEN

GOTT KAPITEL 21 ABRAHAM

VERHEIßT – FRAGT – GIßT - HANDELT

HÖRE AUF DEINE FRAU, DENN SIE REDET NACH MEINEM HERZEN. ISAAK IST DEN SOHN VON DEN VERHEIßUNG AUS DEN GEIST

1 Und der HERR suchte Sarah heim, wie er verheißen hatte, und der HERR handelte an Sarah, wie er geredet hatte. 2 Und Sarah wurde schwanger und gebar dem Abraham einen Sohn in seinem Alter, zur bestimmten Zeit, wie ihm Gott verheißen hatte. 3 Und Abraham gab seinem Sohn, der ihm geboren wurde, den ihm Sarah gebar, den Namen Isaak.

12 Aber Gott sprach zu Abraham: Es soll dir nicht leidtun wegen des Knaben und wegen deiner Magd! Höre in allem, was Sarah dir sagt, auf ihre Stimme! Denn in Isaak soll dir ein Same berufen werden.

GEHORCHT – GIßT - HANDELT - FRAGT

ABRAHAM GEHORCHT UND SCHICKT ISMAEL WEG. ER IST AUS DEM FLEISCH UND NICHT NACH DER VERHEIßUNG

3 Und Abraham gab seinem Sohn, der ihm geboren wurde, den ihm Sarah gebar, den Namen Isaak.
4 Und Abraham beschnitt Isaak, seinen Sohn, als er acht Tage alt war, wie es ihm Gott geboten hatte.
5 Und Abraham war 100 Jahre alt, als ihm sein Sohn Isaak geboren wurde.

14 Da stand Abraham am morgen früh auf und nahm Brot und einen Schlauch voll Wasser, gab es Hagar und legte es auf ihre Schulter; er gab ihr auch den Knaben und schickte sie fort. Und sie ging und irrte umher in der Wüste von Beerscheba.



6
Den Stamm von Judah die Salbung von Judah Die Löwe von Judah

Mir ist gegeben alle Macht über Himmel und Erde. Niemand anderes als der Löwe von Judah ist die Herrschaft gegeben über alles was in den Himmel sein bestehen hat und über alles was auf der Erde sein bestehen hat und das gesamte Universum. Weil Ihm, Jeshua als die Löwe Juhda's alle Macht und Autorität gegeben worden ist über alles was ist und nicht ist, werden wir zusammen mit Ihm den Feind vernichten, zerstören und niederstrecken. In Jeshua Christus bist du weitaus mehr als einen Sieger.

Johannes 16,33 *Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Bedrängnis und Angst; aber seid getrost, ich habe (für dich) die Welt überwunden, besiegt!*

Römer 8:37 *Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder und Sieger durch den, der uns (dich) geliebt hat.*

1Johannes 5:4 *Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 5 Wer ist es, der die Welt überwindet, wenn nicht der, welcher glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist?*

Offenbarung 12:11 *Und sie haben ihn überwunden um das Blut des Lammes und um das Wort ihres Zeugnisses willen und haben ihr Leben* ***psuché*** *nicht geliebt bis in den Tod!*

psuché: Atem, die Seele
Originalwort: ψυχή, ῆς, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: psuché
Phonetische Schreibweise: (psoo-khay')
Definition: Atem, die Seele

Verwendung: (a) der vitale Atem, Lebensatem,
(b) die menschliche Seele,
(c) die Seele als Sitz der Affekte und des Willens,
(d) dass Selbst,
(e) eine menschliche Person, ein Individuum.

Offenbarung 15:2 *Und ich sah ⟨etwas⟩ wie ein gläsernes Meer, mit Feuer gemischt, und ⟨sah⟩ die Überwinder über das Tier und über sein Bild und über die Zahl seines Namens an dem gläsernen Meer stehen, und sie hatten Harfen Gottes. 3 Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes, und das Lied des Lammes und sagen: Groß und wunderbar ⟨sind⟩ deine Werke, Herr, Gott, Allmächtiger! Gerecht und wahrhaftig ⟨sind⟩ deine Wege, König der Nationen!*

1Mose 49:8 *Dich, Juda, werden deine Brüder preisen! Deine Hand wird auf dem Nacken deiner Feinde sein; vor dir werden sich die Söhne deines Vaters beugen. 9 Juda ist ein junger Löwe; mit Beute beladen steigst du, mein Sohn, empor! Er hat sich gekauert und gelagert wie ein Löwe, wie eine Löwin; wer darf ihn aufwecken? 10 Es wird das Zepter nicht von Juda weichen, noch der Herrscherstab von seinen Füßen, bis der* ***Schilo*** *[1] kommt, und ihm werden die Völker gehorsam sein.*

Warum geht Judah immer voran, denn das ist ein Fakt? Judah geht immer voran, weil sie Gott seiner Herrschaft repräsentiert, es ist ihm von Gott der Vater zugeteilt worden und weil aus der Geschlechtslinie von Judah den Erlöser kommen wird. Judah geht immer voran, weil er Gottes Wille und die Sicht auf die Himmlische dingen repräsentiert. Auch repräsentiert er wahre Lobpreis und Wahrhafte Anbetung in Geist und Wahrheit. Dieser entsteht aber erst dann nachdem du unter den Levitische Salbung zurechtgekommen bist und dein Herz zu einem levitischen Herz geformt worden ist. Ein Herz das Jeshua vollkommen anklebt.

Schilo [1] Bedeutung. »Der Ruhebringer« (vgl. Mt 11,28-30; Hebr. 4,1-11). Retter Erlöser ein bestimmter Titel. Den Eigentümer.

4Mose 2:9 *Alle, die im Lager Judas gemustert wurden, sind 186 400, nach ihren Heerscharen geordnet; sie sollen als Erste aufbrechen. (An vorderster Front, wo der Kampf am härtesten ist)* ***Verstärkt***

10:14 *nämlich das Banner (Löwe Juhda's) des Lagers Juda brach zuerst auf, Heerschar nach Heerschar, und über ihr Heer gebot Nachschon, der Sohn Amminadabs.*

35 *Und es geschah, wenn die Lade aufbrach, (Judah voran) so sprach Mose: HERR, stehe auf, dass deine Feinde zerstreut werden, und dass vor dir fliehen, die dich hassen! 36 Und wenn sie ruhte, so sprach er: Kehre wieder, o HERR, zu der Menge der Tausenden Israels!*

Ihr wisst bestimmt, dass das Banner von Judah ein Löwe ist? Es war von Gott von vornherein bestimmt, ja es war prophetisch über Judah ausgesprochen worden.

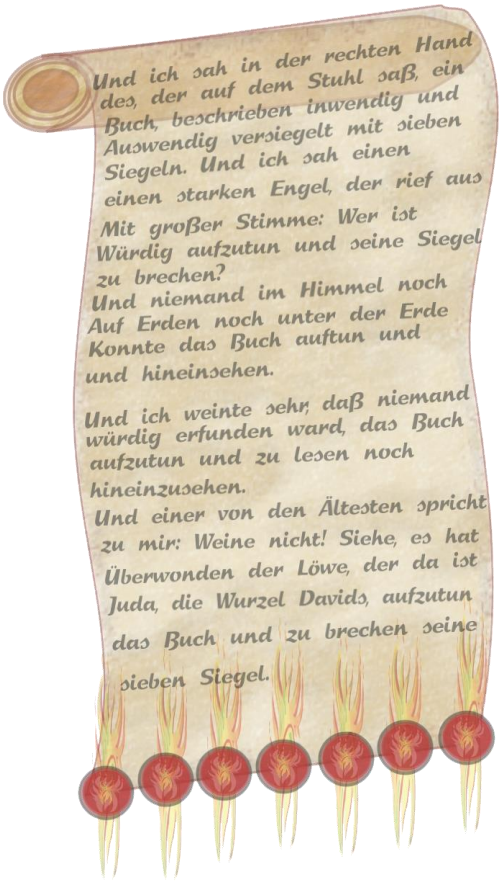
Amos 3:8 *Der Löwe hat gebrüllt, wer fürchtet sich ⟨da⟩ nicht? Der Herr, HERR, hat geredet, wer (von den Propheten) prophezeit ⟨da⟩ nicht?*

Offenbarung 5:5 *Und einer von den Ältesten spricht zu mir: Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe aus dem Stamm Juda, die Wurzel Davids, um das Buch und seine sieben Siegel zu öffnen.*

1Mose 49:8-10 *Juda, du, dich werden deine Brüder preisen! Deine Hand wird auf dem Nacken deiner Feinde sein. Vor dir werden sich niederbeugen die Söhne deines Vaters. 9 Juda ist ein junger Löwe; vom Raub, mein Sohn, bist du hochgekommen. Er kauert, er lagert sich wie ein Löwe und wie eine Löwin. Wer will ihn aufreizen? 10 Nicht weicht das Zepter von Juda noch der Herrscherstab zwischen seinen Füßen weg, bis dass der Schilo kommt, dem gehört der Gehorsam der Völker.*

5Mose 27:12 *Wenn ihr über den Jordan gezogen seid, sollen diese auf dem Berg Garizim stehen, um das Volk zu segnen: Simeon und Levi und Juda und Issaschar und Josef und Benjamin.*

5Mose 33:7 *Dies ist der Segen über Juda. Und er sprach: HERR, erhöre die Stimme Judas und bringe ihn zu seinem Volk; lass seine Macht groß werden und sei ihm Hilfe wider seine Feinde!*



Juda war dazu bestimmt einen Regierende Herrschaft und einer Kämpferischer Kriegerischer Militanter Geist zu haben. Aus den Geschlechtslinie von Judah sollte den König der Könige hervorkommen, den Schilo, den alle Völker Gehorsam leisten würden. Den der alle Herrschaft gegeben worden ist über Himmel und Erde.

Offenbarung 5:1-5 *Und ich sah in der Rechten dessen, der auf dem Thron saß, ein Buch [1], innen und außen beschrieben, mit sieben Siegeln versiegelt. 2 Und ich sah einen starken Engel, der verkündete mit lauter Stimme: Wer ist würdig, das Buch zu öffnen und seine Siegel zu brechen?3 Und niemand, weder im Himmel noch auf der Erde noch unter der Erde, vermochte das Buch zu öffnen, noch hineinzublicken. 4 Und ich weinte sehr, weil niemand für würdig befunden wurde, das Buch zu öffnen und zu lesen, noch auch hineinzublicken. 5 Und einer von den Ältesten spricht zu mir:* ***Weine nicht! Siehe, es hat überwunden der Löwe, der aus dem Stamm Juda*** *ist, die Wurzel Davids, um das Buch zu öffnen und seine sieben Siegel zu brechen!*

Hier in das Buch Offenbarung sieht Johannes Gott der Vater die Auf dem Thron sitzt und in sein Rechterhand hält er eine Buchrolle die beschrieben worden ist durch den Vater. Sie ist beschrieben von innen und von außen. Die Buchrolle ist Versiegelt und Johannes kann nicht da hineinsehen.

Wenn aber ein Buch schon von außen beschrieben worden ist, dann ist das Ganze auch von innen beschrieben. Es ist also auf beide Seiten beschrieben. Dies sprecht für den hohen Wert der Geschriebene Worte und der Schriftrolle selbst. Nur sehr wertvolle Schriftrollen wurden früher auf beiden Seiten beschrieben. Die Schriftrolle ist versiegelt, und niemand kann lesen, was in ihr beschrieben steht. Niemand ist in der Lage, den perfekter Willen Gottes, des Vaters, zu erkennen. Aber das Lamm aus dem Stamm des Löwen von Juda ist würdig und vollkommen genug, um den vollkommenen Willen Gottes zu öffnen, die in der Buchrolle geschrieben und sorgfältig aufgezeichnet ist. Er, der Löwe von Juda, der Sohn Gottes wie auch der Sohn des Menschen, kann und darf als Vertreter der gesamten Menschheit die Siegel brechen, um Gott seinen vollkommenen Willen für die Menschheit zu offenbaren. Was in dieser Schriftrolle steht, hat alles mit der Menschheit und mit Gottes Reich zu tun.

Wir wissen was darin beschreiben steht! Es sind die Verordnungen und Dekreten, die der Vater von aus seinem Thron verordnet hat. Den Blaudruck von Gott Vater seinen Plänen, von das was in der Zeit vor uns liegt. Das Unheil und die Geschichtliche rahmen. Ein struktureller Plan des Gerichts, schwere Züchtigungen und Bestrafung. Wer wird dies alles vollführen, verkündigen und ausführen? Nun ja, jedenfalls wird es nicht gesehen ohne Jeshua und der Braut Gottes, sein gesalbter, wie wir dann auch später in das Buch Offenbarung sehen und erkennen können. Es geht unter anderem über die Zeit die jetzt direkt vor uns liegt. Eine Zeitspanne von Urteil und Gericht. Zu gleicher Zeit auch eine Zeitspanne von großer Gnade. Es ist eine Zeitspanne worin alles möglich gemacht wird durch den König der Könige, die Bahnbrechend Sichtbar und Manifest durchbrechen wird mit Seinem Königreich hier auf Erde. In dieser Endzeit Kampf wird die Gemeinde restrukturiert werden durch den dienst von den Aposteln und den Propheten. Sein Wille wird sich hier auf der Erde und im Leib Jesu Christi so vollziehen, wie er sich im dritten Himmel um Gottes Thron herum vollzieht, nämlich sofort.

Der Thron Gottes wird auf die Erde kommen, und sein vollkommener Wille wird in und durch die Braut Jeshua Christi offenbar werden. Gerichte und Urteile müssen gefällt werden, aber wer ist würdig? Wer ist würdig, den Vater in all diesen Dingen zu vertreten? Wer ist würdig und hat einen Charakter und eine Persönlichkeit, die so rechtschaffen und vollkommen ist wie der Vater in seinem Wesen und seiner Natur? Wer ist würdig und fähig die sieben Siegel zu brechen? Ohne dass die Siegel gebrochen werden, bleibt es für immer verschlossen und zugedeckt. Niemanden wird dann hören können was Gottes Perfekter Willen ist und welchen Dekreten und Verordnungen er angeordnet hat. Niemand wird gefunden die würdig ist. Also können wir davon ausgehen das Gesucht worden ist! Gesucht durch Zeit und Raum, oben in Himmel, auf der Erde und unter der Erde, doch niemand wurde gefunden der würdig war.

Es ist eine Schriftrolle, die der Vater lange vor Grundlegung der Welt geschrieben hat. Dann versiegelte er sie, und die Schriftrolle wartete auf den, der kommen würde, für den sie geschrieben worden war. Für den Löwen von Juda! Damit die Siegel dieser Buchrolle gebrochen und das Buch geöffnet werden konnte, dafür ist der Löwe von dem Stamm von Judah gestorben. Damit die Menschheit Sein Wille kennen lernt in Seiner perfekten Vollkommenheit. Die Löwe Juhda's hat gesiegt über Hölle und Tod, ja über den gesamte heeresmacht der Teufel, damit Gottes Wille geschehen kann und bekannt gemacht werden wird an die Völker, Stammen, Rassen und Nationen der Erde.

„Hierfür bin ich gekommen Vater um dein Wille zu tun, damit Dein Wille Vater durchgeführt wird."

Offenbarung 5:6 *Und ich sah, und siehe, in der Mitte des Thrones und der vier lebendigen Wesen und inmitten der Ältesten stand ein Lamm, wie geschlachtet; es hatte sieben Hörner und sieben Augen, welche die sieben Geister Gottes sind, die ausgesandt sind über die ganze Erde. 7 Und es kam und nahm das Buch aus der Rechten dessen, der auf dem Thron saß.*

War es nicht der Löwe aus dem Stamm von Judah der dazu würdig war, weil er Gesiegt hatte? Und doch nimmt ein Lam mit sieben Hörner und mit sieben Augen das Buch an aus der rechterhand von Gott der Vater, der auf seinem Thron sitzt? Es gibt keine Trennung zwischen diese beiden, den Löwe und das Lam, denn sie sind einer und dieselbe. Das Lam ist der Löwe und der Löwe ist das Lam. Sie repräsentieren beiden den äußersten Charaktereigenschaften von den Sohn Gottes und von dem Herz des Vaters. Ein Teil von dem Charakter von Jeshua ist gekommen um als Lam sich selber zu opfern auf dem Kreuz von Golgota. Der andere Teil von Seinem Charakter ist gekommen um die Herrschaft anzutreten.

Offenbarung 5:8 *Und als es das Buch nahm, fielen die vier lebendigen Wesen und die 24 Ältesten vor dem Lamm nieder, und sie hatten jeder eine Harfe und eine goldene Schale voll Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.*

Ich möchte kurz auf die Gebete der abgesonderte und Apart gestellte eingehen. Es sind Gebete, die nach dem vollkommenen Willen Gottes gebetet werden. Auf dem Weihrauchaltar darf nur eine speziell ausgewählte Mischung aus Gewürzen und Salböl gelegt werden, die dann einen süßen Duft in Gottes Nase verbreitet. Alles andere stinkt in Gottes Nase. Deshalb müssen wir nach seinem Willen beten. Denke mal selbst darüber nach und erkenne, wie wichtig es ist, mit Gottes Willen übereinzustimmen und die zu bezeugen. Es sind unsere Gebete, die im Glauben gesprochen werden, weil wir seinen Willen kennen.

Offenbarung 5:9-14 *Und sie sangen ein neues Lied, indem sie sprachen: Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast uns für Gott erkauft mit deinem Blut aus allen Stämmen und Sprachen und Völkern und Nationen [Heiden Völker], 10 und hast uns zu Königen und Priestern gemacht für unseren Gott, und wir werden herrschen auf Erden. 11 Und ich sah, und ich hörte eine Stimme von vielen Engeln rings um den Thron und um die lebendigen Wesen und die Ältesten; und ihre Zahl war zehntausendmal zehntausend und tausendmal tausend; 12 die sprachen mit lauter Stimme: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Ruhm und Lob! 13 Und jedes Geschöpf, das im Himmel und auf der Erde und unter der Erde ist, und was auf dem Meer ist, und alles, was in ihnen ist, hörte ich sagen: Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm gebührt das Lob und die Ehre und der Ruhm und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! 14 Und die vier lebendigen Wesen sprachen: Amen! Und die 24 Ältesten fielen nieder und beteten den an, der lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit.*

Offenbarung 10:1-4 *Und ich sah einen anderen starken Engel aus dem Himmel herabsteigen, bekleidet mit einer Wolke, und ein Regenbogen war auf seinem Haupt; und sein Angesicht war wie die Sonne und seine Füße wie Feuersäulen. 2 Und er hielt in seiner Hand ein offenes Büchlein; und er setzte seinen rechten Fuß auf das Meer, den linken aber auf die Erde, 3 und er rief mit lauter Stimme, wie ein Löwe brüllt. Und als er gerufen hatte, ließen die sieben Donner ihre Stimmen vernehmen. 4 Und als die sieben Donner ihre Stimmen hatten vernehmen lassen, wollte ich schreiben; da hörte ich eine Stimme aus dem Himmel, die zu mir sprach: Versiegle, was die sieben Donner geredet haben, und <u>schreibe diese Dinge</u> <u>nicht auf</u>!*

Johannes darf es nicht schreiben, was bedeutet das es noch nicht offenbart werden darf. Es ist ein oder mehrere Offenbarungen die nicht bestimmt sind für die Gemeinde in aller Zeiten der Geschichte der Gemeinde. Es werden Dekreten sein, Anordnungen, Anweisungen, Stimme Gottes den Gott der Vater anordnet die nur für die Gemeinde ist, die der Vollendung entgegen geht. Es sind Stimmen und Anordnungen für die Sieger Gemeinde, die Braut Gottes. Denn die Zeit der Gemeinde sowie wir sie heute kennen ist fast zu ende.

Es ist alles aufgedeckt und offenbart worden und es gibt keine Entschuldigung für niemanden das er sagen könnte: ich habe es nicht gewusst, denn die Knechten Gottes, seine Propheten (nicht die Hirten, Lehrer und Evangelisten) haben es verkündigt, gelehrt und gepredigt. Damit jeder es hören konnte standen sie an den Ecken, auf den Plätzen und an den Orten, wo die Erlösten sich zur Hauf versammeln.

Offenbarung 10:5-7 *5 Und der Engel, den ich auf dem Meer und auf der Erde stehen sah, erhob seine Hand zum Himmel 6 und schwor bei dem, der lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, der den Himmel geschaffen hat und was darin ist, und die Erde und was darauf ist, und das Meer und was darin ist: Es wird keine Zeit mehr sein; 7 Sondern in den Tagen der Stimme des siebenten Engels, wenn er posaunen wird, wird auch das Geheimnis Gottes vollendet sein, wie er es seinen eigenen Knechten [Liebes Sklaven doulos - dienstknechten], den Propheten, verkündigt hat. 7 Aber in den Tagen, wenn der siebte Engel gehört wird, wenn er bläst, dann wird der geheime Ratschluss Gottes offenbart und bekannt gemacht sein, das Geheimnis Gottes, wie er es durch und an seine Knechte der Propheten mitgeteilt hat.* ***Verstärkt***

Das ist die Zeit worin es alles zur Vollendung kommen soll. Den siebten Engel lässt seine Stimme hören, er Posaunt und eine neue Zeitspanne wird eingeleitet. Alles geht seiner Vollendung entgegen, sowohl die Ungerechtigkeit als auch die Braut die für ihrer Hochzeit vorbereitet werden soll. Beides werden zur Vollendung kommen. Was sagt der Herr in Mattheus: „Lässt es beiden mit einander aufwachsen, das Unkraut und das Korn."

Offenbarung 11:14 *Das zweite Wehe ist vorüber; siehe, das dritte Wehe kommt bald [schnell]. (Offb 8,13) Der Beginn der Ereignisse der siebenten Posaune 15 Und der siebente Engel posaunte; und es geschahen laute Stimmen im Himmel, die sprachen: Das Reich [Die Königherrschaft] der Welt ist unseres Herrn und seinen Christus geworden [5], und er wird herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit*

Du siehst klar das die Königreiche von dieser Welt, den Königreichen von Jeshua Christus werden. Nation nach Nation wird besiegt werden und zu jünger gemacht werden. Doch das alles ist nur möglich, weil die Gemeinde als eine Kriegerin gelernt hat, einen krieg und einen Kampf zu führen in den Himmlischen räumen, und der dämonischen Fürsten vernichtend besiegen. Endlich hat sie erkannt welche Autorität sie hat und geheiligt und geläutert mit Gottes Herrlichkeit auf sich gelegt, geht sie mit Freude in den Krieg zusammen mit dem Löwen von Judah. Und sie Siegt!

Offenbarung 12:7-11 *Und es entstand ein Kampf (krieg)im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache und seine Engel kämpften; 8 aber sie siegten nicht, und ihre Stätte wurde nicht mehr im Himmel gefunden. 9 Und so wurde der große Drache niedergeworfen, die alte Schlange, genannt der Teufel und der Satan, der den ganzen Erdkreis verführt; er wurde auf die Erde hinabgeworfen, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen. 10 Und ich hörte eine laute Stimme im Himmel sagen: Nun ist gekommen das Heil und die Macht und das Reich unseres Gottes und die Herrschaft seines Christus! Denn hinabgestürzt wurde der Verkläger unserer Brüder, der sie vor unserem Gott verklagte Tag und Nacht. 11 Und sie haben ihn überwunden um das Blut des Lammes und um das Wort ihres Zeugnisses willen und haben ihr Leben (psuché) nicht geliebt bis in den Tod!*

Verstärkt *Jetzt ist das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Christi (den Gesalbten); denn der Verkläger unserer Brüder, der sie Tag und Nacht vor unserem Gott verklagte, ist niedergeworfen. 11 Und sie haben ihn überwunden, besiegt, niedergeschlagen, unterworfen und überwunden durch das Blut des Lammes und durch das Wort ihres Zeugnisses; und sie haben ihr Leben (ihre Seele) nicht geliebt bis zum Tod.*

Wenn die Brautgemeinde sich mit ihrem Manne vereinigt, dann werden wir in einer noch tieferen Einheit kommen mit dem Wort, und Wort und Geist werden in dich seine Vollendung und seine Bestimmung finden. Du wirst dann mit dem Wort von Gott in den Himmlischer Raum Krieg führen können, gegen alles was es zu überwinden, zu besiegen, zu unterwerfen und niederzustrecken gilt. Alles was bezwungen und überwältigt werden muss. Du tust das durch das Wort von Gott zu „bezeugen". Du sprichst was Gott spricht, du redest was Gott redet. *Siehe Hinein Preschen in Gottes Verwandelnde Gegenwart Kapitel Zechs.* Du gehst in den Himmlischen Raum - durch Glaube – und führst Krieg mit das dir gegebene Wort von dem Vater, Sohn und Heiliger Geist. Das prophetische Wort. Du hast ein Ziel von Gott bekommen und du richtest dich danach aus.

Vieles was wir lesen in das Buch Offenbarung sind Gott der Vater Seiner ultimativen Ziele! Gott seinen Endzielen. Denn es geht alles zur Vollendung zu, beides die Ungerechtigkeit und die Herrlichkeit und die Lauterkeit der Brautgemeinde. In was für einer Zeit wird sie denn zur Vollkommenheit kommen? In eine Zeit wo alles ruhig ist und die Nationen an den Füssen von Jeshua sitzen? Nein, ganz bestimmt nicht! Die Brautgemeinde ist dazu bestimmt um mit dem Löwen von Judah zu Herrschen und zu regieren, damit die Feinde von Jeshua Christus an Sein Füssen gelegt werden. Die Braut, sie wird das Herz und den Charakter haben von einer Kriegerin! Verstehst du jetzt das auch die Frauen in den Leib von Jeshua Christus Teilhaber sein werden von den Militante Kriegerische Salbung von dem Löwen von Judah? Schon mal einen Mutter Kämpfen sehen die ihrer Kinder gegen unrecht beschützt?

Den Königreichen von dieser Welt müssen bezwungen und eingenommen werden, aber nicht auf einer fleischlichen Art und Weise. Joshua sein Kampf war nicht auf eine fleischliche Art und Weise, sondern Geistlich. Er war nur Sieger geworden über den Riesen in Kanaan, weil er das Wort Gottes Gehorsam war das ihm gegeben worden war. Er war Gehorsam an den Anweisungen, wie unsinnig es auch in seine Ohren oder in die von anderen geklungen hat. Er hat einen Krieg und einen Kampf des Glaubens geführt mit dem Wort von Gott das ihm gegeben worden war.

Dafür sind wir als Endzeit Gemeinde berufen! Berufen um als einen Überrest und als auserwählten in den Krieg und den Kamp zu gehen mit den Heiligen Geist, um mit dem Herz und den Charakter von einem Löwen allen Feinden zu bekriegen und zu besiegen. Gott der Vater, Sohn und Heiliger Geist geben das Ziel an und wir Gehorchen!

7
Die Feinden von Jeshua Unter Seiner Füßen gelegt

Du willst das Jeshua zurück kommt: das wäre nicht schlecht, doch das wird vorläufig noch nicht der Fall sein. Du solltest also schleunigst aufhören das zu wollen und das herbei zu sehnen was Gott gar nicht will und du sollst endlich Anfangen das zu wollen was er jetzt will. Jeshua wird vorläufig noch nicht zurückkommen. Oder meinst du das er zurück kommt um eine Herrschaft anzutreten über eine nicht funktionierende Gemeinde? Einer Gemeinde, die total Deformiert, erstellt und verfälscht worden ist? Die inzwischen mehr die Strukturen der Welt inne hat als die von Gottes Königreich? Wird Jeshua über sowas Seiner Herrschaft antreten? Ganz bestimmt nicht. Ist die Gemeinde von heute doch mehr Hure geworden als zukünftiger Braut. Jetzt ergeht einer Stimme und einer Posaune von der Heiliger Geist und die Propheten Gottes, die ertönen lassen: Kommt heraus! Neue Strukturen ja, aber nicht in die Gemeinden welche zum Hure bleiben und sich gemein machen mit den Babylonische Strukturen dieser Welt.

Was schaut ihr zum Himmel hoch, denn Jeshua wird vorläufig noch nicht zurückkommen. Dazu kommt, was eine Entrückung oder ein Weg raffen der Braut Gottes betrifft, sowie ihr diese in euren Kopf habt, sowie ihr denkt das geschehen wird? Unbiblisch, nicht gemäß Gott Vater Seinem willen. Sie steht in völligen Gegensatz mit der Natur und der Charakter von Gottes Wort, Sein willen und Sein wegen, die Art und Weise von Sein handeln. Nicht wegraffen, aber sehr wohl Apart stellen und beschützen, wie jemanden der sein einzig geborener Sohn beschützen würden mitten ins Gericht, während das Urteil über die Welt herunter Prasseln wird. Jeshua wird nicht eher zurückkommen als das Seinen Feinden unter Seinen Füßen gelegt worden sind. Ja sogar an den Füßen gelegt worden sind von seiner Fußbank. Die Gemeinde wird nicht eher mit ihrem Bräutigam zusammengeführt werden, als das alles wieder (hergestellt) ist was durch alle Propheten vorhergesagt und oder Prophezeit worden ist von Anbeginn der Schöpfung.

Vielmehr spricht der Grundtext von Hoch gehoben werden als ein Weg raffen. Ja, ein erhoben werden, in Seiner Gegenwart hineingezogen werden. Nein, die erneute geläuterte Gemeinde, die Braut Gottes wird auf Erde beschützt, mitten in das Gericht das über die Gesamter Erdkreis kommen wird und sie wird nichts von den Plagen mit abbekommen. Sie ist bedeckt mit Gottes Herrlichkeit und nichts kann sie fälschlich berühren. Was die entrückungslehre betrifft, die sich in einer Irrlehre verwandelt hat in Verlauf der Geschichte, die Jahren das es die Gemeinde Gottes gibt, sie ist so falsch wie es nur sein kann. In ein späteres Kapitel werden wir das euch auftun und dann wird euch Klar werden das die Lehre der Entrückung, einer der Meist Satanische Lehrstücken ist die in den Leib von Jeshua Christus herum kursiert. Wer Gott Vater nicht kennt, wird dieser Irrlehre leicht Glauben können. Wer nicht die Mühe genommen hat es zu überprüfen durch das Wort von Gott selber, der geht in die Falle hinein.

Wenn du glaubst das die Gemeinde aus den Trübsalen und die Heimsuchungen Gottes weggerafft wird, dann wirst du nicht allzu aktiv sein können, oder sein wollen. Du bist dann darauf gerichtet ein Gutes Christliches Leben zu führen und dann die Entrückung! Satan stellt hiermit ein Großteil der Christen in dem Gefrierschrank, oder anders gesagt er schaltet sie auf non aktiv. Sie werden mehr oder weniger in einer sehr wichtigen Bereich Parallelisiert. Dazu kommt dann auch noch der Irrglaube das du nicht mehr zu kämpfen brauchst, da Jeshua den Kampf schon gekämpft hat auf dem Kreuz. Also einfach Händen falten und Glauben, das reicht. Und schon ist die Teuflischer Falle perfekt um ein Sklave von der Herrschaft deiner Seele zu bleiben. So werden die Nationen niemals zum Jünger gemacht werden können.

Apostelgeschichte 3:21 *welcher muss den Himmel einnehmen und festhalten bis das die Zeit gekommen ist das alles wiederhergestellt* ***apokatastasis*** *ist in den Zustand so wie Gott es geredet (prophezeit) hat durch den Mund aller Seiner heiligen Propheten von der Welt Anfang an und wie Er es sich Gedacht hat.* ***Verstärkt***

Apokatastasis: Wiederherstellung
Originalwort: ἀποκατάστασις, εως, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: apokatastasis
Phonetische Schreibweise: (ap-ok-at-as'-tas-is)
Definition: Restaurierung
Verwendung: Rückgabe, Neuherstellung, Instandsetzung.

HELPS Wort-Studien
Cognate: 605 apokatástasis (von 600 /apokathístēmi, "wiederherstellen") - Restauration, bezieht sich auf die "Wiederherstellung der physischen Erde im messianischen Reich (Millennium)" (G. Archer).

Offenbarung 10:7 *Sondern in den Tagen der Stimme des siebenten Engels, wenn er posaunen wird, wird auch das Geheimnis Gottes vollendet sein, wie er es seinen eigenen Knechten [Liebes Sklaven doulos - dienstknechten], den Propheten, verkündigt hat. 7 Aber in den Tagen, wenn der siebte Engel gehört wird, wenn er bläst, dann wird der geheime Ratschluss Gottes offenbart und bekannt gemacht sein, das Geheimnis Gottes, wie er es durch und an seine Knechte der Propheten mitgeteilt hat.* ***Verstärkt***

Hebräer 1:13 *Zu welchem der Engel aber hat er jemals gesagt: »Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde hinlege als Schemel deiner Füße«?*

10:13 *Fortan wartet er, bis seine Feinde hingelegt sind als Schemel seiner Füße.*

Matheus 10:7 *Und die Jünger fragten ihn und sprachen: Was sagen denn die Schriftgelehrten, dass Elia zuerst 043* ***protos*** *kommen müsse? (Mt 16,14) 11 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elia kommt* ***protos*** *zwar und wird alle Dinge wiederherstellen. (Mal 3,23; Apg 3,21) 12 Ich sage euch aber, dass Elia schon gekommen ist, und sie haben ihn nicht erkannt, sondern an ihm getan, was sie wollten. Ebenso wird auch der Sohn des Menschen von ihnen leiden. (Mt 16,20) 13 Da verstanden die Jünger, dass er von Johannes dem Täufer zu ihnen sprach.*

Erlaube mir das ich so kühn bin und diese Bibel Stelle so auslege, wie es Gottes Geist für unsere Zeit wirklich gedacht hat. Du wirst direkt und fast sofort erkennen, wie richtig es ist. Nach Prüfung mehrerer Übersetzungen und der Erforschung des Ausgangstextes in Griechisch lesen wir Folgendes:

11 "Er antwortete: Elia ist der Wichtigste, ***protos*** *und er wird kommen, um alles wiederherzustellen (aufzurichten, ihm Form und Struktur zu geben), wie es der Vater vor Grundlegung der Welt vorgesehen hat, damit alles vollendet wird. 12 Ich aber sage, daß Elija schon gekommen ist, und sie haben ihn nicht erkannt.*

Wir werden kurz zwei Hinweise von Jeshua betrachten. Er sagt, dass Elia kommen wird, und er sagt, dass Elia gekommen ist. Nun wissen wir aus dem, was Jesus selbst gesagt hat, dass Elia gekommen ist, und zwar durch Johannes den Täufer. Wenn in der Bibel davon die Rede ist, dass Elia kommen soll, bedeutet das also nicht unbedingt, dass Elia selbst kommt, sondern vielmehr, dass das, was Elia in Bezug auf seinen Charakter und seinen Geist repräsentiert, kommt. Der Charakter und die Eigenschaften von Elia waren in Johannes dem Täufer zum Ausdruck gekommen, der von Umkehr und Wiedergutmachung der Schuld sprach. Sich zu seiner Schuld bekennen und sich entscheiden um zu kehren. Johannes bereitete einen Weg vor, der es Jesus ermöglichte, zu kommen. Das ist der Geist und der Charakter von Elia und noch viel, viel mehr, auf das ich jetzt nicht eingehen kann.

Maleachi 3:23,24 *Siehe, ich will euch senden* ***den Propheten Elia****, ehe der große und schreckliche Tag des HERRN kommt. 24 Der soll das Herz der Väter bekehren zu den Kindern und das Herz der Kinder zu ihren Vätern, auf dass ich nicht komme und das Erdreich mit dem Bann schlage.*

Das Zweite, was ich erwähnen wollte ist, dass Jeshua gesagt hat, dass Elia der wichtigste Mann ist, der noch kommen wird. Er wird dafür sorgen, dass alles erfüllt wird, was Gott, der Vater, im Sinn hatte. Elia wird es so wiederherstellen, wie der Vater es will, wie er es sich überlegt und geplant hat. Wird eine Person dafür kommen, Elia selbst oder jemand anderes? Was kommen wird, ist nicht eine Person im Geist und in der Kraft des Propheten Elia, sondern viele Personen im Geist und in der Kraft des Elia, durch die Gottes

vollkommener Wille verwirklicht werden kann. Jeshua sagt: Er wird kommen, um aufzurichten, um wiederherzustellen, um dem, was der Vater erdacht hat, Form und Gestalt zu geben. Jeshua sagt: Er wird kommen, um aufzurichten, um wiederherzustellen, um dem, was der Vater erdacht hat, Form und Inhalt zu geben. All das ist in einer Schriftrolle versiegelt festgehalten worden. Jetzt machen wir weiter.

Jeshua wartet! Worauf wartet er dann und wo wartet er dann? In den Himmlischen räumen an der Rechterhand von Seinem Vater, in den Thron von Seinem Vater. Er wartet darauf das alle Feinden von Ihm besiegt sind. Ein nicht Besiegter Feind, kann man wohl kaum als eine Fußbank für die Füssen gebrauchen. Das ist ein Ziel, das ist ein Plan. Das sind die Gedanken, ein Plan und den willen von Gott der Vater. Verkündigt, gesprochen, prophezeit und als solches an uns bekannt und Offenbar gemacht. Das hatte er nicht tun müssen oder? Hätte Er doch kein Wort über sagen müssen oder? Wäre doch irgendwie so oder so nach Gottes Wille geschehen, oder? Nein, ganz bestimmt nicht. Nochmals zur Erinnerung: alle dingen der Gott uns Offenbart, sind Zielen und Plänen und vorhaben von Vater Gott. Kreative Gedanken von Plänen die Er in Existenz bringen will, aber und das ist maßgeblich, er kann nicht einfach so alles tun was Er gerne tun will. Denn Gott der Vater braucht dein ja, dein Einverständnis und dein Bezeugen dazu das er machen darf. Denn Gott ist keinen Gewalthaber der über deinen Willen hinweg entscheidet und bestimmt. Die geoffenbarte dingen gehören oder sollten dir grundsätzlich gehören, nur musst du mit Gott sein geoffenbarter Wille zusammen Arbeiten und für die Geoffenbarte dingen Kämpfen damit die geoffenbarte dingen am Ende dir gehören.

Jeshua sagt: *„Niemanden kann zu mir kommen, es sei es ist ihm von dem Vater gegeben worden.“* Und Jeshua bewahrt alle die den Vater Ihm gegeben hat. Das ist ein sehr wichtiger Gedanke und bitte halte dieses Gut fest, denn es ist ein Schlüssel Gedanke um verstehen zu können was jetzt kommt.

Sohn, Ich habe dir die Gemeinde gegeben und sie soll dir als Instrument dienen um die Herrschaft über die Gesamte Erde zurück zu erlangen. Du kannst und du darfst alle dazu einsetzen die Ich Dir gegeben habe. So sollst du machen das alle deiner Feinde unter deiner Herrschaft und Autorität kommen. So mach Ich es dir möglich das alle deinen Feinden zu deinen Füßen kommen. Auch habe ich dir die Gemeinde gegeben als dein Körper wovon du mein Sohn, das Haupt sein sollst. Da die Erde rechtmäßig Adam und sein Nachkommen gehört, gehört er jetzt dir und allen die mit dir sind.

Weißt du das die Gemeinde Gottes in alle Nationen, eine große geistliche Familie ist? Und das Jeshua der ist, der uns allen Gezeugt hat und durch den Heiligen Geist wiedergeboren hat zu einer neuen Schöpfung, eine Nation unter Gott? Wir sind von seinem Charakter, von Seiner Natur! Wir sind die Gemeinde und sollen zusammen mit Jeshua regieren und Herrschen und die Erde wieder zurückerobern und unter den rechtmäßigen Eigentümer zurückbringen: nämlich Jeshua Christus und wir selber, die in Jeshua Christus teil haben an Seinem Erbe, der den neuen Adam ist.

Markus 12:36 *David selbst hat im Heiligen Geist gesagt: »Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde unter deine Füße lege!«*

Matheus 5: 34 *Ich aber sage euch, dass ihr überhaupt nicht schwören sollt, weder bei dem Himmel, denn er ist Gottes Thron; 35 noch bei der Erde, denn sie ist der Schemel seiner Füße;*

1.Korinther 15,25-27 *Denn er muss herrschen, bis Gott »alle Feinde unter seine Füße gelegt hat« (Psalm 110,1). 26 Der letzte Feind, der vernichtet wird, ist der Tod. 27 Denn »alles hat er unter seine Füße getan« (Psalm 8,7). Wenn es aber heißt,* ***alles*** *sei ihm unterworfen, so ist offenbar, dass der (Vater) ausgenommen ist, der ihm alles unterworfen hat.*

Psalm 2:8-12 *Fordere von mir, und ich will dir die Nationen zum Erbteil geben und zu deinem Besitz die Enden der Erde. 9 Mit eisernem Stab magst du sie zerschmettern, wie Töpfergeschirr sie zerschmeißen.« 10 Und nun, ihr Könige, handelt verständig; lasst euch zurechtweisen, ihr Richter der Erde! 11 Dient dem HERRN mit Furcht, und [küsst seinen Füßen mit Zittern] jauchzt mit Zittern! 12 Küsst den Sohn, dass er nicht zürne und ihr umkommt auf dem Weg; denn leicht entbrennt sein Zorn. Glücklich alle, die sich bei ihm bergen!* - *Quer Verweisungen - (Ps 82,8; Dan 7,13; Hebr. 1,2) (Ps 110,5; Lk 19,27; Offb 2,27) (Phil 2,12; Hebr. 12,28)*

Wenn die Nationen, die Völker, sich nicht züchtigen (erziehen) lassen, wird er sie tatsächlich zerschmettern. Ihr Ungehorsam wird sich in allerlei Unreinheit zeigen, in der Vergewaltigung der Gesetze, in Macht und Gewalt, in der Unterdrückung der Schwachen und nicht zuletzt in der Tötung der Gerechte, der Apostel und der Propheten, die zu ihnen gesandt worden sind. Wer nicht auf die Worte des Propheten hört, hört auch nicht auf die Worte des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

10 So nehmt nun Verstand an, ihr Könige, und lasst euch warnen, ihr Richter der Erde! Deshalb lasse dich strafen und disziplinieren, erziehen und ausbilden. Es ist keine Zucht, die zu nichts führt; es ist eine Zucht, die dich zum Leben bringt, und in ein Leben in aller Fülle.

12 Küsst den Sohn, dass er nicht zürne und ihr umkommt „Bitte um Gnade und unterwerfe dich sich seinem Willen.

Denn das ist es, was es bedeutet, die Füße des Sohnes zu küssen. Erinnerst du dich, wie wir im zweiten Teil - "Hinein Preschen In seine verwandelnde Gegenwart " - sahen, wie die Hure Maria die Füße Jesu küsste? Bei ihr wurde diese Hingabe nicht aus Furcht und Schrecken sichtbar. In Marias Fall entsprang sie aus einem Herzen voller Liebe, das sah und erkannte, wie sehr Er liebt und dass Er dem größten Sünder gerne, bereitwillig und mit leidenschaftlicher Liebe verzeihen will. So werden die Nationen, die Völker für Jesus gewonnen werden können, wenn sie erkennen, wie groß seine Liebe für das Herz und die Seele eines jeden Sünders ist.

Psalm 45 *2 Mein Herz fließt über mit einem lieblichen Lied. Ich sage: Meine Gedichte sind für den König bestimmt, meine Zunge ist der Griffel eines gewandten Schreibers. 3 Du bist schöner als die Menschenkinder; Gnade ist ausgegossen über deine Lippen; darum hat Gott dich gesegnet auf ewig. 4 Gürte dein Schwert an die Seite, du Held, deine Majestät und deine Pracht! 5 In deiner Pracht fahre siegreich einher für die Sache der Wahrheit, der Sanftmut und Gerechtigkeit, und deine Rechte lehre dich furchterregende Taten! 6 Deine Pfeile sind scharf, (worte) sie unterwerfen dir die Völker; sie dringen ins Herz der Feinde des Königs. 7 Dein Thron, o Gott, bleibt immer und ewig; das Zepter deines Reiches ist ein Zepter des Rechts!*

Die Zeit von Heldentum, von Krieg und Sieg ist jetzt gekommen

Jeshua sitzt jetzt in den Himmlischer Räumen und regiert. Aber was ist schon einen regierenden König ohne Volk? Also sind wir Sein erlöstes Kostbares freigekauftes Volk. Was ist schon ein König ohne Volk und ohne Nation? Also sind wir Sein Volk und Seine Nation, geheiligt um als Priester und Könige mit Ihm zu herrschen und zu regieren. Was ist ein König ohne ausführende strukturelle Organe? Also hat Jeshua welche aus Seinem Volk und Nation erwählt die Sein Wille kündbar und direkt hörbar machen und wohl so dass sein Volk es auch verstehen und Erfassen kann. Das sind Sein auserwählte Dienstknechten, bestimmt um die Universelle Gemeinde zu dienen, damit sie Gottes Wille hören und tun können. Der Heiliger Geist ist da mitten drin und wartet auf beiden: Auf dem Vater und der Sohn um zu hören was diese wollen, und er wartet auf dich das du Gottes Gehörte und verstandene Wille, anfängst zu bezeugen, damit der Heiliger Geist das Anrecht bekommt um Gott sein Plan und Strategie auswirken zu dürfen. Darin müssen Wort und Geist eins werden, damit Gott Seine Armee von geheiligem Krieger in Bewegung setzen kann.

Es wird so sein, dass Gott der Vater Aposteln und Propheten beruft in dieser Letzte Endzeit Schlacht für die universeller Gemeinde, für Städten, Länder und Nationen. Sie werden sie dienen mit das was direkt aus Gottes Vater Herz, Seinem Thron entschieden ist. Das sind Plänen und Gedanken von dem Vater, der Sohn und der Heiliger Geist die dich dazu in Bewegung setzten um befähigt zu werden um in Seiner Welle von Wort und Geist eintauchen zu können, damit du zuerst geheiligt, danach geläutert wirst um Gottes Wille und Wort vollkommen dienen zu können. Diese Helden werden über die Erde kreuzen, diese durchqueren und so dienen das immer mehr Einheit entsteht mit dem Haupt. Mit Jeshua, der Löwe von Judah. Sie werden durch Gott eingesetzt werden um das zum Leben zu bringen was in Menschen Augen für Tod gilt. Denn er ist ein Herr auch über den Tod, es sei geistlicher oder Physische körperlicher Tod. Es werden Apostolischer Propheten sein die gestellt sind über Nationen. Der Heiliger Geist brachte mich daraufhin zu der folgenden Bibelstelle und macht mich auf etwas aufmerksam.

Hebräer 1:7 *Und von den Engeln* ***Aggelos*** *zwar spricht er: »Der seine Engel* ***Aggelos*** *zu Winden* ***Pneuma*** *macht und seine Diener (****leiturgos*** *– Auserwählter Knechten – Geistliche Amtsträger) zu einer* ***Pur - Phlox*** *Feuerflamme«*

Hebräer 1:14 *Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt* ***Apostello*** *zum Dienst um derer willen, die das Heil [Rettung] erben sollen?*

aggelos: ein Engel, Bote
Originalwort: ἄγγελος, ου, ὁ
Wortart: Substantiv, Maskulinum
Transliteration: aggelos
Phonetische Schreibweise: (ang'-el-os)
Definition: ein Bote, Engel
Verwendung: ein Bote, im Allgemeinen ein (übernatürlicher) Bote Gottes, ein Engel, der den Menschen Nachrichten oder Befehle von Gott überbringt.

HELPS Wort-Studien
32 ággelos - eigentlich ein Bote oder Beauftragter - entweder menschlich (Mt 11,10; Lk 7,24; 9,52; Gal 4,14; Joh 2,25) oder himmlisch (ein himmlischer Engel); jemand, der (von Gott) gesandt wurde, um seine Botschaft zu verkünden.

---

leitourgos: ein öffentlicher Bediensteter, ein Minister, ein Diener
Originalwort: λειτουργός, ου, ὁ
Wortart: Substantiv, Maskulinum
Transliteration: leitourgos
Phonetische Schreibweise: (li-toorg-os')
Definition: ein öffentlicher Bediensteter, ein Minister, ein Diener
Verwendung: ein Minister, Diener, mit offiziellem Charakter; von Priestern und Leviten.

HELPS Wort-Studien
3011 leitourgós (ein maskulines Substantiv, abgeleitet von leitos, "zum Volk gehörend" und 2041 /érgon, "Arbeit") - eigentlich ein offizieller Diener (Minister), der für das Wohl der Gemeinschaft arbeitet. Im Neuen Testament (und in der LXX) wird diese Wurzel (leitourg-) vor allem für den priesterlichen Dienst an Gott verwendet, der sich auf alle auswirkt, die ihn erleben.

---

pur: Feuer
Originalwort: πῦρ, πυρός, τό
Wortart: Substantiv, Neutrum
Transliteration: pur
Phonetische Schreibweise: (poor)
Definition: Feuer
Verwendung: Feuer; die Hitze der Sonne, Blitz; fig: Streit, Prüfungen; das ewige Feuer.

---

phlox: eine Flamme
Originalwort: φλόξ, φλογός, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: phlox
Phonetische Schreibweise: (flox)
Definition: eine Flamme
Verwendung: eine Flamme.

---

apostelló: schicken, wegschicken
Originalwort: ἀποστέλλω
Wortart: Verb
Transliteration: apostelló
Phonetische Schreibweise: (ap-os-tel'-lo)
Definition: senden, wegschicken – Von Gott beauftragt
Verwendung: Ich sende aus, schicke (als Bote, Auftrag usw.), schicke weg, entlasse.

Worüber redet denn hier den Paulus? Redet er hier über Engeln die noch nicht mal fähig sind die Herrlichkeit der Gnade Gottes zu erfassen, oder redet Paulus hier über den Aposteln die er kannte, die zu seiner Zeit den gesamten Erdkreis bereiste und durchkreuzte um so die Gemeinde von Gott zu dienen, damit sie alle zur ihre erbe kommen würde, die für ihn bestimmt war?

Ich Glaube das der Heiliger Geist mir auf folgendes Aufmerksam gemacht hat. Aggelos, kann sehr sicher Engel bedeuten, aber vielmehr bedeutet es einen Menschlicher Botschafter. Und dann sagt er, *„er macht seine Engel zu winden.“* Es bedeutet das diese Boten so vollkommen eins sind mit den Heiligen Geist, dass sie hin und her wehen wie der Wind, übergeliefert an den Wind (Geist) Gottes. Schöner konnte er es wohl Kaum beschreiben, war Paulus doch freiwillig gebunden an der Wirksamkeit von Gottes Heiliger Geist. Denn auch er ging dahin wo der Geist Gottes ihm hinführte. Dennoch er Schaft sogar es noch zu steigern.

Und er macht von seine Diener (**leiturgos** – Auserwählter Knechten – Geistliche Amtsträger) zu einer **Pur - Phlox** Feuerflamme« Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt **Apostello** zum Dienst um derer willen, die das Heil [Rettung] erben sollen?

Es passt perfekt zur einer der Visionen und einer der Wichtigste Offenbarungen die der Herr mir gezeigt hat am Anfang von dem Entstehen von diesen Bücherreihe. Von daher das ich hier die Vision nochmals mit euch Teile. Das Gesicht, oder Vision Zielt auf Plan, Ziel und Funktion von der Gemeinde. Auf den Plan und Ziel die Braut (Gemeinde) eins zu machen mit Wort und Geist. Am ende ist dann einer Sicht auf die auserwählten Botschafter, die den Gesamte Erde durchkreuzen.

Hinein in Gottes Herrlichkeit

Ich stehe vor einen Strand und sehe ein Großes Meer;
Es erstreckt sich über den ganzen Horizont von links nach rechts. Von dem Strand aus, auf der Höhe wo die Dünen anfangen sehe ich einen Zaun der eigentlich keine Bedeutung haben sollte, aber er ist da.

Hinter dem Zaun sehe ich Menschen stehen, und ich weiß es sind Christen
die einem Schauspiel des Meeres beeindruckt zuschauen. Ich schaue also wie sie, in Richtung Meer. Man kann von sehr weit am Horizont sehen, dass sich eine Gigantische Welle aufmacht und diese auf uns zugerollt kommt. Sie ist haushoch und kommt wie von einem Tsunami angetrieben, auf den Strand herzu. Sie kommt näher und näher.

Hoch oben in der Luft, über diese gigantische Welle und über dem Meer
sammeln sich Wolken und es stürmt. Sieht aus wie die Windstärke eines Orkans.
Der Herr lässt mich wissen, dass es Gottes Geist ist der über diese Welle weht.

Mein Eindruck ist:
Der Sturmwind von Gottes Geist ist es der diese gigantische Welle hervorbringt.

Die wiedergeborene Christen die hinter dem Zaun sind, wollen eigentlich genau so,
wie die anderen die sich schon auf dem Strand versammelt haben, und die auf etwas warten, näher an diese Welle herankommen. Sie lassen sich aber von dem Zaun zurückhalten und bleiben wo sie sind. Dann redet Gottes Geist zu mir; und erklärt mir was das Eine oder andere bedeutet:

„Die riesige Welle ist eine Welle von Seinem Geist
die auf uns zukommt in Zeit und Raum. Da sind aber natürliche Grenze und Grenzen die wir uns selber gestellt haben, unsere eigenen Grenzen, die werden uns davon abhalten und es uns unmöglich machen in dieser Welle von Gottes Geist mit hinein kommen zu können."

Gottes Geist erklärt weiter: Oft werden es einfache Grenzen sein,
die durch Menschen einst selbst erstellt worden sind, wie z.B. religiöse Traditionen, die uns davon abhalten werden, in diese Welle mit hinein kommen zu können. Die neuen Formen der Tradition werden uns auch heute ganz sicher davon abhalten in diese Welle von Gottes Geist hinein kommen zu können.

Dann geht alles auf einmal sehr schnell! Durch einen großen Sturm Wind
wirbeln Wind und Wasser sich durcheinander und werden Eins (Wort und Geist). Es entsteht ein anderer großer Sturmwind und die auf den Strand stehen, werden da hinein und hinauf gesaugt, gezogen, und fortgerissen.

Ich sollte euch sagen: „Dies hat nichts zu mit einen Art Entrückung
Wie ihr sie kennt.

Website http://www.johannesjohn.de – E-Mail: plgcm@hotmail.de

Ich schaue hoch über mir in die Luft und sehe,
wie sich so etwas wie eine Gigantische Wolke bildet. Ich bin in der Lage, in die Wolke hinein zu sehen.
In der Wolke, kann ich so was erkennen wie Feuer, Dampf Nebel und Rauch,
ja etwas was aussieht wie ein Blitzendes oder ein lichtgebender weißer Dampf.
Inmitten dieser hellen, blitzartigen, lichtspendende, strahlende Wolke, sind die Heiligen und um sie herum und überall verteilt, Feuerflammen.

Dann höre ich eine laute Stimme die sagt:
Wer sich jetzt nicht vorbereitet auf das Kommen von Seiner Herrlichkeit, wird es glatt verpassen
und nicht in diese Bewegung von dem Heiligen Geists hineinkommen können.

Dann kommen Gedanken in mir hoch wie:
Darum wird zurzeit durch viele Männer Gottes überall auf dem Erdkreis gepredigt,
über das Gericht und über Seine Herrlichkeit und dass dieses vermehrt zunehmen wird.

Dann höre ich Jeschua sagen:
Deshalb rufe Ich immer wieder auf: Lasst euch von mir heiligen,
läutern und reinigen und vergesst euere erste Liebe nicht! Bitte komm näher an mein Herz,
bereue und tue Buße, bitte um Vergebung. Ich vergebe und verzeihe gerne und das von ganzem Herzen,
aber du (der Schreiber) suche mich von ganzem Herzen, und du der da zuhört auch!

Dann frage ich den Herrn: Was macht es möglich den Zaun zu durchbrechen?

Der Herr sagte:
Leidenschaft, wird den Zaun durchbrechen und euch direkt in Meine Verwandelnde Gegenwart hineinbringen.

Ich schaue erneut über mir und siehe wie sich so etwas bildet wie eine Riesige Wolke;
hoch oben in der Luft. In die Wolke kann ich so was erkennen wie Feuer und Dampf, Rauch, so etwas wie eine Art Blitzender leuchtende weißer Nebel ist zu sehen. Mitten in diese Strahlende leuchtende Wolke sind die heiligen und um sie herum und überall verteilt, Feuerflammen.

Das sind die welche in diesem Weiß leuchtende Wolke von Seiner Herrlichkeit
hineingezogen worden sind, die auf dem Strand waren. Diese werden dann von aus der Wolke,
ausgesandt mit einer Aufgabe und dienst für den Vater. Gesehen habe ich das Sie die Herrlichkeit von Gott auf sich liegen hatte. Sie gingen mit der Herrlichkeit von Gott in ihre Arbeit für Ihn, so durchkreuzende den Erdkreis um Gottes Perfekten Vollkommene Willen zu Vollführen.

Das Wort uns sie waren eins und die beider Herzen waren zur einem verschmolzen.
Zusammen haben sie Große wunderbare Taten vollbracht.
Das war das Ende von meinem Gesicht, oder Vision

***2Korinther 3:18 HVA** - Wir alle aber, indem wir mit unverhülltem **anakaluptó** unbedeckten Angesicht vor Gott und Spiegeln Seine Herrlichkeit wieder. Der Herr verändert uns durch Seinen Geist, damit wir Ihm ähnlicher werden und so immer mehr Anteil an Seiner Herrlichkeit bekommen.*

anakaluptó: enthüllen
Originalwortlaut: ἀνακαλύπτω
Wortart: Verb
Transliteration: anakaluptó
Phonetische Schreibweise: (an-ak-al-oop'-to)
Definition: enthüllen
Verwendung: Ich entschleiere, enthülle.

Das ist Gott der Vater sein Ziel mit dir, ja du sollst seine Herrlichkeit widerspiegeln und ausstrahlen. Am Ende von meiner Vision habe ich gesehen, dass die welche in dem Weiß leuchtende Wolke waren, und in der Gegenwart von Seiner Herrlichkeit hineingezogen worden sind, von da aus gesandt wurden mit einer Spezieller Aufgabe, einen Dienst und das als Botschafter für der Vater, der Sohn und der Heiliger Geist, ja als Botschafter von Gott Sein allmächtiges Königreich. Weiterhin habe ich dann gesehen das sie mit der Herrlichkeit Gottes über, auf und um sie herum in ihrer Arbeit für Ihm gegangen sind. So haben sie Gott der Vater seinem Perfekten Wille überall gebracht wohin sie auch gingen, es sei durch Wort oder durch Tat. Denn sie haben Gewaltig Große Taten vollbracht. Das dies geschehen wird, da Zweifel ich keinen Moment dran. Nur, wirst du dazu gehören?

Doch vor das, dass geschehen kann, musst du genau da sein wo Gott der Vater dich haben will, und das ist in seinem Verwandelnde Gegenwart. Das Heißt das du dich selber zuerst Gott weihest, durch dein Gesamtes Leben für Ihm Apart zu stellen genau so, oder ähnlich wie Jeshua es getan hat als er in Seiner Wüste Zeit hinein gegangen ist.

Gott macht von Seinen Diener, Auserwählte Knechten, wie Aposteln und Propheten, Feuerflammen. Er macht sie zur Feuriger Leidenschaftige Geister, zu flackernde, lodernde mit einem Glanz belegte brennende Fackel, die Blitze oder Leuchten. Sie werden wie dienende **Leiturgos** Geister den Leib Jeshua dienen (die Gemeinde) und dieser erde durchkreuzen um den Perfekte Wille Gottes zu entzünden. Das sind Männer Gottes die Siedend Heiß sind, belastet mit einen Apostolisch Prophetischen Mandat um den Thelema Willen Gottes zu dienen. Ja, sie repräsentieren Gottes Königreich. Es ist niemand anderes als die Gemeinde (die Braut) die dazu bestimmt ist als Braut und Krieger zusammen zu sein mit ihrem Bräutigam um Mächten zu entthronen und zu stürzen, damit Satan keinen Platz mehr haben wird in dem Himmlischem räumen. Unser Auftrag als Apostel & Prophet ist zweischneidig:

1 – Seine Braut zubereiten damit sie schön, rein, lauter und Fleckenlos sein wird.
2 – Den Braut Gemeinde davon bewusst zu machen das sie dazu bestimmt ist um zu Herrschen und zu Regieren mit ihrem Bräutigam und das schon zu Lebzeiten hier auf Erde.

Eigentlich gibt es auch noch ein drittes, nämlich sie zu lernen über ihr Erbe in Jeshua Christus, was Ihr alles zugedacht worden ist und für Sie bestimmt ist.

***Epheser 1:15-23** 15 Darum lasse auch ich, nachdem ich von eurem Glauben an den Herrn Jesus und von eurer Liebe zu allen Heiligen gehört habe, 16 nicht ab, für euch zu danken und in meinen Gebeten an euch zu gedenken, 17 dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch [den] Geist der **Weisheit** und **Offenbarung** gebe in der **Erkenntnis** seiner selbst, (ihn Lebhaft Persönlich Erfahren und Kennen) 18 erleuchtete Augen eures Verständnisses, damit ihr wisst, (Versteht, Begreift und Erkennt) was die Hoffnung von seiner Berufung ist (für dich) und was der Reichtum der Herrlichkeit seines Erbes in den Heiligen ist, 19 was auch die überwältigende Größe seiner Kraftwirkung an uns ist, die wir glauben, gemäß der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke. 20 Die hat er wirksam werden lassen (und gezeigt) in dem Christus, als er ihn aus den Toten auferweckte und ihn zu seiner Rechten setzte in den himmlischen [Regionen], 21 hoch über jedes Fürstentum und jede Gewalt, Macht und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in dieser Weltzeit, sondern auch in der zukünftigen;22 und er hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Gemeinde [jede Versammlung] gegeben, 23 die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt,*

Schon mal drüber nachgedacht das Jeshua das Lebendige Wort Gottes ist und aber auch der Löwe Juhda's? Wenn ich also Krieg führen, einen Kampf zusammen mit dem Wort von Gott, wer will sich dann dazu gesellen? Oder besser und anders gesagt, mit wem führe ich dann zusammen einen Kampf und einen Krieg? Ist es nicht mit dem Löwen von Judah?

Der Herr Jesus Christus als König und Richter

Offenbarung 19:11-16 *Und ich sah den Himmel geöffnet, und siehe, ein weißes Pferd, und der darauf saß, heißt »Der Treue und der Wahrhaftige«; und in Gerechtigkeit richtet und kämpft er (Er führt einen Krieg). 12 Seine Augen aber sind wie eine Feuerflamme,* **phlox pyros** *(sehen alles, reinigt alles) und auf seinem Haupt sind viele Kronen, und er trägt einen Namen geschrieben, den niemand kennt als nur er selbst. 13 Und er ist bekleidet mit einem Gewand, das in Blut getaucht ist, und sein Name (Charakter) heißt: »Das Wort* ***Logos*** *Gottes (den Ganze Rat und Weisheit Gottes) «. 14 Und die Heere im Himmel folgten ihm nach auf weißen Pferden, und sie waren bekleidet mit weißer und reiner Leinwand.*

Die welche auf den Weißen Pferden sitzen das ist die Bestimmung von alle denen die zu der Braut von Jeshua Christus gehören werden. Worüber hier gesprochen wird, das sind die welche zusammen mit den Heiligen Geist zur Herrschaft gelangt sind. In ihnen sind Wort und Geist eins geworden. Da sind wir uns bewusst geworden von den Autorität die wir haben in Jeshua Christus als Braut und Krieger Gottes.

logos: ein Wort (als Verkörperung einer Idee), eine Aussage, eine Rede
Originalwort: λόγος, ου, ὁ
Wortart: Substantiv, Maskulinum
Transliteration: logos
Phonetische Schreibweise: (log'-os)
Definition: ein Wort (als Verkörperung einer Idee), eine Aussage, eine Rede
Verwendung: ein Wort, eine Rede, eine göttliche Äußerung, eine Analogie.
HELPS Wort-Studien

3056 lógos (von 3004 /légō, "zu Ende sprechen") - ein Wort, das den Ausdruck eines Gedankens darstellt; ein Spruch. 3056 /lógos ("Wort") wird vor allem für Christus verwendet (Joh 1,1), der die Gedanken des Vaters durch den Geist ausdrückt.

[3056 (lógos) ist ein gebräuchlicher Ausdruck (330 Mal im NT verwendet) für eine Person, die eine Botschaft (Rede, "Mitteilungsrede") mitteilt. 3056 (lógos) ist ein weit gefasster Begriff, der "durch Worte ausgedrückte Überlegungen" bedeutet].

Judas :14 *14 Es hat aber auch Henoch, der Siebente von Adam an, von ihnen geweissagt und gesagt [Henoch 1:9]: »Siehe, der Herr ist gekommen mit seinen heiligen Myriaden [Zehntausenden – unzählige Zehntausenden], 15 Gericht auszuüben gegen alle und alle Gottlosen [jede Seele] zu überführen von allen ihren Werken der Gottlosigkeit, die sie gottlos verübt haben, und von all den harten ⟨Worten⟩, die gottlosen Sünder gegen ihn geredet haben*

Offenbarung 19:15 *Und aus seinem Mund geht ein scharfes Schwert hervor (Hebräer 4:12), damit er die Heidenvölker mit ihm schlage, und er wird sie mit eisernem Stab weiden; und er tritt die Weinkelter des Grimmes und des Zornes Gottes, des Allmächtigen. 16 Und er trägt an seinem Gewand und an seiner Hüfte den Namen geschrieben: »König der Könige und Herr der Herren«.*

So Gott der Herr will und mehr noch, du bereit und willens bist den Preis zu zahlen, wirst du mit einer von diesen Königen und Herren sein die dazu auserwählt und dazu bestimmt sind mit Ihm zu Herrschen und zu Regieren auf diesem Erdkreis in deiner Lebenszeit.

Offenbarung 1:6 *und uns zu Königen und Priestern gemacht hat für seinen Gott und Vater — Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.*

Offenbarung 5:10 *und hast sie unserem Gott zu einem Königtum [Königen] und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde [Auf der Erde] herrschen!*

Gottes Königreich in und durch dich werden den Königreichen dieser Welt einnehmen. Wenn du schon noch vor das Jeshua zurückkommt als einen König und Priester Herrschen sollst, dann musst du dich schon dranhalten. Einiges an Strukturen wird sich ändern müssen – in deinem Herzen und in realem Leben der Gemeinde.

Die meisten müssen Neu geformt und so gemacht werden das sie Gottes Königreich in sich Beherbergen können. Die Gemeinde, die Versammlungen der Wiedergeboren Christen sollten jetzt endlich Anfangen zu verstehen das den Aposteln und die Propheten sehr wohl an die Gemeinde gegeben worden sind, aber dass der Apostel und der Prophet zusammen mit Gottes Volk dazu berufen ist, Stadt vor Stadt, Land vor Land und Nation vor Nation einzunehmen und an Jeshua seinen Füßen zu legen. Genauso wie damals das Joshua mit seiner Armee von Krieger getan hat unter der Leitung und führung von General Kaleb.

Epheser 1:22 *und er hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Gemeinde [Versammlung] gegeben, 23 die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt,*

Wenn Jeshua das Haupt ist und wir der Rest von seinem Körper, gibt es dann irgendein Körperteil was sowas ist wie die Füße? Wenn alles unter Seinem Füssen sein soll, unter wessen Füssen soll dann den Feind und die Nationen sein? Richtig, genau unter den Füßen der Gemeinde Versammlungen, sowohl der Feind als auch die Nationen. Also unter deine Füße.

Psalm 60:14 *Mit Gott werden wir mächtige Taten tun; und er, er wird unsere Bedränger zertreten.*

Römer 16:20 *Der Gott des Friedens aber wird in Kurzem den Satan unter euren Füßen zertreten. Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch!*

Hebräer 2:8 *alles hast du seinen Füßen unterworfen.« [Psalm 8:5-7] Indem er ihm aber alles unterworfen hat, hat er nichts übriggelassen, das ihm nicht unterworfen wäre. Jetzt aber sehen wir noch nicht, dass ihm alles unterworfen ist;*

1Korinther 15:24-26 *danach das Ende, wenn er das Reich (König Herrschaft) Gott, dem Vater, übergeben wird, wenn er jede Herrschaft, Gewalt und Macht beseitigt hat. 25 Denn er muss herrschen, (von aus Seinem Thron wo Er jetzt sitzt) bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. 26 Als letzter Feind wird der Tod beseitigt.*

Daniel 2:44 *Aber in den Tagen jener Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich aufrichten, das in Ewigkeit nicht untergehen wird; und sein Reich wird keinem anderen Volk überlassen werden; es wird alle jene Königreiche zermalmen und ihnen ein Ende machen; es selbst aber wird in Ewigkeit bestehen; 45 ganz so, wie du gesehen hast, dass sich von dem Berg ein Stein ohne Zutun von Menschenhänden losriss und das Eisen, das Erz, den Ton, das Silber und das Gold zermalmte. Der große Gott hat den König wissen lassen, was nach diesem geschehen soll. Und der Traum ist zuverlässig, und seine Deutung steht fest!*

Wir leben in einer Übergangszeit worin die heraus genommene Braut Gemeinde, Gottes Königreich hervorbringen wird als einen Feste Struktur in ihrem Herz und Leben. Die Zeit der Gemeinde so wie wir sie heute kennen, die Strukturen sowie wir sie heute kennen gehen langsam zu ende. Sie ist mehr oder wenig vorbei und wird aufgehen in den Strukturen von der Hure Babylon. Gott will das in und durch seinen Leib (die Gemeinde) eine Struktur entsteht und niedergelegt wird das, dass Königreich von Gott repräsentieren kann und enthalten kann und soll, was in Moment auf keinen Fall so ist. Wir als Gemeinde (Versammlung der Wiedergeborenen) werden zusammen mit den Auserwählten von Israel Gottes Königreich hier auf Erde Sichtbar machen, in Funktion Macht und Autorität. Wie das genau aussehen wird, das werden wir sehen, wenn dieser Zeit angebrochen ist.

Die Gemeinde ist auf jeden Fall dazu bestimmt zusammen mit Jeshua zu Herrschen und zu Regieren und das jetzt schon. Darum wird Gott der Herr und da hat er schon mit Angefangen, die Struktur der Autorität von Seinem Königreich, zurück bringen zu der Gemeinde von Jeshua Christus. Damit Seine Herrschaft von oben bis unten durchsättigt werden kann, wie der Sauerteig in einem Brot. Darum ist der Wiederherstellung der Funktion von dem Apostel und der Prophet in, für und zu der Gemeinde so außerordentlich wichtig in der Zeit der Geschichte der Gemeinde. Die Versammlungen der Wiedergeborene Christen (die Gemeinde) haben nur das Ziel und die Funktion um Gottes Königreich hervor zu bringen. Sie sollte Gottes Königreich in sich tragen und hervorbringen und sichtbar machen. Sie ist das von Gott der Vater erdachte und bestimmte Instrument und die Struktur von Jeshua Seinem Körper, damit Sein Königreich Sichtbar gemacht wird hier auf Erde. So sollte es sein.

Leider aber, das war von Gott der Vater schon vorausgesehen worden, ist ein Großteil der Gemeinden einverleibt worden zur den Hure Babylons und seine Weltliche Strukturen. Ja wir leben in dem Ende der Zeitspanne von der Gemeinde von Laodicea. Das sind die Wiedergeborene Christen die nicht mit Gottes Gnade zusammen gearbeitet haben um aus den Fängen der Satanisch Weltliche Strukturen heraus zu kommen. Es ist der Abfall wo der Bibel Klar und deutlich von spricht. Die meiste davon, die inzwischen zur Hure geworden sind, sind dadurch verführt worden durch falsche Lichter, Falsche Leiter, Falsche Botschafter, Falsche Propheten, Falsche Apostel. Noch ist es Zeit um heraus zu kommen, aber sehr lange dauert es nicht mehr. Dann bricht eine andere Zeitspanne an.

Noch ein anderer Zeitraum liegt noch vor uns, den Zeitraum von Gottes Rache, von seinem Zorn, ja die Rache des Herrn die kommt. Das ist dann, wenn die Zeitspanne von Gottes Gnade vorbei ist. Es ist eine Zeit der schweren Züchtigung, eine Zeit von viel Schmerz und Leiden. Doch wer jetzt hört auf den Stimmen der Propheten, die ständig ausrufen das du dich absondern sollst und apart stellst für den Herrn, ja für die der deiner Seele so liebt, wie keinem andere, dann wirst du geschützt und beschützt sein. Noch vieles ist darüber zu sagen, aber nicht jetzt und nicht hier. Außer dann das Gott sagt: Kommt heraus aus Babylon.

Daniel 10:21 *doch will ich dir mitteilen, was im Buch der Wahrheit aufgezeichnet ist –, und es gibt keinen Einzigen, der mir gegen jene mutig beisteht als nur Michael, euer Fürst.*

Daniel 8;19-26 *Und er sprach: Siehe, ich verkünde dir, was in der letzten Zeit des Zornes geschehen wird; denn es bezieht sich auf die bestimmte Zeit des Endes. 20 Der Widder mit den beiden Hörnern, den du gesehen hast, das sind die Könige der Meder und Perser. 21 Der zottige Ziegenbock aber ist der König von Griechenland; und das große Horn zwischen seinen beiden Augen, das ist der erste König. 22 Dass es aber zerbrach und an seiner Stelle vier andere aufgekommen sind, bedeutet, dass aus diesem Volk vier Königreiche entstehen werden, doch nicht mit der Macht, die jener hatte. 23 Aber am Ende ihrer Regierung, wenn die Frevler <u>das Maß vollgemacht haben werden</u>, wird ein frecher und listiger König auftreten. 24 Und seine Macht wird stark sein, aber nicht in eigener Kraft; und er wird ein <u>erstaunliches Verderben anrichten</u>, und sein Unternehmen wird ihm gelingen; und er wird Starke verderben <u>und das Volk der Heiligen</u>.*

Muss ein schrecklicher Gedanke sein das er das Volk der Heiligen verderben wird. Doch das ist nur eine geringe Anzahl und sehr sicher nicht die auserwählten. Das wird eine Zeit sein worin wir wieder den unterschied sehen und erkennen werden können von denen welchen Gott wahrhaftig Dienen und die welche Ihm nicht dienen. Die welcher Gott dienen, das sind die durch die Wüste Zeit Erfahrung ganz nahe an Seinem Herzen herangewachsen sind. Das sind die, welche sich abgesondert haben für den König der Könige. Das sind die welche sich haben läutern und reingingen lassen um sich an Ihm hängen und an Ihm Kleben zu können, ja um eins mit Seinem Herzen zu werden und eins mit Ihm zu sein. Es sind die welche wissen das sie als einen herrschenden kriegerische Himmlischer Braut dazu berufen sind Seine Tugenden zu verkündigen. Das sind die welche ihrer Geliebter kennen und dadurch Große mächtige Taten tun werden. Dieser werden nicht aufzuhalten sein, denn der König der Könige ist mit ihnen und sie werden Siegreich sein und nicht zu besiegen sein. Nicht durch die gesamt Macht der Hölle nicht, niemals nicht.

Daniel 8:25 *Und wegen seiner Klugheit und weil ihm der Betrug in seiner Hand gelingt, wird er sich in seinem Herzen erheben und viele in (durch) ihrer Sorglosigkeit verderben; und er wird gegen den Fürsten der Fürsten auftreten, aber ohne Zutun von Menschenhand zerschmettert werden. 26 Was aber über das Gesicht von den Abenden und Morgen gesagt worden ist, das ist wahr; und du sollst das Gesicht verwahren, denn es bezieht sich auf fernliegende Tage!*

32 (Er wird den Bund korrumpieren) Und er wird die, welche gegen den Bund freveln (verstoßen), durch Schmeicheleien zum <u>Abfall</u> <u>verleiten</u>; die Leute aber, die ihren Gott kennen, werden festbleiben und handeln.

Und er wird Heucheln und schmeicheln (den Gottlosen nach der Mund reden), und so machen das vielen (nicht nur der Gottlose) gegen den Bund sündigen, gegen sie Verstoßen. Aber die vom, oder aus dem Volk, die ihren Gott kennen, (intime Gemeinschaft mit Ihm haben) werden sich ermannen und es ausrichten, sie werden handeln (Werden Stark sein in der Stärke ihren Herrn und werden Große und mächtige taten tun. Denn die welchen Gott kennen, kennen das Wort von Gott und den Gemeinschaft Seines Sohnes und werden sich Stärken in und durch die lebendige Erkenntnis von dem Sohn und das Wort von Gott.) ***Verstärkt***

33 Und die Verständigen (Weisen) des Volkes werden die Vielen unterweisen [Vielen zur Einsicht verhelfen]; aber darüber, dadurch werden (einige von denen) stürzen durch Schwert und Flamme, durch Gefangenschaft und Beraubung – eine Zeit lang. (Dan 12,3) 34 Und <u>während sie stürzen</u>, wird ihnen mit einer kleinen Hilfe geholfen werden. Doch viele werden sich ihnen heuchlerisch anschließen. 35 Und von den Verständigen (Weisen) werden ⟨einige⟩ stürzen, Fallen, damit unter ihnen Läuterung, Prüfung und Reinigung bewirkt wird (auf das sie bewährt rein und Lauter werden) [35] bis zur Zeit des Endes. Denn ⟨es verzögert sich⟩ (denn es ist noch eine andere Zeit (Zeitspanne) vorhanden. bis zur bestimmten Zeit.

Wer jetzt noch glaubt das Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist ihm entrückt aus allen Trübsalen und das er nicht dazu berufen ist um einen unterschied die Welt zu zeigen mitten in den Gerichten Gottes, der hat höchstwahrscheinlich sich die Irrlehre zu Herzen genommen über der Entrückung, oder die weggeraffte Gemeinde. Für die jenen ist das nachfolgende Kapitel, alle andere können es Getrost überspringen, obwohl es sehr Lehrreich ist. Anschließend machen wir dann wieder weiter um zu sehen und zu erkennen was in dieser Letze Zeitspanne der Gemeinde auf uns zu kommt. Die Letze und siebte Zeitspanne von der Gemeinde von Laodicea, die zu einem Ende geht und einmündet in das sichtbar werden von der Braut und Gottes Königreich.

Die Zeitspanne worin die letzten Siegel geöffnet werden. Denn wir leben wahrhaftig in eine Zeit worin alles zur einem ende hingeht. Geburtswehen stehen uns bevor, was sage ich, wir sind in 2021 Mitten drinnen angekommen. Es wird so einen Chaos entstehen auf die Gesamte Erdkreis, das niemanden nur im Geringsten daran denken würde das Gott hier am Werk ist, aber so ist es. Das Rütteln und Schütteln, das ist alles Sein Werk. Satan ist nur einem Putzlappen.



8

Den Begriff Entrückung? wie oder wann? Oder überhaupt was ist es?

Ich habe mich also doch dran gemacht die Lehre der Entrückung auf den Grund zu gehen. Gottes Heiliger Geist ließ mich damit einfach nicht in Ruhe. Ich weiß das ich hiermit bei den eine oder andere viel Staub aufwirbeln werde, aber das soll dann so sein, denn es muss ans Licht gebracht werden. Nun jetzt kommt dann das angesagte Kapitel über die bestehende Lehre der Entrückung, oder den falscher Begriff Entrückung, sowie die Meisten es heute kennen. Es steht in so einen extremen Gegensatz mit der Natur und den Charakter mit dem Vater sein handeln, ja mit der Natur und den Charakter von das Ganze Wort Gottes, das es um ein auseinandernehmen fragt. Wir sollten nicht ein Wort wie „Entrückung" nehmen und es dann aus seinem textverband herausreißen. Was war der Grund warum Paulus sowas niedergeschrieben hat, was war seine Motivation dahinter? Denn auch das müssen wir berücksichtigen. Was ist die tiefere Bedeutung von dem Wort „Entrückung" aus den Griechische Grundtext? Dann müssen wir es auch noch betrachten in das Licht von das Gesamte Wort von Gott, wenn es über ähnliches spricht. Auch den unterschiedlichen Prophezeiungen die grade auf dieser besonderen Zeit und Moment hinzielen, die was das Ende betrifft eine Offenbarung geben. Die auf so irgendwas hinweisen wie eine Art von Entrückung, Hochziehen. Lasst uns jetzt Anfangen das zu untersuchen und zu erforschen.

Ich werde aber nicht in allzu große Tiefe da hinein gehen um den Falsche Gedanken unter den Gehorsam von Gottes Wort und Willen gefangen nehmen zu können. Denn so viel brauche ich nicht dafür, um das als einen Falscher Gedanke zu entlarven. Wir nehmen Falsche Gedanken Bollwerken Gefangen und reißen sie mit dem Wort der Wahrheit herunter. Wir erklären Wort Gottes nur mit Wort Gottes. Gehen wir in der ersten Bibelstelle hinein.

1Thessalonicher 4:13-18 *Wir wollen euch aber, liebe Brüder, über die Entschlafenen (eig. die Schlafenden) nicht im Unklaren lassen, damit ihr nicht betrübt zu sein braucht wie die anderen, die keine Hoffnung haben. 14 Denn so gewiss wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, ebenso gewiss wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit ihm zusammen (den gleichen Weg) führen. (2Kor 4,13) 15 Denn das sagen wir euch aufgrund eines Wortes des Herrn: Wir, die wir leben, die wir bis zur* ***Ankunft*** ***parousia*** ***des Herrn*** *übrigbleiben, werden vor den Entschlafenen nichts voraushaben. 16 Denn der Herr selbst wird, sobald sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel* ***herabkommen*** ***Kata-baino,*** *und die Toten in Christus verstorbenen werden zuerst auferstehen; 17 darauf werden wir, die wir noch leben und übriggeblieben sind, zusammen mit ihnen auf Wolken* ***dem Herrn entgegen*** ***apantesis*** ***in die Luft*** ***entrückt*** ***harpazo*** *werden; und alsdann werden wir allezeit [für immer] mit dem Herrn vereinigt sein. 18 So tröstet euch also untereinander mit diesen Worten!*

parousia: eine Gegenwart, ein Kommen
Originalwort: παρουσία, ας, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: parousia
Phonetische Schreibweise: (par-oo-see'-ah)
Definition: eine Gegenwart, ein Kommen
Verwendung: (a) Anwesenheit, (b) ein Kommen, eine Ankunft, ein Kommen, insbesondere das zweite Kommen Christi.
HELPS Wort-Studien
3952 parousía (von parōn, "anwesend sein, ankommen, in eine Situation eintreten") - richtig, Ankunft, besonders die Ankunft des Besitzers, der allein mit einer Situation umgehen kann (vgl. LS). 3952 (parousía) ist ein "technischer Begriff, der sich auf den Besuch eines Königs oder eines anderen Beamten bezieht, 'königlicher Besuch'" (Souter) - "daher im NT speziell auf den Advent oder die Parusie Christi" (A-S).

[3952 (parousía) wird "im Osten als technischer Ausdruck für den königlichen Besuch eines Königs oder Kaisers verwendet. Das Wort bedeutet wörtlich 'das Nebeneinandersein', also 'die persönliche Anwesenheit' " (K. Wuest, 3, Bypaths, 33).

katabainó: untergehen
Originalwort: καταβαίνω
Wortart: Verb
Transliteration: katabainó
Phonetische Schreibweise: (kat-ab-ah'-ee-no)
Definition: hinuntergehen
Verwendung: Ich gehe hinunter, komme herunter, entweder vom Himmel oder von höherem Land, steige hinab.

apantésis: ein Versammeln
Originalwort: ἀπάντησις, εως, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: apantésis
Phonetische Schreibweise: (ap-an'-tay-sis)
Definition: ein Versammeln
Verwendung: der Akt des Treffens, sich versammeln (eine fast technisch anmutende Formulierung für den Empfang eines neu eingetroffenen Beamten).

---

harpazó: ergreifen, einholen, wegschnappen
Originalwort: ἁρπάζω
Wortart: Verb
Transliteration: harpazó
Phonetische Schreibweise: (har-pad'-zo)
Definition: ergreifen, einholen, wegschnappen
Verwendung: Ich ergreife, entreiße, erhalte durch Raub.

HELPS Wort-Studien
726 harpázō - richtig, mit Gewalt ergreifen; plötzlich und entschlossen ergreifen - wie jemand, der ein Kopfgeld (Beute, einen Preis) ergreift; durch eine offene Zurschaustellung von Gewalt ergreifen (d.h. nicht heimlich oder im Verborgenen).

*Bis zur Ankunft, Gegenwart **parousia** des Herrn, den entschlafenen keineswegs zuvorkommen werden. 16 Denn der Herr selbst wird mit einem gebietenden Zuruf, mit der Stimme eines Erzengels und mit der Posaune Gottes herniederkommen **katabaino** vom Himmel, und die toten in Christo werden zuerst auferstehen; 17 danach werden wir, die lebenden, die übrigbleiben, zugleich mit ihnen entrückt, hastig weggenommen **harpazo** werden in den Wolken dem Herrn entgegen (zur Begegnungsstätte) apantesis in die Luft; und also werden wir allezeit bei dem Herrn sein. 18 So ermuntert nun einander mit diesen Worten.*

Gemäß Paulus seine Worte die Jeshua selber ihm überliefert hat; gibt es eine Zeit worin einen Erzengel, die von Gott Vater den Befehl dazu bekommt zu Posaunen, Jeshua damit einen ausdrücklichen Befehl gibt um herunter zu gehen um sich das zu nehmen was Ihm gehört. Die toten stehen aber zuerst auf sagt Paulus, und diese wird der Herr mitbringen und dann werdet ihr zusammen mit euere im Herrn verstorbene geliebten dem Herrn entgegen gehen zu dem Ort der Begegnung. Nun das sollten Worten von Trost sein für zurückgebliebene, die Man, Frau und Kinder Verloren haben durch den Großen Trübsal die sie in ihr Leben erlebt hatten. Denn viel Christen sind zu der Zeit Gestorben wegen des Zeugnisses das sie ablegten von Jeshua Christus, sie worden ermordet und hingerichtet wegen ihres Glaubens, wie zum Beispiel der Stephanus der Gesteinigt wurde.

13 Wir wollen euch aber, liebe Brüder, über die Entschlafenen (eig. die Schlafenden) nicht im Unklaren lassen, damit ihr nicht betrübt zu sein braucht wie die anderen, die keine Hoffnung haben.

Sie waren allen sehr Traurig und wer den Briefen an den Thessalonicher andächtig studiert und liest hört wie Paulus danach sucht um seinen Kindern in Christus zu ermutigen und sie zu trösten. Paulus hat nie gewollt eine Lehre zu schreiben die Entrückung betreffend, wie sollte er dann auch! Niemand weiß die Zeit noch die Stunde worauf den Sohn zurückkommen wird. Sogar den Sohn selber weiß es nicht, denn es liegt vollkommen in des Vaters Hand. Haben wir nicht gelehrt durch sein Wort, das den Sohn nicht eher zurückkommen, und das den Himmel Ihm festhalten muss bis zu dem Zeitpunkt das alles wiederhergestellt worden ist in den zustand wie der Vater es Geplant hat und in den Zustand die den Propheten von Anbeginn und durch die ganze Geschichte der Menschheit hindurch prophezeit haben?

Apostelgeschichte 3:21** welcher muss den Himmel einnehmen und festhalten bis das die Zeit gekommen ist das alles wiederhergestellt **apokatastasis** ist in den Zustand so wie Gott es geredet (prophezeit) hat durch den Mund aller Seiner heiligen Propheten von der Welt Anfang an und wie Er es sich Gedacht hat. **Verstärkt

Haben wir nicht gelehrt durch das Wort von Gott, das Jeshua zurück kommt um als König der Könige seine Herrschaft anzutreten über den Königreichen dieser Welt?

1Korinther 15:24-26 *danach das Ende, wenn er das Reich (König Herrschaft) Gott, dem Vater, übergeben wird, wenn er jede Herrschaft, Gewalt und Macht beseitigt hat. 25 Denn er muss herrschen, (von aus Seinem Thron wo Er jetzt sitzt) bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. 26 Als letzter Feind wird der Tod beseitigt.*

Hebräer 10:13 *hinfort **wartet e**r (Jeshua), bis seine Feinde hingelegt sein werden (gleich) zum Schemel seiner Füße.*

Wann stehen dann die toten auf? Denn Paulus sagt Klar und deutlich das zuerst die Toten auferstehen müssen. Das heißt also das, dass Totenreich alle toten wiedergeben muss die in Jeshua Christus gestorben sind, die sein Eigentum sind!

Offenbarung 11:14,15 *Das zweite Wehe ist vorüber; siehe, das dritte Wehe kommt bald [schnell]. (Offb 8,13)* ***Der Beginn der Ereignisse der siebenten Posaune*** *15 Und der siebente Engel posaunte; und es geschahen laute Stimmen im Himmel, die sprachen: Das Reich [Königherrschaft] der Welt ist unseres Herrn und sein Gesalbte geworden [zuteilgeworden], und er wird* ***herrschen und Regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.***

Und als der Siebente Engel Posaunte wurde in den Himmel erklärt durch große stimmen das die Nationen oder den Königreichen von dieser Welt von dem Herrn (Vater Gott?) und Sein Gesalbte geworden sind. Sollte mit Gesalbte Jeshua gemeint sein dann bezieht sich den HERRN auf Vater Gott und überreicht Jeshua den Vater das Königreich mit den Königreichen der Welt. Er gibt den Vater bestimmt kein chaotisches rebellisches Königreich, ein chaotischen durcheinander. Nein, der letzte Feind ist besiegt und die Nationen sind zu Jünger gemacht worden. Jetzt darf Jeshua und nicht eher als das die tote auferstehen, das Seine zu sich nehmen. Sollte mit HERRN aber Jeshua Christus gemeint sein, dann verweist, Sein gesalbte, nach der geliebten Braut an Seiner Seite. Beide Interpretationen bedeuten aber dass ZUERST den Königreichen dieser Welt besiegt und den Feind vernichtet sein muss vor das Jeshua Sichtbar zurückkommen darf und kann. Es ist offensichtlich, dass wir da noch sehr weit von entfernt sind. Dennoch, wir leben in einer Zeit wo alles zu einem Ende hingeht und das bedeutet das die Situationen und umständen sich akkumulieren. Alles kommt zusammen in einem Zeitpunkt. Eigentlich müsste das was ich hier aufgelegt haben schon reichen damit niemanden in der Irrlehre der Entrückung der Gemeinde festhalten kann, sowie sie in Allgemeinen bekannt ist. Doch ich gehe noch einen Schritt weiter.

Vielen meinen und denken das Jeshua Seine Gemeinde (Braut) wegrückt und das würde dann bedeuten das Satan dann einfach hier auf erde machen kann was er will. Vielen denken und meinen das wir dann von oben einfach zuschauen wie Satan der Welt und seine Bewohner vernichtet, zerfleischt, frisst und zerstört? Vielen denken und meinen das wir dann von oben einfach zusehen werden wie Gott seine Rache ausübt und wir nur Zuschauer sind? Damit steht fest, dass es dann genau so vielen gibt die meinen und denken das wir die Nationen nicht zu Jünger machen müssen, und das Jeshua dann kommt und sie aus dem Trübsal herausnimmt. Wenn das so ist, und leider muss ich zugeben sind viel, viel mehr als wir nur erahnen können, dann haben die gleichen Personen überhaupt nicht verstanden warum der Vater die Gemeinde und Seine Strukturen ins Leben gerufen hat, ja geboren hat. Wenn du so denkst dann hast du Ihm überhaupt noch nicht kennen gelernt. Dann hast du das Buch von Joshua und den Gesamte Bibel nicht verstanden.

Markus 12:36 David selbst hat im Heiligen Geist gesagt: »Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde unter deine Füße lege!«

Matthäus 5:34 Ich aber sage euch: Schwört überhaupt nicht! Weder bei dem Himmel, denn er ist Gottes Thron; (Ps 11,4; Mt 23,22; Apg 7,49; Jak 5,12) 35 noch bei der Erde, denn sie ist seiner Füße Schemel;

25 Denn er muss herrschen, (von aus Seinem Thron wo Er jetzt sitzt) bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. 26 Als letzter Feind wird der Tod beseitigt.

*16 Denn der Herr selbst wird, sobald sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel **herabkommen***

Darf Jeshua zurück kommen vor das die Nationen besiegt worden sind? Nein, auf keinen Fall, denn zuerst müssen alle dingen wiederhergestellt sein wie Prophezeit, und dazu gilt auch das die Nationen zuerst an den Füssen seiner Füssen Bank gelegt werden müssen. Und auch nicht eher als der letzte Feind, der Tod besiegt worden ist.

Psalm 2:8 *Fordere von mir, und ich will dir die Nationen zum Erbteil geben und zu deinem Besitz die Enden der Erde.*

Psalm 82: 8 *Stehe auf, Gott, richte die Erde! Denn du sollst zum Erbteil haben alle Nationen.*

Psalm 2:9 *Mit eisernem Stab magst du sie zerschmettern, wie Töpfergeschirr sie zerschmeißen.« (Ps 110,5; Lk 19,27; Offb 2,27) 10 Und nun, ihr Könige, handelt verständig; lasst euch zurechtweisen, ihr Richter der Erde!*

Vor das ich hier noch etwas darauf eingehe lesen wir mall weiter was unsere Paulus, Silvanus und Timotheus den Thessalonichern geschrieben haben betreffende diese Sache. Aber vorweg noch dieses: Das was Paulus sagt das stimmt! Der Herr wird zurückkommen und wir werden mit Ihm sein. Er wird uns mit Ihm eins machen und wir werden Ihm für immer gehören. Doch die Zeitbestimmung haben wir uns selber interpretiert! Lasst uns bitte den Propheten von Altes her und Gottes Wort selber den ungefähren Zeitpunkt bestimmen.

1Thessalonicher1:1 *Von den Zeiten aber und Stunden, Brüder und Schwestern, ist es nicht nötig, euch zu schreiben;*

Du Solltest übrigens bedenken das damals Kapitel 4 und 5 an einem Stück durch geschrieben wurden sind. Die Unterteilungen sind erst später dazu gemach worden für ein leichtere Lesbarkeit um das Lesen für uns zu vereinfachen. Aber hier hatten sie besser keine Unterteilung machen sollen. Da Paulus weiß das sie sich jetzt wieder Gedanken darüber machen werden wann diesen Tag des Herrn sein wird, schreibt er ihnen sofort das die Saison und den exakten Moment in dieser Saison kommt wie ein Dieb in der Nacht und mann es niemals wissen kann wann der Herr zurückkommen kann. Anderseits sagt er, betrifft das eigentlich nur die welche von der Nacht und von der Finsternis sind, oder in Finsternis leben. Denn, so sagt er, ihr Lebt ja im Licht und seid ja Söhne des Tags und von der Nacht. Euch sollte diesen Tag nicht überfallen wie ein Dieb in der Nacht. Paulus versucht auf eine sehr weise Art einige Problemen in der Versammlung der Christen anzusprechen die in Thessaloniki leben. Es bestand damals in der Versammlung der Christen (die Gemeinde) die Meinung: Jeshua kommt sowieso schnell zurück, warum sollen wir uns groß noch um vieles kümmern. Sie lebten dadurch anders als sie Leben sollten.

2 Denn ihr wisst ja genau, dass der Tag des Herrn so kommen wird wie ein Dieb in der Nacht. 3 Wenn sie nämlich sagen werden: »Friede und Sicherheit«, dann wird sie das Verderben plötzlich überfallen wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden nicht entfliehen. 4 Ihr aber, Brüder, seid nicht in der Finsternis, dass euch der Tag wie ein Dieb überfallen könnte; 5 ihr alle seid Söhne des Lichts und Söhne des Tages. Wir gehören nicht der Nacht an noch der Finsternis.

Einigen hatten Angst, dass sie es schon verpasst hätten oder dass sie es verpassen könnte und waren dadurch in einen ungeregelten Lebensrhythmus zurechtgekommen.

6 So lasst uns auch nicht schlafen wie die anderen, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein! 7 Denn die Schlafenden schlafen bei Nacht, und die Betrunkenen sind bei Nacht betrunken; 8 wir aber, die wir dem Tag angehören, lasst uns nüchtern sein, angetan mit dem Brustpanzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf das Heil. 9 Denn Gott hat uns nicht zum Zorngericht bestimmt, sondern zum Besitz des Heils durch unseren Herrn Jesus Christus, 10 der für uns gestorben ist, damit wir, ob wir wachen oder schlafen, zusammen mit ihm leben sollen.

Paulus wollte keine Lehre lehren über der Wiederkunft des Herrn, denn darüber hatte er keine Offenbarung bekommen. Die war Johannes der Prophet auf der Insel von Patmos gegeben. Das Buch Offenbarung ist aber sehr wohl ein Buch mit Lehre, Anweisungen und Details über der Wiederkunft von Jeshua, der Löwe von Judah und wie das alles geschehen wird. Das Mandat von Paulus betraf die Offenbarung das den Heiden

auch zu dem Leib von Jeshua Christus miteinverleibt worden sind, durch das Werk was Jeshua als Gottes Sohn am Kreuz bewirkt hat in den Himmlischen räumen. Er hat die Offenbarung bekommen das es für die Gesamte Menschheit war und nicht nur für die Juden. Paulus war in den wahrsten sinne einer die einen Fundament legte. Das Fundament von Jeshua Christus, gekreuzigt und auferstanden und das für die Gesamte Geschichte der Menschheit.

Er hatte die Offenbarung der Gnade bekommen. Er bekam von Gott die Einsicht über die Wirkung von dem Gesetz in Bezug auf Sünde, die Jeshua Christus in den Tod mit hineingenommen und begraben hat, wovon der Wasser Taufe ein Zeugnis ablegende Handlung ist, wie auch ein Geistlich wirksam effektiver Abschnitt die vom Tod (Gesetzt) zum Leben führt (Gnade). Er bekam Einsicht darüber wo wir in Jeshua Christus alles Teilhaber geworden sind, was wir alles in Jeshua Christus haben und uns als Erbrecht zugedacht worden ist. Er bekam aber keine Offenbarung über die Momente und die Zeitpunkte der Wiederkunft von Jeshua Christus. Ja er zitierte Jeshua, denn er wusste noch was er gesagt hatte. Doch um zu wissen was mit Jeshua Seine Wiederkunft zu hat müssen wir zu dem Propheten gehen. Paulus aber war ein Apostel mit der Salbung um das Fundament des Glaubens fest und fundiert in den Herzen der Menschen legen zu können. Er Predigte es und er lehrte es und war mit sein Gesamte Leben die Botschaft die er lehrte und Predigte. Er war das Lebendige Zeugnis von Gottes Gnade als einen ex Mörder, denn Gott in seinen unermesslicher Weisheit Gnade Geschenkt hat.

2.Thessalonicher 2:1 *Wir bitten euch aber, Brüder, wegen der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus und unserer Vereinigung mit ihm [sich versammeln mit Jeshua], (1Thess 4,17) 2, dass ihr euch nicht schnell in eurem Sinn [Verstand Seele] erschüttern und auch nicht erschrecken lasst, weder durch Geist noch durch Wort noch durch Brief, als (seien sie) von uns, als ob der Tag des Herrn da wäre.*

Es ist jetzt der zweite Brief die Paulus, Timotheus und Silvanus schreiben. Es gibt immer noch Unruhe und jetzt ist es sogar so dass es Angeblich Briefen von Paulus geben soll, die aussagen das den Tag des Herrn schon da ist. Das es schon vorbei ist, vorüber ist und vielen haben dadurch Angst, dass sie es verpasst haben sollten. Doch dieser Tag ist noch lange nicht da, sogar heute noch nicht.

2.Timotheus 2:16 *Die unheiligen, nichtigen Schwätzereien aber meide; denn sie fördern nur noch mehr die Gottlosigkeit, 17 und ihr Wort frisst um sich wie ein Krebsgeschwür. Zu ihnen gehören Hymenäus und Philetus, 18 die von der Wahrheit abgeirrt sind, indem* ***sie behaupten, die Auferstehung sei schon geschehen****, und so den Glauben etlicher Leute umstürzen.*

Mann spürt förmlich in den Briefen von Vater Paulus das er Kämpft um die Gesinnung von seinen geistlichen Kindern. Andere haben sein Söhnen und Töchtern im Herrn erschrocken und er setzt alles dran mit seinem Briefen sie zu beruhigen und die Lügen mit der Wahrheit zu bekämpfen. Mann merkt gut das in Verlauf der Brief, dass die Löwe Judahs in ihm hochkommt und er in den Geist von dieser, den Rache des Herrn heraufbeschwört an all die jenen die seinen Kindern erschrocken, belogen und erschüttert haben.

2.Thessalonicher 2:3 *Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall [Bewusste Abkehr von Christus* ***apostasia****] kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, 4 der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, sodass er sich in den Tempel Gottes (die wir sind) setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt.*

Wo Paulus hier auf zurück greift ist die folgende Offenbarung und sind die Prophetische Worte von der Prophet Daniel in das Alte Testament. Und noch einiges andere die du selber aufsuchen und erforschen kannst.

Daniel 7,25 *Und er wird Worte reden gegen den Höchsten und wird die Heiligen des Höchsten aufreiben; und er wird danach trachten, Festzeiten und Gesetz zu ändern, und sie werden in seine Hand gegeben werden für eine Zeit und (zwei) Zeiten und eine halbe Zeit [Das kann Jahr und Zeitspanne bedeuten].*

(Dan 8,9; Dan 8,11; Dan 9,27; Dan 12,7; Offb 11,2; Offb 11,7; Offb 12,14; Offb 13,7; Offb 13,15)

2.Thessalonicher 2:5 *Erinnert ihr euch nicht, dass ich euch dies sagte, als ich noch bei euch war? 6 Und jetzt wisst ihr, was ihn noch aufhält, bis er offenbart wird zu seiner Zeit. 7 Denn das Geheimnis der Gesetzlosigkeit ist bereits wirksam; nur muss der, der es jetzt aufhält,* ***katechó*** ***erst hinweggetan werden****; 8 und dann wird der Gesetzlose offenbart werden. Ihn wird der Herr Jesus töten mit dem Hauch seines Mundes und wird ihm ein Ende machen durch seine Erscheinung, wenn er kommt. 9 Der Gesetzlose aber wird kommen durch das Wirken des Satans mit großer Kraft und lügenhaften Zeichen und Wundern 10 und mit jeglicher Verführung zur Ungerechtigkeit bei denen, die verloren werden. Denn sie haben die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen, dass sie gerettet würden. 11 Und darum sendet ihnen Gott die Macht der Verführung, (eine wirksame Kraft des Irrtums) dass sie der Lüge glauben, 12 auf das gerichtet werden alle, die der Wahrheit nicht glaubten, sondern Lust hatten an der Ungerechtigkeit.*

Was wird hier weggetan? Wie wird es weggetan? Wohin wird es dann weggetan? Das ist die Bibelstelle woran viele mein Erkennen zu können das die Gemeinde von der Erde weggerafft werden wird, damit die Gesetzlosigkeit sein Weg gehen kann. So ist es aber nicht, denn die Gemeinde als solches wird nicht weggerafft werden als solches, nein es sind die Gerechten, die den Zukünftige Braut Gemeinde werden soll, die aus den alten Strukturen herausgenommen wird, wie wir auch in das Buch Offenbarung lesen können. Das Gibt das Geheimnis (Hure Babylons) der Gesetzlosigkeit die Zeit sich zu zeigen. Die Masken fallen runter so zu sagen und die Gesetzlosigkeit, die Abfälligen werden ungeniert ihrer Gesetzlose und zügellose verderbtes Leben ungeniert leben.

Kurzer Zeit danach - Ihn wird der Herr Jesus töten mit dem Hauch seines Mundes und wird ihm ein Ende machen durch seine Erscheinung, wenn er kommt.- *Das Gericht Gottes das über Babylon kommt und seine Strukturen. Denn sie haben die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen, dass sie gerettet würden. 11 Und darum sendet ihnen Gott die Macht der Verführung, (eine wirksame Kraft des Irrtums), dass sie der Lüge glauben, 12 auf das gerichtet werden alle, die der Wahrheit nicht glaubten, sondern Lust hatten an der Ungerechtigkeit.*

Die Braut Jeshua ist als Gerechter schon lange rausgekommen, sie ist herausgenommen worden, durch klares Befehlen von den Propheten die gerufen haben, wie es in das Buch Offenbarung geschrieben steht. Die Gemeinde an sich ist immer noch da nur ist sie jetzt nicht mehr Gemeinde, sondern Braut Gottes und repräsentiert sie das Königreich Gottes. Und die Alte Gemeinde Strukturen werden zur Hure Babylons und den Gemeinde Laodicea die nicht mehr hören wollen auf die Wahrheit. Paulus benützt hier auch nicht das Wort Harpazo, sondern die Verwendung einige Wörter die bedeuten das es von aus der Position der Mitte herausgenommen wird, von innen nach außen. (**Ek mesou genetai**) Nicht das Wort Entrückung, oder sowas ähnliches.

katechó: festhalten, zurückhalten
Originalwort: κατέχω
Wortart: Verb
Transliteration: katechó
Phonetische Schreibweise: (kat-ekh'-o)
Definition: festhalten, zurückhalten
Verwendung: (a) festhalten, binden, verhaften, (b) in Besitz nehmen, festhalten, (c) zurückhalten, festhalten, zurückhalten, (d) ein Schiff festhalten, seinen Kopf behalten.

ek oder ex: von, aus, aus
Originalwort: ἐκ, ἐξ
Wortart: Präposition
Transliteration: ek oder ex
Phonetische Schreibweise: (ek)
Definition: von, aus, aus
Verwendung: von außen, aus der Mitte heraus, von, aus dem Inneren nach außen.

mesos: in der Mitte, in der Mitte
Originalwort: μέσος, η, ον
Wortart: Adjektiv
Transliteration: mesos
Phonetische Schreibweise: (mes'-os)
Definition: mitten, in der Mitte
Verwendung: mittendrin, in der Mitte, zwischen, in der Mitte von.

ginomai: ins Leben treten, geschehen, werden
Ursprüngliches Wort: γίνομαι
Wortart: Verb
Transliteration: ginomai
Phonetische Schreibweise: (ghin'-om-ahee)
Definition: ins Leben treten, geschehen, werden
Verwendung: Ich komme ins Leben, werde geboren, werde, komme zustande, geschieht.

Die Gemeinde Gottes ist danach immer noch da als Braut und Sieger Gemeinde, als ein wahrhaftiges Licht

mitten in Zeiten der Finsternis. Das Buch Offenbarung zeigt uns dieser Neue Zeitspanne der Sieger Gemeinde, sie die Gottes Königreich nicht nur bringt, sondern diese in aller seine Facetten der Herrschaft repräsentieren wird und darf. Sie ist dazu bestimmt um mit Regieren und Herrschen zu dürfen. Später gehen wir da noch tiefer auf ein damit du die Sieger Gemeinde (Die Braut) Klar und deutlich erkennen kannst in das Buch Offenbarung. Und ja, wenn es einen Sieger Gemeinde gibt, gibt es auch einen Verlierer Gemeinde. Nicht schön um zu hören, aber es ist nu mal Tatsache das nicht allen zur den auserwählte Sieger Gemeinde gehören werden. Nur die welche ein Ohr (Herz) haben um zu hören was der Geist zu der Gemeinde redet bekommen eine Gelegenheit geboten um zur den Sieger Gemeinde zu gehören. Denn es reicht nicht es nur zu hören und zu verstehen, du musst auch darauf eingehen und danach handeln.

Wenn Gott spricht, dann ist Handeln gefragt! Dann ist Kämpfen gefragt! Petrus ging darauf ein und fand sich selbst wandelt auf dem Wasser. Noach ging darauf ein und wurde gerettet mitten aus den Gericht Gottes. Er wurde nicht weggerafft, sondern Apart gestellt. Lot wurde gerettet mitten aus dem Gericht des Herrn, weil er Heraus kam, auf andrängen des Herrn. Und auch heute wird der Herr auf dich andrängen, denn die Tage des Gerichts stehen kurz bevor.

Vor mehr als 10 Jahren her habe ich gesehen wie der Herr das Gericht noch zurückhält. Des Archons, Dämonen Fürsten sagten das sie schon lange runterkommen durften, doch der Herr hatte nein zu ihnen gesagt. Auch hatte Er gesagt, nein noch nicht zu den Engeln des Gerichts. Er wartet darauf mit sein Schwere Gericht, seine Rache und Zorn bis die Braut herausgekommen ist und sie zugerüstet ist in Kraft und Herrlichkeit und bis allen eine Gelegenheit bekommen haben aus Babylon heraus zu kommen. Viele sind noch in der Hure drinnen und der Herr will das sie herauskommen. Und dann rede ich noch nicht mal darüber das, dass Evangelium von Gottes Königreich noch nicht allen bekannt geworden ist. Bis zu diesem Zeitpunkt und darüber hinaus wird der Herr seine Schützende Hand über seine Geliebte Halten. Was die Offenbarung über das kommende Gericht betrifft:

Die vier Engel, die die Herrscher der Finsternis zurückhalten

Offenbarung von 2007

Ich hatte diese Offenbarung so rund 2007. Es war ein Tag wie jeder andere Tag, aber nicht ganz so wie alle Tage. Mein Vater gab mir die folgende Vision und er zeigte mir die folgenden Dinge als er mich in den Himmlischen Raum hochzog:

In dieser Vision befinde ich mich hoch über der Erde und ich sehe die Erde weit weg unter mir. Als ich mich umschaue, wo ich bin, sehe ich auch vier Engel links von mir. Aber meine Augen sind auf die Erde gerichtet und was ich sehe, ist nicht so schön. Ich sehe, wie sich dunkle Wolken zusammenziehen und wie sie beginnen, viele Nationen der Erde zu bedecken. Aber es ist mehr als nur eine dunkle Wolke, denn das weiß ich, und es ist, als ob ich die Vielzahl der Dämonen sehen kann, die aus dieser Wolke bestehen.

Dann höre ich links von mir, hinter den vier Engeln, einige mächtige Stimmen von Herrschern der Finsternis (Archons), die mit Gott streiten und etwas sagen wie: "Lasst uns auf die Erde gehen, wir haben das Recht zu gehen und die Menschen auf der Erde zu terrorisieren."

Mein Herz ist am Grübeln und ich bin völlig überwältigt von das was ich sehe und höre. Ich fange an, an die Brautgemeinde zu denken. Dann schaue ich auf die Erde und sehe Teile der Nationen, in denen Licht reflektiert wird und ich weiß, (es wird mir ins Herz hineingelegt), dass diese Teile der Nationen die Christen sind, die vorbereitet werden müssen.

Und ich habe die große Frage in meinem Herzen: Was wird mit ihnen geschehen, wenn diese Herrscher

der Finsternis entfesselt werden? Sie sind noch nicht stark genug! Wieder schaue ich in die Richtung der vier Engel auf meiner linken Seite und ich kann sehen, dass sie wirklich (das sind die Archons) darauf drängen, durchzukommen, aber sie sind nicht in der Lage! Dann beginnt Gott, der Vater, zu mir zu sprechen und er sagt:

"Sie werden nicht entfesselt werden, nicht eher, als dann das die Brautgemeinde herausgekommen ist: bis sie gestärkt und zugerüstet worden ist. Sie wird geschützt und mit meiner Herrlichkeit bedeckt sein! Die Finsternis wird ihr nichts anhaben können! Sie wird Meins sein!

Danach werden die Engel sie nicht mehr zurückhalten! Ein Herrscher, den ich Erkenne, ist derjenige des Todes! Doch dieser Geist wird die Brautgemeinde nicht berühren können! Denn sie wird in der Gegenwart des allmächtigen Gottes sein und sie wird eine Heldenkriegerin sein, die mit dem WORT GOTTES Krieg führt! Sie wird siegreich sein durch das Wort ihres Zeugnisses, durch das SPRECHEN dessen, WAS GOTT SPRICHT: denn sie wird von Gott hören, was sie sprechen soll, und das wird sie sprechen. Seit mehr als zwei Tagen spricht der Geist Gottes zu mir über dieses Thema und heute Morgen sagte er mir, ich solle noch einmal im Buch der Offenbarungen nachsehen! Das habe ich getan und ich werde alles mit euch teilen, was er mir gezeigt hat und was er zu mir spricht, um es euch zu offenbaren und euch zu übergeben!

Zuerst gehen wir zu Kapitel 7. Und wie es der Zufall will, spricht Johannes hier von vier Engeln. Nun, lasst uns einen Blick darauf werfen. Bitte verstehe, dass ich niemals den Mut gehabt hätte, über die Offenbarungen im Buch der Offenbarung zu sprechen, wenn Gott mich nicht dazu drängen würde! Wie ich schon sagte, wir leben in ZEITEN der Entscheidung! Die Entscheidung für dich ist es, herauszukommen!

Offenbarung 7:1 *Und danach sah ich vier Engel an den vier Ecken der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, dass kein Wind auf der Erde noch auf dem Meer noch an irgendeinem Baum wehen sollte. 2 Und ich sah einen anderen Engel vom Aufgang der Sonne heraufkommen, der hatte ein Siegel des lebendigen Gottes. Und er rief mit großer Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer Schaden zuzufügen, und sprach: 3 Schadet der Erde nicht, noch dem Meer, noch den Bäumen, bis wir die Sklaven unseres Gottes an ihren Stirnen versiegeln. (Diejenigen, die Gottes Willen zu ihrem Willen gemacht haben, sind die wahren Sklaven) 4 Und ich hörte die Zahl derer, die versiegelt worden waren: einhundertvierundvierzigtausend, die aus jedem Stamm der Söhne Israels versiegelt worden waren:*

Die Diener oder Sklaven, DOULOS, sind LIEBESKLAVEN! Dies sind diejenigen, die zur Braut Christi gehören. Sie sind diejenigen, die Gott als sein Eigentum gehören. WIR LEBEN IN DIESER ZEIT! Dies ist die Zeit, in der die Diener versiegelt werden und in der sie gekennzeichnet werden. Und diese werden beschützt werden und es wird ihnen kein Leid geschehen. Und in dieser Zeit der Versiegelung wird die Braut aus Babylon herauskommen und sie wird für den Tag ihrer Hochzeit vorbereitet werden.

9 Danach sah ich, und siehe, eine große Volksmenge, die niemand zu zählen vermochte, aus allen Nationen, Stämmen und Völkern und Sprachen, stehen vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und mit Palmen in ihren Händen. 10 Und sie schreien mit großer Stimme und sagen: Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm! 11 Und alle Engel und die Ältesten und die vier Gestalten standen um den Thron. Und sie fielen vor dem Thron auf ihr Angesicht und beteten Gott an 12 und sprachen: Amen. Segen und Herrlichkeit und Weisheit und Dank und Ehre und Macht und Stärke unserem Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. 13 Und einer der Ältesten antwortete und sprach zu mir: Diese, die mit den weißen Kleidern angetan sind, wer sind sie, und woher sind sie gekommen? 14 Und ich sprach zu ihm: Herr, du weißt es. Und er sprach zu mir: Diese sind's, <u>die aus dem großen Trübsal kommen</u>; und sie haben ihre Kleider gewaschen und haben sie weiß gemacht in des Lammes Blut,

Im Grundtext ist nichts zu finden wie DIE GROSSE TRÜBSAL. Aber es sagt tatsächlich, dass diese, die vor dem Thron Gottes stehen, diejenigen sind, die durch viele und sehr schwere Zeiten des DRUCKS, der PROBLEME, der PRÜFUNGEN und des LEIDENS gegangen sind, und dass sie ihre Gewänder gewaschen haben und ihre Gewänder, die schmutzig geworden sind, weiß gemacht haben.

Diejenigen, die mein erstes Buch über das Hinein Preschen in Gottes Verwandelnde Gegenwart durch

Feuereifer und Leidenschaft gelesen haben, werden die folgende Offenbarung erkennen, die mein Vater mir für den Leib Christi gab. Mein Vater sagte mir, dass Er die Braut für Seinen Sohn vorbereiten wird, egal was kommt - sie wird herausgerufen und vorbereitet werden! Aber dazu müssen wir in die PRÄSENZ der verwandelnden Herrlichkeit Gottes kommen.

Die zweite Offenbarung: Die ich schon seit vielen Jahren hatte ist die womit wir Angefangen sind in dieser Serie, deshalb werde ich sie hier nicht in ganzem wiederholen, sondern nur einige Facetten davon vertiefen.

Was geschieht in der Wolke der Herrlichkeit? Nun, die Söhne und Töchter Gottes, die mit großem Hunger mehr von Ihm wollten und begehrten, standen am Strand - WARTEND - und hatten eigentlich nur eine Sache in ihrem Herzen: dort zu sein, wo Gott ist, sie preschten hinein durch zu Warten, bis ihre Zeit gekommen war! Dann plötzlich werden sie in die Gegenwart der Herrlichkeit Gottes hineingezogen! Und was dann geschieht, ist, dass sie durch eine Zeit der Reinigung, eine Zeit der Wiederherstellung, eine Zeit der Stärkung, eine Zeit der Zurüstung gehen. Und es ist so, wie das Buch der Offenbarung uns in Kapitel drei sagt: die lauwarmen Christen erhalten Augensalbe, um zu sehen, wie der Zustand ihres Lebens ist, sie kommen in einen Zustand der Buße, Reue und waschen ihre Kleider! Lasst uns etwas davon lesen!

Offenbarung 3 *"Ich gebe euch den Rat, von mir Augensalbe zu kaufen, um damit eure Augen zu salben, damit ihr seht, damit ihr nicht mehr blind umhergeht wegen eurer Nacktheit und wegen eures Zustandes, tot zu sein; denn dann kann ich euch helfen, wenn ihr bereit seid zu sehen, wie der Zustand eures Lebens wirklich ist." Nach Offenbarung 3:18 Offenbarung 3:14 Und dem Engel der Gemeinde der Laodicensen schreibe: Das sagt das Amen, der treue und wahre Zeuge, der Anfang der Schöpfung Gottes: 15 Ich kenne deine Werke,*

Das sind all deine religiösen Aktivitäten, die du tust! All die Pläne, die du gemacht hast, und die Träume, die du träumst, die nicht meine Träume sind! Aber . . .

du bist weder kalt noch kochend heiß; ich wollte, du wärst kalt oder heiß. 16 Weil du also lau bist und weder kalt noch heiß, werde ich dich aus meinem Mund ausspeien. 17 Denn du sprichst: Ich bin reich und satt und habe nichts nötig, und du weißt nicht, daß du elend und jämmerlich und arm und blind und nackt bist:

Du siehst nicht, dass dein Herz und deine Seele in einem erbärmlichen Zustand sind, nicht gereinigt und nicht geläutert, und dass du dich schändlich benimmst - du bist nicht wirklich glücklich und deine Freude ist nicht Meine Freude! Es ist eine Freude der Welt, und die meiste Zeit fühlst du dich sogar zurückgewiesen. Und deine Freude ist es, Güter dieser Welt zu haben, und deine Lust ist nicht in MEINEM WORT UND WILLEN! Deshalb bist du noch blind für den Zustand deines Herzens und deiner Seele und deshalb bist du noch nackt und nicht mit dem Mantel der Gnade und dem Blut meines Sohnes bedeckt. Und deshalb gebe ich dir als liebender Vater den folgenden Rat:

18 Ich rate dir, von mir Gold (PURE WORD) zu kaufen, das im Feuer geprüft ist, damit du reich wirst; und weiße Kleider, damit du bekleidet wirst und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und salbe deine Augen mit Augensalbe, damit du sehen kannst.

Was solltest du sehen? Wie Gott den Zustand deines Lebens sieht, das ist es, was du sehen musst! Nicht wie du es siehst, nein, wie Gott es sieht. Damit du mit den Augen von Vater Gott sehen kannst, wie der Zustand deines Lebens wirklich ist! Dieser liebe von Gott ist ein URTEIL und ein Gericht das dich mit viel Liebe richtet und Urteilt! Es gibt RICHTUNG, um DICH zu HELFEN! Es gibt Korrektur, um DICH zu HELFEN! Um dich zu helfen, dorthin zu kommen, wo Gott dich haben will: IN SEINER PRÄSENZ, IN SEINEM GEGENWART, IN SEINEM THRON, um die regierende und herrschende Brautgemeinde zu werden die Er für dich geplant hat.

Was nun die dunkle Wolke betrifft, die ich gesehen habe, muss ich hier einige Dinge hinzufügen: Ich

habe gesehen, dass es eine vor Truppe war. Diese war so schwerwiegend, dass viele von ihnen in Angst und Schrecken versetzt wurden und viele werden fallen und den Tod finden, plötzlich. Durch seltsamen schnellen und plötzlichen Tod. Eine neue Art von Krankheit wurde freigesetzt und sie starben einen schnellen und plötzlichen Tod. Dies ist das Gericht Gottes, das über diejenigen kommt, die Seine Braut vergewaltigen und die einen Pakt mit dem Teufel geschlossen haben. Es ist das Gericht Gottes die nicht auf die Wahrheit hören wollen.

Das Reich Gottes kommt! Willst du wirklich, dass dies geschieht? Willst du wirklich, dass das Reich Gottes in dein Leben kommt, über deine Stadt, über deine Nation? Bist du dir wirklich sicher, dass du das willst? Dann muss ich dich noch einmal warnen, dass Gott der Vater mit einer Menge korrigierender Dinge kommt, um dir zu HELFEN, dorthin zu KOMMEN, wo ER dich haben will: IN SEINER GEGENWART! Er kann dich helfen, aber willst du wirklich diese Hilfe, um all die Strukturen des Todes und der Zerstörung in deinem Leben, in deinen Versammlungen, in deinen Kirchen, in deiner Nation loszuwerden? Die Korrektur an sich wird nicht schön sein, aber sie wird einen großen Frieden des Herzens und einen großen FRUCHT des LEBENS in dein lebendiges Herz und deine Seele bringen.

*19 So viele ich liebe, die tadle ich, ich weise sie zurecht und züchtige sie, ich überzeuge sie von ihrem Unrecht; darum seid eifrig und tut eifrig Buße. * 20 Siehe, ich stehe vor der Tür (eures Herzens) und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür (seines Herzens) öffnet, so will ich zu ihm hineingehen und mit ihm essen (ich will mit ihm innige Gemeinschaft haben) und er mit mir. 21 Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, gleichwie auch ich überwunden habe und mit meinem Vater auf seinem Thron sitze. 22 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist zu den Gemeinden sagt.*

* Wie David seine Sünde inbrünstig bereute, nachdem ich den Propheten Nathan zu ihm gesandt hatte!

Diese Zeit ist JETZT! Ist es nicht großartig, dass selbst in der Zeit der Zurechtweisung und der Züchtigung wegen der Dinge, die korrigiert werden müssen, Jesus hereinkommt, eine intime Zeit der Gemeinschaft mit dir hat und du mit ihm, und das im sündigen Zustand deines Herzens? Und gerade, weil er dich liebt, beginnt er, einige Dinge zu RICHTEN! Nicht um dich zu verurteilen, nein, ganz sicher nicht: nein um dich zu helfen! Aber er kann dir nicht helfen, wenn du nicht willst, dass man dir hilft! Entscheidend ist, was du willst!

ICH GEBE DIR DEN RAT! Das ist es, was Gott uns durch sein Wort und durch den Geist JETZT sagt! Du kannst dich also entscheiden, diesen Rat zu befolgen! Nachdem du durch diese Zeiten gegangen bist, in denen du gerichtet wurdest und in einen Prozess der Reinigung und Stärkung eingetreten bist, wirst du erhöht, um mit Jesus auf Seinem Thron zu herrschen und zu regieren, während Er auf dem Thron Seines Vaters regiert wirst du zur den Brautgemeinde die Er sich wünscht als Braut.

Wir kommen wieder zurück auf Paulus sein Schreiben. Wer Paulus sein Schreibstil kennt, weißt das er immer zurück greift auf den Alte Bund und auf den Propheten. Paulus ist ein Mann Gottes die sich sowohl in das prophetische als in alle Geschichtsbücher von Gottes Volk gut auskannte. Er hat auch nicht eine Salbung bekommen um Offenbarungen darzulegen die Endzeit der Gemeinde betreffend. In all sein Schreiben hat Gott ihm gebraucht um das Fundament der Gnade zu legen, aber nicht damit er die Gemeinde eine Sicht geben würde auf die zukünftige dingen. Es ist sehr wichtig dies zu unterscheiden und in Betracht zu halten. Sonst würden wir einige Worten von Paulus über die von Johannes in das Buch Offenbarung stellen, wodurch es leicht zu den falschen Interpretationen kommen kann über das was Gott durch Paulus gesagt hat in all seine Briefen. Immer das Wort von Gott auslegen und interpretieren mit dem Wort von Gott und durch das Wort von Gott und sonst auf keiner anderen Weise. Darum lesen wir noch einige Bibelstellen die uns Licht geben auf Zeit und Stunde der Endzeit Gemeinde.

***Daniel 1:32** Und diejenigen, die sich am Bund schuldig machen [Die am Bund Gottlos handeln], wird er durch glatte Worte*

zum Abfall verleiten. Aber das Volk, das seinen Gott kennt, wird sich stark erweisen und entsprechend handeln. (Neh 4,14) 33 Und die Verständigen, Weisen des Volkes werden die Vielen unterweisen [vielen zur Einsicht verhelfen]; aber sie werden stürzen durch Schwert und Flamme, durch Gefangenschaft und Beraubung – eine Zeit lang. (Dan 12,3) 34 Und während sie stürzen, wird ihnen mit einer kleinen Hilfe geholfen werden. Doch viele werden sich ihnen heuchlerisch anschließen. 35 Und von den Verständigen werden ⟨einige⟩ stürzen, damit unter ihnen Läuterung, Prüfung und Reinigung bewirkt wird w. stürzen, unter ihnen zu läutern, zu prüfen und zu reinigen] bis zur Zeit des Endes. Denn ⟨es verzögert sich⟩ noch bis zur bestimmten Zeit.

Daniel 12:1** Zu jener Zeit wird sich der große Fürst Michael erheben, der für die Kinder deines Volkes einsteht; denn es wird eine Zeit der Drangsal sein, wie es noch keine gab, seitdem es Völker gibt, bis zu dieser Zeit. Aber **zu jener Zeit wird dein Volk gerettet werden**, **jeder, der sich in dem Buch eingeschrieben findet.

Hier müssen wir wieder Anfangen zu sehen und zu erkennen das Gott Vater, wenn er die Propheten Offenbarungen gibt für Nationen, Städten und Länder, dass Er in Zeit Abschnitten redet. Gott redet und Zeigt oft nur Anfang und ende eines Zeitabschnittes. Das Buch von Daniel ist ein Buch voller Zeitabschnitten (Zeitspannen) die der Herr offenbart, mit da drin auch wesentlichen Details. Doch wie ich schon gesagt habe, kann und darf man das Wort Gottes nur mit Wort Gottes interpretieren und Auslegen. Wer jetzt das Buch Offenbarung von Johannes nicht kennt, denkt das zwischen Vers eins und zwei nichts ist und dann interpretieren wir es dann so als ob sofort die toten aufstehen und das war es dann. Doch wer das Buch Offenbarung kennt und liest weiß das Gott Daniel eine ganze menge von Details nicht gezeigt hat: Dingen die geschehen müssen vor das die toten auferstehen. Auf diese Art und Weise ist das Prophetisch und sind Prophetische Offenbarungen reden immer nur Stückwerk und Fragmenten von ein Gesamtes ganzes.

Daniel 12:2** Und viele von denen, die im Land des Staubes [Staub der Erde] schlafen, werden aufwachen; die einen zu ewigem Leben und die anderen zur Schande, zu ewigem Abscheu. (Jes 26,19; Mt 25,46; Joh 5,28) 3 Und die Verständigen Weisen Lehrer werden leuchten wie der Glanz der Himmelsfeste; und die, welche die vielen zur Gerechtigkeit angeleitet und geführt haben, ⟨leuchten⟩ wie die Sterne immer und ewig. 4 Und du, Daniel, halte die Worte geheim [Verschließe Versiegle die Worte] und versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes! Viele werden ⟨suchend⟩ umherstreifen [durchforschen], und die Erkenntnis [Wahrheit, Einsicht, Intellekt] wird sich mehren. (Vielen werden darüber kommen und Großer Weisheit finden) **Verstärkt

Daniel 12:5-10** Und ich, Daniel, sah, und siehe, es standen zwei andere da, einer an diesem Ufer des Stroms, der andere an jenem Ufer. 6 Und er sprach zu dem Mann in leinenen Kleidern, der über den Wassern des Stroms stand: Wann kommt das Ende dieser großen Erstaunliche Wunderbare Wunder? 7 Und ich hörte den Mann in leinenen Kleidern, der über den Wassern des Stroms stand. Er hob seine rechte und linke Hand auf gen Himmel und schwor bei dem, der ewiglich lebt, dass es eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit andauern soll; und wenn der ein Ende hat, der die Macht des heiligen Volks zerschlägt, soll dies alles geschehen. 8 Und ich hörte es, aber ich verstand's nicht und sprach: Mein Herr, was wird das Letzte davon sein? 9 Er aber sprach: Geh hin, Daniel; denn es ist **verborgen und versiegelt bis auf die letzte Zeit.

Dieser Zeit ist Jetzt gekommen. Wir sind da angekommen in der Geschichte von Gottes Plan mit der Gemeinde und mit Israel wo die versiegelte dingen in Daniel aufgebrochen werden. Darum kommen wir später wieder darauf zurück, dass es der Löwe von Judah und das Lam ist die die Macht gegeben worden ist den 7 Siegeln zu brechen. Dieser Versiegelung wo Daniel über spricht, wird dann offengebrochen werden, wenn die Zerstreuung des Heiligen Volkes ein Ende nimmt, weil der die sie Zerstreut hat sein ende gefunden hat: *und wenn der ein Ende hat, der die Macht des heiligen Volks zerschlägt, soll dies alles geschehen.* Wenn die Zerstreuung aufhört, dann geschieht Einheit, dann kommt Einheit zu standen, es sei mit das Volk Israel, es sei mit allen Heiligen, apart gestellte, alle wiedergeborene Christen. Das bedeutet aber auch das wir in Einheit wieder Stark und in Einheit mit Vater, Gott und Jeshua zur Herrschaft gelangen.

***Daniel 12:10** Viele werden geprüft und gereinigt und geläutert werden. Aber die Gottlosen werden ⟨weiter⟩ gottlos handeln. Und die Gottlosen werden es alle nicht verstehen, die Verständigen Weisen aber werden es verstehen.*

Die Zerstreuung des Heiligen Volkes (Auserwählten – Apart gestellten, Abgesonderten Volk) wenn Israel

gemeint worden ist, dann ist dieser Zerstreuung zu ende gegangen, aber wenn hier auch ALLE Heiligen mit bedeuten, dann stehen wir kurz davor auch da einen Ende der Zerstreuung zu sehen, ein Ende der Spaltung der Christenheit, der Wiedergeborene. Instrumental darin sind den Aposteln und die Propheten, den Geist von Elia die kommen wird um das Herz der Väter wieder zu Kindern zu führen und andersherum. Also ist dieser Zeit von dreieinhalb Jahren von Schweren Trübsal jetzt gekommen. Wieder zurück zur Paulus, der diese Bibelstellen nur allzu gut kannte.

Wo Paulus aber über schreibt ist eine Zeit die er sah, die in seiner Zeit sehr real und bedrohlich war. Tatsächlich hat sich dann nach einige Jahren einen Kaiser in den Tempel Gottes gestellt als wäre er Gott selber. Doch um verstehen zu können was der Geist Gottes zu der universellen Gemeinde redet ist es notwendig ALLES geschriebene zu sehen in und durch den Charakter und die Struktur von das Gesamte geoffenbarte Wort Gottes.

23 Ein jeder aber in seiner Ordnung: Als Erstling Christus; danach die, welche Christus angehören, bei seiner Wiederkunft; 24 danach das Ende, wenn er das Reich Gott, dem Vater, übergeben wird, wenn er jede Herrschaft, Gewalt und Macht beseitigt hat. 25 Denn er muss herrschen, bis er alle Feinde unter seine Füße gelegt hat. 26 Als letzter Feind wird der Tod beseitigt.

In dieser 3,5 Jahren worüber Gott mit Daniel redet wir es eine Zeit von Trübsal geben, wie es noch nie auf der Gesamte Erdkreis gegeben hat, eine Zeit von Druck und eine Zeit von nicht mehr ausweichen können, dich zu entscheiden für oder gegen Gott. Du wirst dann nicht mehr nach links oder nach rechts gehen können um dieser Entscheidung aus den weg gehen zu können. Du entscheidest dich für oder gegen Gott, es gibt keine andere Möglichkeit mehr. Zuerst ist dieser Zeit gedacht für das Volk von Israel und nicht für die universaler Gemeinde. Dennoch in das Buch Offenbarung sprich Johannes auch darüber aber das in Bezug zu allem Bewohner der Erde. Vielen werden Sterben in den Namen des Herrn und um die Wahrheit willen ihrer irdischen Leben lassen, aber bei lange nah nicht alle.

Daniel 1:33 *Und die Verständigen, Weisen des Volkes werden die Vielen unterweisen [vielen zur Einsicht verhelfen]; aber sie werden stürzen durch Schwert und Flamme, durch Gefangenschaft und Beraubung – eine Zeit lang. (Dan 12,3) 34 Und während sie stürzen, wird ihnen mit einer kleinen Hilfe geholfen werden. Doch viele werden sich ihnen heuchlerisch anschließen. 35 Und von den Verständigen werden ⟨einige⟩ stürzen, damit unter ihnen Läuterung, Prüfung und Reinigung bewirkt wird w. stürzen, unter ihnen zu läutern, zu prüfen und zu reinigen] bis zur Zeit des Endes. Denn ⟨es verzögert sich⟩ noch bis zur bestimmten Zeit.*

Es heißt das die Weisen aus Gottes Volk vielen unterrichten und Lehren werden, doch die welche unterrichtet werden, werden eine Zeit lang fallen in den Kampf des Glaubens, durchs Schwert, durch das Feuer, durch Gefangenschaft, und durch Raub, Menschenhandel. Doch es wird ihnen in diesem Kampf des Glaubens geholfen werden. Sogar die Weisen, die Lehrer die vielen zur Gerechtigkeit verhelfen, sogar davon werden einige fallen. Das heißt, nicht vielen, aber die welche Fallen werden, werden fallen damit sie geläutert und gereinigt werden, damit sie weiß werden wie Schnee.

Fallen heißt hier nicht das sie verlieren, nein es Heißt das was Gottes Wort in Offenbarung sagt; dass es den Feind gestattet wird manche Leiber zu töten, aber die Seelen werden Strahlen wie Sternen in der Nacht. Sie werden Siegen wie Jeshua gesiegt hat. Ein jeder geht den weg die Jeshua für ihm bestimmt hat.

Daniel 12:3 *Und die Verständigen Weisen Lehrer werden leuchten wie der Glanz der Himmelsfeste; und die, welche die vielen zur Gerechtigkeit angeleitet und geführt haben, ⟨leuchten⟩ wie die Sterne immer und ewig. 4 Und du, Daniel, halte die Worte geheim [Verschließe Versiegle die Worte] und versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes! Viele werden ⟨suchend⟩ umherstreifen [durchforschen], und die Erkenntnis [Wahrheit, Einsicht, Intellekt] wird sich mehren. (Vielen werden darüber kommen und Großer Weisheit finden)* ***Verstärkt***

Heute ist es soweit das den worten von unserem Herrn Gott Vater verstanden und begriffen werden

können. Denn wir stehen düstere und dennoch Siegreiche Tagen bevor. Denn es wird in Zeiten der Bedrückung und in Zeiten von Großem Chaos und Trübsal sein das der Herr Gott Große Wunder wirken wird. In diese Zeiten wird er die Gemeinde (zukünftige Braut) zu Herrlichkeit und Glanz bringen. Er wird diese beiden zur eins machen, Israel und die Gemeinde. Wer sich nicht mit Israel eins weiß wird sich gegen Gott Vater stellen und damit sich einreihen in der Armee von den Anti Christ. Oh ja, es hat durch die Geschichte hindurch viel Antichristen gegeben wie; Mussolini, Hitler, Cäsar, Herodes und Herodes Antipas, Giligula und wie sie alle nicht Heißen an Anti Christliche Königen, Fürsten und Herrschern, Tyrannen die es durch die Geschichte hindurch gegeben hat. Und ja der Letze wird auch noch kommen, der wohl alles Toppen soll was es an Antichristliche Tyrannen gegen hat in der Geschichte der Menschheit. Aber auch sein weg ist sicher und sein Ende ist schon bestimmt.

Die Zustand der Endzeit Gemeindevon heute

Schon mal darüber nachgedacht das die Sieben Sendschreiben in das Buch Offenbarung Sieben Zeiten oder Zeitspannen (Chronos Abschnitten) repräsentieren? Schau zurück in der Geschichte der Zeit von Gottes Handeln mit der Gemeinde, dann siehst du und kannst du dieser sieben Zeitspannen erkennen. Heute leben wir in der Letzte Zeitspanne, ein letzter Chronos Zeitabschnitt um in ein Nächster Zeitspanne, von Chronos Zeit, die von Gottes Königreich auf Erde hinein zu gehen. Jetzt leben wir in dieser Übergangszeit, die Zeit von der Endzeit von der Gemeinde von Laodicea. Die Letzte Gemeinde in das Buch Offenbarung, danach wird nur noch von der Braut und die Sieger gesprochen. Laodicea, Nackt, Arm, Selbstherrlich, beschäftigt mit vieles außer mit Gott der Vater sein Thelema willen. Es ist grade diese selbstherrliche arrogante Leidenschaftslose, erbärmlicher Gemeinde die das allerhöchste angeboten wird. Nämlich die Herrschaft und die Regentschaft, zu herrschen und zu Regieren über die Gesamte Heeresmacht von Satan und um über ihm zu siegen und um für Jeshua den Sieg über Städten, Länder und Nationen zu holen. Das hat damit zu machen das die Gemeinde von Laodicea die Endzeit Gemeinde Repräsentiert. Sie soll Verwandelt werden zur den Strahlende Braut, die Sieger Gemeinde um als Braut an Jeshua seiner Seite zu Herrschen und zu regieren, darum muss sie herauskommen. Die Zeit von Laodicea ist der Zeit von dem Rufen der Propheten, die sagen kommt heraus.

Offenbarung 3:14 *Und dem Engel der Gemeinde von Laodizea schreibe: Das sagt der »Amen« , der treue und wahrhaftige Zeuge, der Ursprung der Schöpfung Gottes: 15 Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß* ***Zestos*** *bist. Ach, dass du kalt oder heiß wärst! 16 So aber, weil du lau* ***chliaros*** *bist und weder kalt noch heiß, werde ich dich ausspeien aus meinem Mund. 17 Denn du sprichst: Ich bin reich und habe Überfluss, und mir mangelt es an nichts! — und du erkennst nicht, dass du elend und erbärmlich bist, arm, blind und entblößt. 18 Ich rate dir, von mir* ***Gold*** *zu kaufen, das im Feuer geläutert ist, damit du reich wirst, und weiße Kleider, damit du dich bekleidest und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und salbe deine Augen mit Augensalbe, damit du sehen kannst! 19 Alle, die ich liebhabe, die überführe und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße!*

20 Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, so werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm essen und er mit mir. 21 Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, so wie auch ich überwunden habe und mich mit meinem Vater auf seinen Thron gesetzt habe. 22 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt!

Habe mal in das Wörterbuch Nachgeschlagen um zu sehen was den Thesaurus für verschiedene Ausdrücken darreicht für Lauheit! Die allerwichtigste war wohl, Leidenschaftslosigkeit. Das gesamte Thema findet ihr behandelt in Teil zwei „Hinein Preschen in Gottes Verwandelnde Gegenwart."

Trägheit – Tatenlosigkeit (keine Entscheidungen nehmen, oder treffen können) – Gleichgültigkeit – Passivität – Desinteresse – Faulheit – Geistesabwesenheit (nicht in der Realität Leben) – Lässigkeit – Rohheit – Gefühlsleere (lehr, fehlen von Emotionen) – Sorglosigkeit und der gleiche.

Ist für Gott irgendetwas zu Groß oder zu klein? Ist es nicht dein Glaube an Gottes Allmacht, die Bergen

versetzt, Nationen zur jünger macht und die dämonische Archons besiegt? Wir vergessen aber sehr oft das sehr viel van das Buch Offenbarung genau auf diese Zeit zielt. Die Zeit worin der letzte Ant Christ Herrschen wird zusammen mit dem religiösen System – die Hure Babylons. Hat sie nicht langsam an genug schade angerichtet auf das Tier das sie Reitet? Es zielt auf dich und mich, dieser Zeit – die Gemeinde von Jeshua Christus bestehend aus dem Auserwählten, aus Israel und aus allen Nationen und Länder von heute. Wir werden den Anti Christ besiegen, ja nicht einzeln aber zusammen, mit allen und jeder auf seinen Platz. Und jeder mit den ihm gegebene und zugeteilte Funktion die Jeshua Christus ihm zugeteilt hat. Welche werden sterben, andere werden gepeinigt und gefangen genommen werden; aber in den alles gehört uns den Sieg. Dazu kommt das es bei lange nah nicht alle sind die diesen Tod sterben werden. Die meisten werden Siegen, das ist Sicher und gewiss, wie Jeshua dann auch für diesen Sieg gestorben ist und über den Mächten von Tod und Gewalt triumphiert hat.

Wir werden hier auf erde nicht eher weggerafft werden um den Herrn unseren König und Bräutigam zu begegnen, ja nicht eher als dass der letzte Feind besiegt ist. Wie soll Jeshua sonst den Königreichen dieser Welt und die Nationen dieser Erde den Vater überrr3eichen können, wenn nicht auch der letzte Feind Besiegt ist. Und ist der Ant Christ keinen Feind, die es zu besiegen gibt, genauso wie die Macht der Sünde die wie einen Feind versucht über dein Leben zu Herrschen? Er ist einer der größte feinden von Gott der Vater durch aller Zeiten hindurch, die wir mit Jeshua Christus als der Löwe von Judah, besiegen und Vernichtet schlagen werden, um das alles an den Füssen von Jeshua hinzulegen. Nation für Nation, Feind nach Feind, Sieg für Sieg!

Wenn schon Sieger, dann aber richtig und dass über alle Lebenslagen. Also ist unser Fazit eine Entrückung wie manchen Glauben das es gibt, wird es nicht geben. Die Gemeinde, die Braut Gottes wird wie ein strahlender Held mitten in der Brandung der Trübsale stehen und nicht aber dann auch gar nicht mit abbekommen von den Gerichten Gottes die über die Erde kommen werden. Sie wird beschützt und geborgen sein. Für die ungläubigen wir die Letzter Stunde unerwartet kommen, für dich aber nicht. Für ihnen wird es aussehen als ob es plötzlich kommt, für dich aber nicht. Dazu kommt, zuerst stehen die Toten auf, das wird also ein aufsehendes Ereignis, und dann werden wir Versammelt zu dem Ort der Begegnung in der Luft um danach zusammen mit unserem Herrn und König zu Regieren. Wer Gott der Vater, Sohn und Heiliger Geist wahrhaftig dienen werden nichts abbekommen von den kommende Gerichts Urteilen und den Plagen die über Babylon ausgegossen werden, es sei du bist nicht herausgekommen, dann musst du durch ein Scherzhaftere Zeit hindurch als das Gott wollte. Aber das ist deine eigene Entscheidung. Für oder gegen Gott.

Eigentlich könnte ich jetzt sagen, so das war es und dir Gottes Segen wünschen mit deinen neu erworbenen Einsichten, aber ein letzter Wichtiger Punkt muss ich noch kurz belichten, dann ist auch dieses Buch zu ende geschrieben. Mancher Christ, fragt sich oft genug ab bin ich denn Versiegelt, gehöre ich zu der Versiegelter oder nicht? Das werden wir in unser letztes Kapitel behandeln.

9
Nicht umsonst Versiegelt

Sicher werden wir als Gemeinde, es sei als der Verlierer Gemeinde (Hure Babylons) oder als der Braut Gemeinde durch diese schweren Zeiten hindurch gehen müssen. Den eine Geschützt und Geborgen der andere, na ja für denen wird es richtig Schmerzhaft. Und für die welche noch an den Strukturen dieser Welt festhalten, wird es noch schmerzhafter. Aber inzwischen müsst ihr doch erkannt haben das der Vater, wenn du an Seinem Herzen Klebst, wie an die von dem Sohn, dass er dich mitten in Zeiten von Gericht, Urteil und in Zeiten von Schwere Trübsal und Verfolgung, Schützen wird, wie einen Vater der seine Gehorsame geliebter Sohn beschützt.

In diese Zeiten von Schwere Trübsal, von Verfolgung und Druck wird dann immer Klarer und deutlicher werden was den unterschied sein wird zwischen den Wiedergeborener Christ, der Gott wahrhaftig lieben und dienen und denen die das nicht tun. Ja die Spreu wird von den Weizen getrennt werden. Wer Gott wahrhaftig dient, den wird Gott der Vater wahrhaftig beschützen und nichts abbekommen von den Plagen, den Schwüren und von all den unterschiedliche Gerichten Gottes die über Babylon und über die Welt kommen wird. Wir gehen zu unserer ersten Bibelstelle.

Offenbarung 3:7 *Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Dies sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, der öffnet, und niemand wird schließen, und schließt, und niemand wird öffnen: (Hi 12,14; Jes 22,22; Lk 1,35; 1Joh 5,20; Offb 6,10)*

8 Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe eine geöffnete Tür vor dir gegeben, die niemand schließen kann; denn du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet. (Joh 17,6; 1Kor 16,9; 1Tim 6,14; Offb 2,2)

9 Siehe, ich gebe ⟨Leute⟩ aus der Synagoge des Satans, von denen, die sich Juden nennen und es nicht sind, sondern lügen; siehe, ich werde sie dahin bringen, dass sie kommen und sich niederwerfen vor deinen Füßen und erkennen, dass ich dich geliebt habe. (Jes 43,4; Jes 45,14; Jes 49,23; Jes 60,14; Offb 2,9)

10 Weil du das Wort vom Harren auf mich [Ausharren – Geduldig Warten – Aushalten und durchhalten] bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren (behüten, Beschützen) vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird [in Begriff steht zu kommen], um die zu versuchen, die auf der Erde wohnen. (2Petr 2,9; Offb 6,10; Offb 7,14; Offb 8,13; Offb 11,10; Offb 13,8; Offb 14,6; Offb 14,12; Offb 17,8)

11 Ich komme bald [schnell]. Halte fest, was du hast, damit niemand deinen Siegeskranz nimmt! (Hebr. 10,37; Offb 2,25; Offb 4,4; Offb 22,7)

12 Wer überwindet, den werde ich im Tempel meines Gottes zu einer Säule machen, und er wird nie mehr hinausgehen; und ich werde auf ihn schreiben den Namen meines Gottes und den Namen der Stadt meines Gottes, des neuen Jerusalem, das aus dem Himmel herabkommt von meinem Gott, und meinen neuen Namen. (1Kor 3,16; Hebr. 12,22; Offb 2,7; Offb 2,17; Offb 14,1; Offb 21,2; Offb 22,4) 13 Wer ein Ohr hat, höre, was der Geist den Gemeinden sagt!

Jede Verheißung Hatt seine Gültigkeit in den von Gott der Vater bestimmte Zeitspanne, und darüber hinaus. Nur ist es so dass in jeder Zeitspanne sich etwas von Gottes Plan entwickelt und das deshalb da eine Eskalation zu erkennen ist in den gegebenen Verheißungen in den unterschiedlichen Briefen. Weiterhin sagt der Herr dann in Offenbarung 7

Offenbarung 7:1 *Und danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind wehe über die Erde, noch über das Meer, noch über irgendeinen Baum. 2 Und ich sah einen anderen Engel, der von Sonnenaufgang heraufstieg,* ***der hatte das Siegel*** *des lebendigen Gottes;*

Ich weiß das es hier um die Stämmen Israels geht, dennoch wird hier über Versiegelung gesprochen. Sind dann nur die aus den Stämmen Israels versiegelt worden? Denn so kommt es rüber. Dass glaube ich nicht, auf keinen Fall. Womit hat Gott der Herr uns Versiegelt? Lasst uns mal die folgenden Bibelstellen lesen.

Johannes 6:27 *Müht euch nicht um Speise, die vergänglich ist, sondern um Speise, die da bleibt zum ewigen Leben. Dies wird euch der Menschensohn geben; denn auf ihm ist das Siegel* ***sphragizó*** *Gottes des Vaters.*

sphragizó: versiegeln
Ursprüngliches Wort: σφραγίζω
Wortart: Verb
Transliteration: sphragizó
Phonetische Schreibweise: (sfrag-id'-zo)
Definition: versiegeln
Verwendung: Ich versiegle, versiegle ein Siegel.

2Korinther 1:22 *er hat uns auch versiegelt (**sphragisamenos** Wortstamm **sphragizó**) und das Unterpfand **arrabbon** des Geistes in unsere Herzen gegeben.*

arrabón: ein Pfand (eine Teilzahlung im Voraus zur Sicherheit)
Originalwort: ἀρραβών, ῶνος, ὁ
Wortart: Substantiv, Maskulinum
Transliteration: arrabón
Phonetische Schreibweise: (ar-hrab-ohn')
Definition: ein "Handgeld, Pfand" (eine Teilzahlung im Voraus als Sicherheit)
Verwendung: ein Pfand, Pfandgeld, ein großer Teil der Zahlung, der im Voraus als Sicherheit dafür gegeben wird, dass das Ganze später bezahlt wird.

HILFE Wort-Studien
728 arrhabṓn - richtig, eine Rate; eine Anzahlung, die den Restbetrag (den vollen Kaufpreis) garantiert.

728 /arrhabṓn ("Anzahlungspfand") ist der in neutestamentlicher Zeit übliche Ausdruck für "Angeld", d.h. eine Vorauszahlung, die den Rest garantiert. 728 (arrhabṓn) stellt dann eine vollständige Sicherheit dar, die durch den Käufer abgesichert ist, der einen ausreichenden Beweis liefert, dass er das gesamte Pfand (Versprechen) erfüllen wird.

Epheser 1:13 *In ihm seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Errettung, gehört habt — in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt **esphragisthēte** – Wortstamm **sphragizó** [3] worden mit dem Heiligen Geist der Verheißung, 4 Der ist die Anzahlung **arrabbon** auf unser Erbe, auf die Erlösung ⟨seines⟩ Eigentums **peripoiésis** hin zum Preis seiner Herrlichkeit.* *[3] Das Siegel war ein Zeichen des rechtmäßigen Eigentümers und ein Schutz vor dem Zugriff von Unbefugten.*

peripoiésis: Erhaltung, Erwerb
Originalwort: περιποίησις, εως, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: peripoiésis
Phonetische Schreibweise: (per-ee-poy'-ay-sis)
Definition: Erhaltung, Erwerb
Verwendung: erwerben, erlangen, besitzen, Besitz, Eigentum.

Epheser 4:30 *Und betrübt nicht den Heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt **sphragizó** worden seid für den Tag der Erlösung **apolutrósis** (Die volle Einlösung von, dass Verheißene durch das Unterpfand!*

apolutrósis: eine durch Lösegeldzahlung bewirkte Freilassung
Originalwort: ἀπολύτρωσις, εως, ἡ
Part of Speech: Substantiv, Femininum
Transliteration: apolutrósis
Phonetische Schreibweise: (ap-ol-oo'-tro-sis)
Definition: eine durch Lösegeldzahlung bewirkte Freilassung
Verwendung: Freilassung durch Zahlung eines Lösegelds; Erlösung, Befreiung.
HELPS Wort-Studien
629 apolýtrōsis(von 575 /apó, "von" und 3084 /lytróō, "erlösen") - richtig, Erlösung - wörtlich, "zurückkaufen, zurückerwerben (zurückgewinnen), was vorher verwirkt (verloren) war."

629 /apolýtrōsis ("Erlösung, Rückkauf") betont den Abstand ("Sicherheitsabstand"), der sich zwischen der geretteten Person und dem, was sie zuvor versklavt hat, ergibt. Für den Gläubigen blickt die Vorsilbe (575 /apó) auf das wirksame Gnadenwerk Gottes zurück, das ihn von der Sündenschuld freikauft und ihn in seinen neuen Status (in Christus zu sein) bringt.

Offenbarung 7:2 und er rief mit lauter Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer Schaden zuzufügen, 3 und er sprach: Schädigt die Erde nicht, noch das Meer, noch die Bäume, bis wir die Knechte unseres Gottes an ihren Stirnen **versiegelt** haben! 4 Und ich hörte die Zahl der Versiegelten: 144 000 Versiegelte, aus allen Stämmen der Kinder Israels. 5 Aus dem Stamm Juda 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Ruben 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Gad 12 000 Versiegelte; 6 aus dem Stamm Asser 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Naphtali 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Manasse 12 000 Versiegelte; 7 aus dem Stamm Simeon 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Levi 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Issaschar 12 000 Versiegelte; 8 aus dem Stamm Sebulon 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Joseph 12 000 Versiegelte; aus dem Stamm Benjamin 12 000 Versiegelte. 9 Nach diesem sah ich, (ein anderes schauen) und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte,

Währen es die 144.000 gewesen dann hatte der Johannes das ganz sicher gewusst und auch gesagt. Es sind aber keiner aus den 144.000 dazu kommt das es eine Zahl von Menschen und Seelen sind, die zu groß ist, dass man die noch zählen konnte.

9 Es sind Menschen aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, bekleidet mit weißen Kleidern, und Palmzweige waren in ihren Händen. 10 Und sie riefen mit lauter Stimme und sprachen: Das Heil ist bei unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und bei dem Lamm!

Vielen haben vielleicht gedacht oder angenommen das es die 144.000 hätte sein müssen die vor Gottes Thron stehen, hier in Vers neun und Zehn. Doch gleich werden wir euch weiterhin auftun warum in das Gesicht was Johannes sieht es nicht die 144.000 sind wo Vers neuen und Zehn über, reden. Es ist ein Gesicht, dass das Ende einer Zeitspanne offenbart. Am ende des 6e Ziegels (Zeitspanne) kommt die Rache und den Zorn des Lammes. Doch vor das dieser Zeitspanne geöffnet wird, wird zuerst all das Versiegelt was Seins ist: Insbesondere die Knechte, die Liebessklaven des Herrn, die welche Gottes Diener und Botschafter sind. Danach sieht Johannes am Ende von dieser Zeitspanne von der Rache des Lamms, wer sich allen hat züchtigen und waschen lassen durch das Blut des Lammes.

*13 Und einer von den Ältesten ergriff das Wort und sprach zu mir: Wer sind diese, die mit weißen Kleidern bekleidet sind, und woher sind sie gekommen? 14 Und ich sprach zu ihm: Herr, du weißt es! Und er sprach zu mir: Das sind die, welche aus der großen **megalēs** Drangsal **thlipseōs** kommen; und sie haben ihre Kleider gewaschen, und sie haben ihre Kleider weiß gemacht in dem Blut des Lammes. 15 Darum sind sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und der auf dem Thron sitzt, wird sein Zelt aufschlagen über ihnen. (Er wird bei sie Wohnung machen) 16 Und sie werden nicht mehr hungern und nicht mehr dürsten; auch wird sie die Sonne nicht treffen noch irgendeine Hitze; 17 denn das Lamm, das inmitten des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu lebendigen Wasserquellen, und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen.*

thlipsis: Bedrängnis
Originalwort: θλῖψις, εως, ἡ
Wortart: Substantiv, Femininum
Transliteration: thlipsis
Phonetische Schreibweise: (thlip'-sis)
Definition: Bedrängnis
Verwendung: Verfolgung, Bedrängnis, Not, Trübsal.

megas: großartig
Originalwortlaut: μέγας, μεγάλη, μέγα
Part of Speech: Adjektiv; Adverb, Komparativ
Transliteration: megas
Phonetische Schreibweise: (meg'-as)
Definition: groß
Verwendung: groß, riesig, im weitesten Sinne.

Es sind die welche aus allen Nationen und Heiden, Völkern und sprachen kommen! Diese gehören zu dem Heiligen, aber nicht zu dem Auserwählten. Es sind nicht die welcher Gott dienen, Seinen Knechten, Seine auserwählten. Glaube mir vielen sind Berufen, doch wenige Auserwählt. Diese abgesonderte heiligen gehören nicht zu den Sieger Gemeinde, den Braut des Lammes. Ich weiß das sind Krasse aussagen, aber überlegt euch doch mal das Gleichnis von den zehn Jungfrauen die zum Hochzeitmahl Berufen sind. Schauen wir mal kurz da hinein.

Endzeitrede: Gleichnis von den zehn Jungfrauen

1 Dann wird es mit dem Reich [den Königherrschaft] der Himmel sein wie [das Reich der Himmel wird verglichen werden mit] mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und hinausgingen, dem Bräutigam entgegen. (Ps 45,15) 2 Fünf aber von ihnen waren töricht und fünf klug. 3 Denn die Törichten nahmen ihre Lampen und nahmen kein Öl mit sich; 4 die Klugen aber nahmen Öl in ihren Gefäßen samt ihren Lampen. 5 Als aber der Bräutigam auf sich warten ließ [er Kamm nicht so schnell wie erwartet], wurden sie alle schläfrig und schliefen ein. (Mk 13,36) 6 Um Mitternacht aber entstand ein Geschrei: Siehe, der Bräutigam! Geht hinaus, ihm entgegen!

7 Da standen alle jene Jungfrauen auf und schmückten ihre Lampen. 8 Die Törichten aber sprachen zu den Klugen: Gebt uns von eurem Öl! Denn unsere Lampen erlöschen. 9 Die Klugen aber antworteten und sagten: Nein, damit es nicht etwa für uns und euch nicht ausreiche! Geht lieber hin zu den Verkäufern und kauft für euch selbst! 10 Als sie aber hingingen, zu kaufen, kam der Bräutigam; und die bereit waren, gingen mit ihm hinein zur Hochzeit, und die Tür wurde verschlossen. (1Mo 7,16) 11 Später aber kommen auch die übrigen Jungfrauen und sagen: Herr, Herr, öffne uns! (Mt 7,22) 12 Er aber antwortete und sprach: Wahrlich, ich sage euch, ich kenne euch nicht. (Mt 7,23) 13 So wacht nun! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde.

Braut des Lammes sein ist was ganz anderes als vor Seinem Thron stehen und durch den Lamm Gottes Geleitet werden. Es ist vollkommen eins werden Seinem Herzen, mit Gott der Herr, weil der Braut Gesiegt hat über alles was es zu besiegen gibt, gleich wie auch Jeshua gesiegt hat. Ihrer Position ist ein ganz, ganz anderer. Es gibt Gästen und Geladene und es gibt die Braut.

Als Gästen geladen zu werden eine Hochzeit bei zu wohnen ist was ganz anderes als Braut zu sein von dem Bräutigam. Übrigens, und das übersehen vielen gibt es in dem Gleichnis noch eine dritte Sammlung von Gläubigen, nämlich die Rufenden. Das sind die Knechte des Herrn, die Freunden von dem Bräutigam, die rufen, macht euch bereit. Ein Teil der Gemeinde der fünf Jungfrauen gehören zu der Gemeinde von Laodicea und ein anderer Teil zur den Sieger Gemeinde. Einschlafen spricht von Lauheit, aber den Knechten des Herrn, die rufende waren keinesfalls eingeschlafen und konnten deshalb rufen, macht euch bereit. Womit bist du Versiegelt? Mit den Heiligen Geist und das Öl steht für den Heiligen Geist und die Leidenschaft des Feuers in uns, in dich. Die welche Versiegelt waren konnten hinein gehen, für die andere denen es an Öl mangelte wurde die Tür verschlossen.

10 Weil du das Wort vom Harren auf mich [Ausharren – Geduldig Warten – Aushalten und durchhalten] bewahrt hast, werde auch ich dich bewahren (behüten, Beschützen) vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird [in Begriff steht zu kommen], um die zu versuchen, die auf der Erde wohnen.

Das ist ein Auserwählt sein, weil: du das Wort vom Harren auf mich [Ausharren – Geduldig Warten – Aushalten und durchhalten] bewahrt hast, und hast meinen Namen nicht verleugnet.

Über wenn sollen denn Jeshua und die Braut Herrschen und Regieren nach Seiner Wiederkunft? Genau über die Völker und Nationen, über die erlösten des Herrn und das über 1000 Jahren lang. Über all die welchen Teil haben an der ersten Auferstehung. Sind diese Versiegelt, ja sehr sicher sonst standen sie nicht vor Gottes Thron und wurde sie nicht Geleitet und geführt zur quellen des Lebens. Die aber die zu der Braut gehören, werden Regieren und Herrschen als Priester und Könige über die Nationen der Welt. Das ist den Grund warum di Versiegelt worden bist, als Sein Eigentum, damit du Teil hast an die erste Auferstehung und sogar zu der Braut gehören kannst.

Wir sind fast durch und es Rest mir noch zwei dingen anzusprechen. Jeshua hatte doch siebzig Treue Junger, oder? Und doch hat er nur zwölf davon Auserwählt. Hat er sie auserwählt, weil sie einfach nur so dagestanden haben? Oder hat Jeshua das beste genommen von das was da war aus die siebzig Jünger? Er hat die genommen die Ihm nahest am Herz waren.

Die welcher Gehorsam, Leidenschaft und Hingabe gezeigt haben. Glaube mir, Jeshua hat nicht einfach so zufällig Seine zwölf auserwählt. Diese jünger waren Bereit alles zurück zu lassen um Ihm zu folgen, zu lernen und zu Dienen. Sie hatten ihr Herz für ihrer Herrn Jeshua geweiht und Ihm einen Aparte stelle in ihr Herz gegeben. Sie waren einen Abgesonderten geweihten Tempel für den Herrn. Das waren die welche den Vater Ihm gegeben hatte. Das Wort „Auserwählt" bedeutet übrigens in den Grund Text: Das beste nehmen, eine Auslese machen. Nun auch das ist was wir sehen werden in das Buch Offenbarung. Denn immer mehr und Klarer und Deutlicher wird der Sieger Gemeinde zum Vorschein kommen und offenbar werden. Immer mehr wird Klar und deutlich werden das Jeshua, der Vater und der Heiliger Geist sich einen Sieger Gemeinde bereitet haben. Sie ist Apart gestellt durch Ihm, sie ist herausgekommen und sie hat sich selbst auch abgesondert und apart gestellt. Sie ist und wird Versiegelt und steht unter einen vollkommenen Schutz, denn sie soll des Lammes Braut werden. Und sie hat mehr als Bewiesen das sie es Wert ist Versiegelt zu sein und Versiegelt zu werden. Ein Außergewöhnlicher Eigentum des Herrn. Niemanden und nichts darf es anrühren oder berühren. Auf Ihr hat Er Seinem Königlichem Mantel und Seiner Herrlichkeit gelegt. Die beiden sind eins. Wer den Bräutigam sieht, sieht der Braut.

Zur Ermutigung noch eines: Ist es wichtig die Zeiten und die Gelegenheiten zu wissen die in der Zukunft verborgen liegen? Manches ist notwendig, aber vieles wird sich sowieso zeigen, wenn es kommt. Warum Zeigt der Herr uns nicht viel mehr Details die in deine eigene Zukunft verborgen liegen? Das macht Er, weil er weiß das wir dann immer mehr mühe haben in das JETZT zu leben und in der Gegenwart zu handeln. Wer nicht Kämpft für die dingen die in seinen Jetzt oder heute geschehen, wird niemals zu der Erfüllung kommen können von das was in der Zukunft verborgen liegt. Den es sind die dingen von heute, die dich zu der Erfüllung von Morgen bringen können. Darum ist es das Gott der Vater dich und mich vornehmlich Ziel und Bestimmung aufzeigen, alles was dazwischen liegt ist der Weg den du zu gehen hast, damit du zum Ziel gelangst. Und dann ist der Heiliger Geist da und nimmt dich an der Hand um dich zu leiten, zu lenken und zu führen auf dieser Deiner von Gott der Herr bestimmte weg.

Das ist ein Kampf die du Kämpfen musst, mit der Kraft und die Salbung von dem Löwen von Judah, aber ohne Kampf keinen Sieg. Die Sieger werden alles Beerben, die Verlierer nicht. Und doch ist alles für dich bestimmt, alles ist für dich aufbewahrt und wartet auf dich, bis du Anfängst dafür zu Kämpfen. Du sollst zur Herrschaft kommen und regieren und das nicht erst dann, wenn Jeshua zurückkommt, nein jetzt, heute in dieser deiner Stunde. Der Löwe Judahs wartet auf dich, denn er braucht für den Sieg über die Herrschaft deiner Seele, dein Wille als Einsatz in diesem Kampf. Er bracht dich um die Nationen zu besiegen, sie zu dem Jünger zu machen den Er geplant hat um sie dann an Seinem Füssen legen zu können.

Weihe dich dem Herrn neu, sage Herr hier bin ich, dein Knecht hört ich bin bereit den Preis zu zahlen. Der Heiliger Geist wartet, Er wartet immer. Jetzt bist du dran. Werde eingereiht in der Große Armee Gottes, von Sieger und Krieger mit dem Löwen von Judah voran als deiner Heer Führer zusammen mit Seinen Generälen, die Aposteln und Propheten.



Seid gesegnet und wandelt mit Gott,
wie einst Adam und Eva und Henoch
Wandel mit dem Vater wie Jeshua,
dem Liebhaber deiner Seele,
Sei ein mächtiger Sohn und Tochter Gottes,
die Gemeinschaft haben mit dem Allmächtigen Gott,

Sei leidenschaftlich in dem Tun von grosen Heldentaten
für das Königreich von unserem Vater.
Sei ein mächtiger Krieger mit Gott dem Herrn,
Jeshua der Löwe Juhda's und dem Heiligen Geist
an deiner Seite, festigend das Königreich Gottes
in deinem Leben und in deinem
Einflussbereich.

In Gottes Dienst und in Seinem Auftrag

Apostel & Prophet Johannes Bergman

Der Löwe



Von Judah

Apostel & Prophet Johannes Bergman

VORWORT ZUR TEIL 1 - LÖWE VON JUDAH



Nachdem du jetzt einiges erkannt hast in Joshua Teil I, II und III: von Gottes Strategien was Krieg und Kampf betrifft und was alles nötig ist um einen Sieg zu erringen, werden wir in den nachfolgenden zwei Teilen Tiefer Eingehen auf den Charakter von dem Löwen von Judah.

Wir werden detailliert Eingehen, auf die Themen Heiligen oder Apartsetzen und in das haben von einem Bündnis mit dem Allmächtigen Gott, um dann im 2. Teil mit Gottes Hilfe erkennen zu können was nötig ist, um eine Stadt und eine Nation einzunehmen, damit sie dann an Jeshuas Füssen gelegt werden kann. Denn dafür ist die Gemeinde Gottes ins Leben gerufen, dass sie die Nationen der Welt besiegen und Gottes Königreich verbreitet, wo immer sie

Leider aber hat das die übergroße Mehrheit der Versammlungen der Gemeinden, die zum Leib Gottes gehören nicht verstanden und kläglich darin versagt, Gottes Königreich zu repräsentieren. Nicht zuletzt, weil sie die Apostel und Propheten aus ihren Versammlungen verjagt haben. Sie sind die Hure Babylons geworden und Laodicea insgesamt. Sie haben sich verbunden mit der Mutter der Hure Babylons. Leider aber sind viele einfach zu blind es sehen zu können oder es sehen zu wollen. Auch darauf werden wir tiefer eingehen in diesem und im nächsten kommenden Teil.

Willst du zu dem Löwe Judahs gehören, dann sind einige wichtige Charaktereigenschaften notwendig. Und damit fangen wir in diesem Teil dann auch an. Dann muss der Geist der Prophetie ein Teil von dir sein. Keine Angst, du brauchst kein Prophet zu sein um den Geist der Prophetie haben zu können. Denn die Braut von Jeshua, die mit Ihm auf seinem Thron sitzt, hat sein Herz und Geist in sich und atmet den Geist der Prophetie aus. Ohne diesen Geist ist Regieren über die Nationen unmöglich.

Wird die Gemeinde in dem heutigen Zustand zur Armee Gottes werden können? Ja, sie wird. Denn das ist Gottes Wille und sein Plan! Dafür hat der Löwe von Judah gesiegt, dass wir mit Ihm den Sieg schmecken werden. Wir sind als Christen geboren worden zum Siegen, es ist in unsere wiedergeborenen Gene implantiert worden in Christus; weil wir Teilhaber sind von Seinem Sieg. Und irgendwie ist es nicht mehr Gottes Kampf, (obwohl er immer noch kämpft) denn Er hat schon alles vollbracht. Jetzt ist es vielmehr unser und dein Kampf, den du siegreich zu Ende bringen kannst. Denn der, der mit dir ist, ist 10.000-mal stärker als der, der gegen dich antritt. Ganze himmlische Heerscharen warten förmlich nur darauf, dass wir anfangen zu kämpfen gegen die dämonischen Mächte, Herrschaften und Obrigkeiten in der himmlischen Atmosphäre. Als Jeshua sagte, dass alles vollbracht ist meinte er damit, dass ALLES getan worden ist was nötig war, um die Menschheit wieder in die Position als Krone der Schöpfung zurückbringen zu können. Dass alles zur Verfügung gestellt worden ist, um ALLES von Gott empfangen zu können, damit sein Königreich und seine Herrschaft hier auf Erden sichtbar wird und in jede Lebenslage durchbrechen kann. Darum sagte Er zu seinem Jünger: Betet: Vater lasse dein Königreich kommen, durchbrechen, sich manifestieren wie in dem himmlischen Raum, so dass dein KÖNIGLICHER Wille, deine Herrschaft und Regentschaft von LEBEN durchbricht in jeden Lebensraum auf der Erde - In meinem Leben und über diese deutsche Nation.

Ich überlasse dich nun dem besten Helfer, *den es gibt, und das ist der Geist Gottes. Möge er dich führen, Leiten und lenken durch alle Lehren hindurch.*

Gott segne dich, während du liest, studierst und mit Vater Gott,

Apostle & Prophet Johannes Bergman

PLGCM@HOTMAIL.DE